

ELEKTRO-FUNDGRUBE
Hausgeräte I. und II. Wahl
2x in Hannover
Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
☎ 0511-31 99 12/21
Info@elektro-fundgrube-hannover.de
elektro-fundgrube-hannover.de

BEKO **Indesit** GRUNDIG BOSCH
samag AEG LIEBHERR

ABF

Abenteuer. Bewegung. Freizeit.

Jetzt Tickets
sichern und sparen!
Promotion-Code
ABF25-MS



abf-hannover.de

Urlaub, Sport, Mobilität – erlebe die Trends!

12.–16.02.2025

Messe Hannover

Beilage: Jubiläumsheft
40 Jahre
magaScene



Dreifach gut sparen.
Einfach besser surfen.



- ✓ **12 Monate Highspeed**
für nur **19,95 € mtl.!**
- ✓ **Router** für nur **29,95 €***
- ✓ **kein Einrichtungsgeld***

**Jetzt scannen &
Tarif abschließen!**



htp GmbH kostenlose Hotline 0800/222 9 111 www.htp.net info@htp.net

*Gilt für Surf & Fon-Produkte in den ersten 12 Monaten. Preise ab dem 13. Monat und Verfügbarkeitsprüfung unter <http://www.htp.net/aktuelle-angebote>. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate. Ohne Kündigung automatische Verlängerung auf unbestimmte Zeit. Kündigungsfrist: 1 Monat. Call by Call und Preselection nicht möglich. Die Festnetz-Flatrate umfasst Gespräche ins bundesweite Festnetz. Ausgeschlossen sind Verbindungen zu Mobilfunk-, Auslands- und Sonderrufnummern sowie Datenverbindungen. Aktionspreis für htp Neukunden bei Vertragsabschluss bis zum 31.3.2025 inkl. der gesetzlich MwSt.

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir sind Pfirsich! Mit dieser Ausgabe feiern wir das 40-jährige Jubiläum der magaScene. Als Ronald Reagan in den USA regierte, warf Reinhard Stroetmann am 1. Februar 1985 in Hannover ein neues Stadtmagazin auf den Markt. Mit dem Vorgänger „Spanner“ hatte er ja bereits zehn Jahre „geübt“. Vier Jahrzehnte magaScene bedeuten eine ganze Menge Kulturarbeit: für die Szene, für die Leser, für die Stadt. Im Maschinenraum des hannoverschen Kulturtankers ist unsere Pfirsichhaut über die letzten Jahre vielleicht etwas runzlicher geworden, aus dem letzten Loch pfeifen wir aber noch lange nicht. Im Gegenteil: Unser Umzug nach Bemerode hat uns neue Möglichkeiten eröffnet, in der Zusammenarbeit mit den Tageszeitungen und Wochenblättern, aber auch bei der Verbreitung unserer Inhalte, ob im Print oder digital. Was ich genau damit meine, lest Ihr in unserem Aufmacher-Interview ab Seite 4, in dem das Redaktionsteam dem legendären „Sezza“ Rede und Antwort gestanden hat. Wir fanden, dass es mal Zeit war, unsere Nasen in die Kamera zu halten und Gesicht für die Kultur in Hannover zu zeigen.

Wir haben da etwas beigelegt! Denn wie es sich für ein Jubiläum gehört, findet Ihr in dieser Ausgabe ein amtliches Jubiläumsheft. Darin lassen wir die letzten 40 Jahre mit einem launigen Ritt durch die wichtigsten Themen der Stadt Revue passieren. Auf einer Seite pro Jahr kann man sicherlich nicht alles abdecken, aber unsere gebundenen Jahressbände haben da so einiges zutage gefördert. Vielleicht wäre es mal angebracht, die älteren Jahrgänge in unserem Papierarchiv zu digitalisieren? Beim Blättern habe ich wahre Schätze an Meldungen entdeckt. So ein bisschen „Weißt du noch, damals...?“ kann in diesen turbulenten Zeiten ja ganz wohltuend sein. Und was bringt die Zukunft? Wir werden weiterhin ein Sprachrohr der Szene sein, über alle wichtigen Kulturthemen der Stadt berichten. Wir bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Anzeigenkunden, die durch ihre Buchungen dieses Magazin, das 40 Jahre lang immer kostenlos zu haben war, unterstützen. Jeder Kunde ist bei uns immer auch ein Kulturförderer. Wir machen unbeirrt weiter, im Regal für unsere Jahrbände ist noch Platz. Bleibt uns gewogen!

Jens Bielke, Redaktion



maga to go!
QR-Code scannen und die
aktuelle Ausgabe kostenlos
als PDF auf das Handy laden:

magaScene

erscheint monatlich bei
**STROETMANN VERLAG
UND AGENTUR GmbH**
August-Madsack-Str. 1
30559 Hannover
Tel.: (05 11) 518-2040/-41/-42
anzeigen@stroetmann-verlag.de
redaktion@stroetmann-verlag.de
www.magascene.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Günter Evert, Lars Mietzner

REDAKTION
Jens Bielke (*jb*)
Christian Bolte (*cb*)
Schorse Schröder (*gss*)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE
Christian Bolte, Svetlana Hämeke,
Ramin Faridi, Hannah Ahlburg
Terminmeldungen bitte an:
termine@stroetmann-verlag.de

GRAFIK
Rainer Braum
Michael Schlette

FOTOS
Jens Bielke
Karsten Davideit
Ramin Faridi
Schorse Schröder
Adobe Stock

CARTOON
Michail

ANZEIGEN
Jens Bielke, Ramin Faridi,
Bernd Gattermann, Rosario Grosso,
Georg Schröder

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2021

REDAKTIONSSCHLUSS
In der Regel der 15. des Vormonats
(für Januar: 8.12.)

VERTRIEB
Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE
Versandkostenbeitrag:
EUR 30,- für 12 Ausgaben,
Zahlung auf unser Konto,
Bankverbindung unten rechts

BEITRÄGE
Die gezeichneten Beiträge müssen nicht
die Meinung der Redaktion widerspiegeln.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos kann keine Haftung
übernommen werden.

LESBARKEIT
Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir
personenbezogene Bezeichnungen, die
sich zugleich auf Frauen und Männer
beziehen, in der im Deutschen üblichen
männlichen Form. Dies soll jedoch keinesfalls
eine Geschlechterdiskriminierung oder eine
Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum
Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS
Digitalfotos 300dpi.

DRUCK
Print Media Group
Kassel

AUFLAGE
Druckauflage
aktuell 25.000
iwv-geprüft: 4. Quartal 2024
verbreitet 24.476
bei 490 Auslegestellen



magaScene ist Mitglied der IWV =
Informationsgemeinschaft zur Feststellung
der Verbreitung von Werbeträgern
e.V. - d.h. die Verbreitung der gesamten
Auflage wird regelmäßig überprüft

KONTO
Commerzbank Hannover
IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00
BIC (SWIFT) DRESDEFF250



„40 Jahre magaScene sind ein ganzer Haufen Kulturarbeit.“

Am 1. Februar 1985 erschien die Erstausgabe der magaScene. Anlässlich unseres 40-jährigen Jubiläums wollten wir in unserem traditionellen Aufmacher-Interview mal keine Verantwortlichen aus Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft oder Sport zu Wort kommen lassen, sondern zur Abwechslung mal uns, die aktuellen Macher hinter dem Heft. Denn bei uns

und unserer Arbeit hat sich in den letzten Jahren doch so einiges verändert. Und da wir uns schlecht selbst interviewen können, haben wir den legendären „Sezza“ ausfindig gemacht, der früher viele Jahre die Termineinträge und Kleinanzeigengesuche in der magaScene mit seinen Sprüchen kommentiert und veredelt hat. Das Redaktionsteam Jens Bielke,



Im Interview:
Christian Bolte,
Jens Bielke
und Schorse Schröder
 Das Redaktionsteam der magaScene

Christian Bolte und Schorse Schröder hat ihm bereitwillig Rede und Antwort gestanden. Das Aufmacherfoto aus unserer „Neugier-Küche“ mit allen Jahressbänden von 1985 bis heute stammt vom Kollegen Clemens Niehaus.

Sezza: *Liebes Team, super, dass ich Euch im Rahmen Eures Jubiläums mal auf den Zahn fühlen darf. Ich bin ja schon lange außer Dienst, aber als ich neulich mal wieder in der Langen Laube 22 vorbeigeschaut habe, fehlte dort jede Spur von Euch...*

Jens: Korrekt. Wir sind Ende Dezember 2022 nach fast 30 Jahren am Steintorkiez mit Sack und Pack nach Bemerode umgezogen. Wir gehören bekanntlich seit Ende 2018 zur Madsack Mediengruppe, und das Mutterschiff hatte dann auch räumlich Sehnsucht nach uns. Unsere Verlagsadresse ist jetzt die August-Madsack-Straße 1. Das ist für ein Stadtmagazin zwar etwas weit vom Schuss, aber wir bekommen auch weiterhin mit, was sich in der Szene so tut. Wir sind gut vernetzt, telefonieren und mailen klappt auch in Bemerode. Und der Umzug hat auch Vorteile: Ich habe schon fünf Kilo abgespeckt, weil ich jetzt aus meinem Wohnort in der List nicht mehr fünf, sondern 25 Minuten in den Verlag radeln darf.

Sezza: *Glückwunsch! Arbeitet Ihr dort alle in einem Großraumbüro?*

Jens: Wir teilen uns unsere beiden Büros mit den Kolleginnen und Kollegen von den Hannoverschen Wochenblättern: Christian Kaufert, Clemens Niehaus, Oliver Krebs, Tobias Welz, Isabelle Herberg, Gabi Gosewisch, Franka Haak und Birgit Schröder. Diese räumliche Nähe findet mittlerweile auch ihren Niederschlag in den Inhalten. Wir können

Themen aus der magaScene in allen samstäglichem Ausgaben der Wochenblätter platzieren, von „Hallo Wochenende“ über den Marktspiegel Langenhagen bis zum BurgBergBlick. Rechnet man die Auflage aller Wochenblätter zusammen, kommt man auf rund 490.000 Exemplare. Unsere magaScene-Themen erzielen dadurch eine riesige Reichweite, wovon die bei uns besprochenen Kulturthemen enorm profitieren. Gleichzeitig unterstützen uns die Kolleginnen und Kollegen von den Wochenblättern inhaltlich, zum Beispiel bei der Themenfindung für unser Hochschulmagazin com.unity und unser Gastro-Magazin „Hannover geht aus!“ (HGA).

Christian: Der Charakter unseres Arbeitsplatzes hat sich schon sehr verändert. Hier im Haus gibt es ziemlich klare Vorgaben, wie ein Büro auszusehen hat und eine eigene Abteilung kümmert sich darum, wenn jemand in den Nebenraum zieht. Früher regierte eher das kreative Chaos, obwohl ich das legendäre (Un-)Ordnungssystem von Reinhard Stroetmann nicht mehr mitbekommen habe. Außerdem waren die Wege kürzer und Zuständigkeiten etwas klarer. Dafür haben wir jetzt regelmäßig wieder Hunde im Büro – ein durchaus beruhigendes Feature, das ich früher bereits genießen durfte. Dass wir jetzt von Bemerode aus arbeiten, sehe ich allerdings durchaus kritisch. Früher in der Stadt war man doch etwas näher an Dingen wie Neueröffnungen. Jetzt sind wir darauf angewiesen, dass so etwas ande-

ren auffällt. Dafür ist mein Weg zur Arbeit jetzt sehr viel besser und führt statt an der stinkigen Marienstraße entlang durch die Innenstadt fast nur durchs Grüne.

Schorse: Beim Arbeitsweg gehöre ich in unserem kleinen Team glücklicherweise auch zu den Gewinnern. Der Weg aus der Südstadt ist kürzer, und im Sommer schaffe ich es auch tatsächlich manchmal, ganz entspannt über die Alte Bult und durch die Eilenriede mit dem Fahrrad anzureisen. Das Großraumbüro war erst einmal gewöhnungsbedürftig, und man ist halt wirklich nicht mehr so dicht dran an allem und kann nicht mal eben spontan aus der Tür in der Langen Laube fallen, um dann fünf Minuten später in der Altstadt oder irgendwo anders in der Innenstadt zu sein, um dort jemanden zu treffen oder ein Foto für einen Beitrag zu machen. Da muss ich Christian Recht geben. Dafür ist jetzt tatsächlich eine kleine Vorplanung notwendig. Auf der anderen Seite kommen wir in den Genuss unserer Kantine hier bei Madsack, und auch das gemeinsame Arbeiten im Büro mit den Kolleginnen und Kollegen der Wochenblätter hat sich sehr gut eingegroovt. Es sind nur nette Menschen bei uns im Büro tätig. Man muss auch mal Glück haben. (lacht)

Sezza: *Wie seid Ihr drei eigentlich damals zum Stroetmann Verlag gekommen?*

Jens: Ich habe von 1993 bis 2000 Sozialwissenschaften an der Leibniz Universität Hannover studiert und mit dem Diplom abgeschlossen. Nach dem Vordiplom habe ich meinen Studienschwerpunkt auf das Thema „Medien und Kommunikation“ gelegt. Um erste Einblicke in die Medienbranche zu bekommen, habe ich zwischen Mai 1999 und Mai 2000 vier Praktika absolviert: bei der Niedersächsischen Landesmedienanstalt für privaten Rundfunk, bei Antenne Niedersachsen und bei der BILD Hannover. Mein vierwöchiges Praktikum im Juli 1999 beim Stroet-

mann Verlag sollte mir dann die Tür in die Berufswelt aufstoßen. Die magaScene kannte ich selbstverständlich schon. Als ich 1993 mein Studium begann, hielt mir gleich zu Beginn ein Kommilitone eine Ausgabe unter die Nase und sagte: „Hier, das ist die magaScene, die musst Du lesen, wenn Du wissen willst, was in Hannover den ganzen Monat über los ist.“ Aus einem begeisterten Leser wurde dann ein emsiger Praktikant, ich durfte Filmkritiken und Konzertvorschauen schreiben und an Pressekonferenzen teilnehmen. Der Chef Reinhard Stroetmann mochte



Das Cover der Erstausgabe aus dem Februar 1985

meine Arbeit und bot mir nach dem Ende des Praktikums eine freie Mitarbeit an. Als ich dann 2000 mein Diplom in der Tasche hatte, bekam ich ein Jobangebot von ihm. Ich sagte zu - per Handschlag beim Italiener, einen Arbeitsvertrag habe ich nie gehabt - und bin seit April 2001 festangestellter Redakteur.

Schorse: Ich war von 2010 bis 2018 bei der hannoverschen Plattenfirma SPV als A&R, international Product- und Labelmanager tätig. An meinem letzten Tag dort hatte ich eine Rundmail an alle Geschäftspartner und

Bands geschickt, darunter war auch Reinhard Stroetmann. Stroeti war sehr gerne bei uns im Peppermint Pavillon, um aktuelle News und auch Freiexemplare unserer neuesten Veröffentlichungen abzugreifen (lacht). Zwei Wochen später rief er mich an, ich war gerade im Urlaub, und er fragte mich, ob wir uns mal treffen wollen, er hätte da eine Idee. Meine Neugierde war geweckt, und so haben wir uns dann in der Langen Laube zusammengesetzt. Es war mein erster Besuch dort und ich werde nie vergessen, wie Reinhard's Büro aussah. „Hallo Schorse, setz dich! Ich habe gleich Zeit für dich“, sagte er zur Begrüßung. Ich habe dann zwar in dem riesigen Raum tatsächlich mehrere Stühle entdecken können, die waren aber alle mit hohen Bücher- und Tonträgerstapeln belegt, die schon beim flüchtigen Hinschauen umzustürzen drohten. Nun ja, er war ja berühmt für sein chaotisches Privatarchiv. Im Gespräch sagte er mir dann, dass er jemanden sucht, der in der Hannover-Szene unterwegs ist, Leidenschaft für Musik mitbringt und auch gerne darüber schreiben möchte. Die Alternative zu seinem Angebot wäre damals für mich auf jeden Fall mit einem Umzug in eine andere Stadt verbunden gewesen. Da meine Partnerin hier einen guten Job hatte und wir beide sehr gerne in Hannover bleiben wollten, habe ich dann im Juni 2018 beim Stroetmann Verlag als Redakteur angefangen.

Christian: Als ich vor beinahe 17 Jahren noch ein Praktikum für mein Studium benötigte, habe ich es mir ganz einfach gemacht und beim nur zwei Minuten von meiner damaligen Wohnung entfernten R&T Verlag nachgefragt, ob ich da nicht irgendwas machen könnte. Dort wurden damals der Schädelspalter und das Hannover geht aus! gemacht. Und für das HGA durfte ich dann auch meinen allerersten Text schreiben: Der Italiener war super, existiert aber leider nicht mehr. Nach dem Praktikum wurde mit dann eine Stelle als freier Mitarbeiter in der Terminredaktion angeboten. Nach einigen Jahren und nach meinem

Studium hatte ich dort so viel zu tun, dass mir ein Volontariat offeriert wurde. Nach zwei Jahren „Volo“ wurde ich übernommen. Als es dann Ende 2018 zur Fusion von R&T Verlag und Stroetmann Verlag kam, war ich plötzlich ein Stroetmann – allerdings der Einzige, der schon zum zweiten Mal den vierzigsten Geburtstag „seines“ Stadtmagazins erlebt.

Sezza: *Welche Aufgaben habt Ihr bei der magaScene?*

Jens: In meiner Funktion als Redakteur schreibe ich häufig das große Aufmacherinterview mit interessanten Personen aus der hannoverschen Kulturszene und Stadtgesellschaft. Im Heft verantworte ich die Themenseiten Theater und Film und schreibe Meldungen für die Szene-Seiten. Mit dem Verkauf an die Madsack Mediengruppe wurde ich zum Prokuristen ernannt und mir wurde zusätzlich die Leitung des Anzeigenverkaufs anvertraut. Vor allem das Werben um Kundschaft hat in den letzten fünf Jahren einen immer größeren Raum bei mir eingenommen. Außerdem kümmere ich mich bei unseren drei Publikationen um die Produktionsleitung, vom Korrekturlesen über das Abstimmen mit der Grafik bis zur finalen Druckabgabe. Bei Themen rund um die Buchhaltung unterstützt mich verlässlich unsere Karin. Und dann kommen noch viele organisatorische Arbeiten hinzu sowie der Austausch mit unserer Druckerei. Das Verteilen der Hefte mache ich aber nicht (lacht), dafür haben wir Hayo und

unser emsiges Vertriebs-team.

Schorse: Wir sind ein sehr kleines, aber effektives Team. Da hat jeder viele verschiedene Aufgaben und man vertritt sich untereinander natürlich auch bei Krankheit oder Urlaub. Ich habe verschiedene feste Rubriken in der magaScene, die jeden Monat zu füllen sind. Natürlich alles, was irgendwie mit Musik zu tun hat: die beiden Seiten „Music City“ vorn im Heft, die Mediathek mit den Besprechungen von Musik, Büchern und Comics, die Szenemeldungen aus der Hannover Mucker- und Kulturszene. Auch diverse Veranstalter, Kulturzentren und einige Bühnen im Raum Hannover werden anzeigentechnisch von mir betreut. Dazu kommen immer mal wieder Themen, die wir unter uns aufteilen. Wir füllen jeden Monat 100 Seiten mit hoffentlich spannenden Inhalten und haben für unsere Leserschaft immer ein Ohr am Kulturgeschehen der Stadt.

Christian: Wie vor 17 Jahren mache ich den Veranstaltungskalender. Nebenbei schreibe ich noch Texte für die Literatur- und Ausstellungsseiten, aber der Kalender kostet mich die meiste Zeit und die meisten Nerven. Entspannung bieten gelegentliche Abstecher ins Kulinarische, wenn wir ein HGA produzieren, und die breite Themenpalette, die wir im com.unity behandeln. Obwohl: Da habe ich auch wieder mit Veranstaltungen zu tun, da wir in unserem Uniheft einen Halbjahresüberblick über die vielen Events in Hannover geben.

Sezza: *Wie sieht ein normaler Arbeitstag bei Euch aus?*

Jens: Ich bin Frühaufsteher und spätestens um 8 Uhr im Verlag. Dann läuft vieles parallel: Themen recherchieren, Anzeigenkunden kontaktieren, Texte schreiben, an Pressekonferenzen teilnehmen. Kein Tag gleicht dem anderen. Ab dem 15. des Monats ist dann Crunchtime bei uns, dann beginnt die eigentliche Heftproduktion. Wir haben Anfang des Jahres mit der Druckerei die Abgabetermine der Druckdaten und die Erscheinungstermine unserer Hefte vereinbart. Und daran wird sich auch gehalten. Früher war das mitunter nicht so, da wurden auf den letzten Drücker noch Themen und Anzeigen mitgenommen, was zu einem verspäteten Ausliefern

führte. Das gibt es jetzt nicht mehr.

Schorse: Den ganz normalen Arbeitstag gibt es bei uns zum Glück nicht. Das ist eine Sache, die ich sehr schätze, denn sonst hält schnell eine Routine einzug, die dann auf Dauer auch eher langweilig werden kann, und zwar für den Redakteur und den Leser. Vieles von dem, was Jens schon gesagt hat, mache ich auch. Also Themen fürs Heft recherchieren, Interviews führen, abends Veranstaltungen besuchen, mich um Anzeigenkunden und so weiter kümmern. Ich besuche auch Pressekonferenzen, und schreibe immer mal wieder etwas im Laufe des Monats, um meine Rubriken rechtzeitig zur Deadline fertig zu haben. Es müssen Aufträge für Anzei-



100+ DMB Deutscher Mieterbund Hannover e.V.

92€
jährlich
MITGLIED WERDEN!
inkl. Mieterrechtsschutz
Beratung sofort nach Beitritt

Wenn dir das Wasser bis zum Hals steht –

DMB Hannover hilft bei Mietrechtsfragen.

Herrenstraße 14 30159 Hannover | Tel.: 0511-12 10 60
dmb-hannover.de

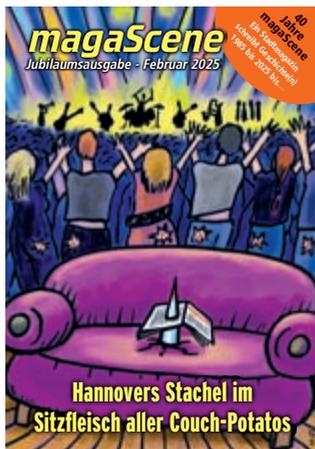
gestaltung an unsere beiden Grafiker Micha und Rainer gegeben werden. Mit Kunden muss abgeklärt werden, ob alles passt, telefonische Anfragen zu allen möglichen und unmöglichen Dingen müssen auch beantwortet werden. Das geht von „Wo finde ich die nächste Auslagestelle der magaScene in meiner Nähe?“ über „Wie kommt meine Veranstaltung in euer Heft?“ bis zu Anfragen zu aktuellen Ereignissen in der Szene nach dem Motto „Ich habe gehört, dass... Stimmt das?“. Wenn wir zweimal im Jahr unser Studentenmagazin com.unity und das Gastromagazin HGA herausbringen, kommen noch weitere Themen hinzu, die recherchiert und geschrieben werden wollen. Wir machen für das HGA zum Beispiel auch Testessen in den Restaurants unserer Stadt. Unsere Beiträge, die in den Hannoverschen Wochenblättern erscheinen sollen, müssen angepasst und pünktlich an die Kollegen geliefert werden. Dazu kommen manchmal noch Arbeiten für Sonderveröffentlichungen und gelegentlich auch mal etwas, das dann in der HAZ und NP erscheint. Wie zum Beispiel neulich mein Interview mit Fish, dem ehemaligen Frontmann von Marillion, das ich über Zoom mit ihm in Schottland geführt habe. Es wird also nie langweilig!

Christian: Früher als die Kollegen der Tageszeitungen fangen wir alle an, aber das liegt in der Natur der Sache. Sonst sitze ich vor allem an meinen Mails, denn da landen die ganzen Terminmeldungen. Das Aufkommen ändert sich je nach Monat und Tag, aber das Ganze hat tatsächlich etwas von einer Sisyphusarbeit, denn sobald der Posteingang leergehäumt ist, kommen schon neue Nachrichten an. Häufig leider auch in doppelter und dreifacher Ausführung. In anderen Fällen muss man den Leuten hinterher telefonieren, damit sie etwas schicken. Denn wenn die Termine nicht im Heft erscheinen, fühlen sich vor allem diejenigen, die keine Termine geschickt haben, ungerecht behandelt. Mit den Jahren habe ich aber eigentlich ein ganz gutes Ge-

dächtnis für solche Kandidaten entwickelt.

Sezza: Was schätzt Ihr an Eurer Tätigkeit bei einem Stadtmagazin?

Christian: Man kann eigentlich recht gut so arbeiten, wie man es möchte. Wenn die Sachen zum Drucktermin fertig sind, sind alle zufrieden. Vorschriften werden wenige gemacht und bestimmte Zwänge, die aus großen Unternehmen bekannt sind, herrschen auch nicht.



Das Cover der Jubiläumsausgabe „40 Jahre magaScene“

Jens: Das selbstverantwortliche Arbeiten. Wenn man als kleiner Verlag von einer großen Mediengruppe übernommen wird, ist es nicht selbstverständlich, dass man weiterhin freie Hand bei der Themenwahl hat. Wir wurden anfangs sogar ermutigt, weiterhin frisch und frech über Hannovers Kulturszene zu berichten. Wir müssen niemandem unsere Texte vor der Veröffentlichung vorlegen – und das ist auch gut so.

Schorse: Da kann ich mich Jens nur anschließen. Wir sind zwar jetzt Teil der großen Madsack, aber wir können hier im Stroetmann Verlag autonom arbeiten und einfach unser Ding machen. Das ist meiner Meinung nach auch es-

senziell für ein authentisches Stadtmagazin wie die magaScene.

Sezza: Jetzt gebt schon zu, dass Ihr den Job nur macht, um Euch auf Gästelisten zu schnorren?

Schorse: Das ist mal möglich und auch ein Vorteil meiner Tätigkeit. Klar. Bei den ganz kleinen Veranstaltungen zahle ich aber auch gerne und frage gar nicht erst nach Gästelistenplätzen, um diese Kulturmacher zu unterstützen.

Jens: Selbstverständlich nimmt man das Privileg des kostenfreien Konzert- oder Theaterbesuchs gerne mit. Für mich sind diese Abende aber immer auch Chancen, vorab oder hinterher im Foyer mit Entscheidern aus der Kulturbranche ins Gespräch zu kommen. Und wenn sich dann daraus wieder ein spannendes Thema oder eine Anzeigenbuchung ergibt, hat sich der Besuch gleich doppelt gelohnt.

Christian: Also das mit den Gästelisten ist ja auch nicht mehr ganz so einfach. Außerdem habe ich bemerkt, dass meine ohnehin schon speziellen Hörgewohnheiten im Alter immer spezieller werden, was meine Konzertmöglichkeiten weiter einschränkt. Da hilft auch kein kostenloser Eintritt!

Sezza: Wie hat sich Eure Arbeit in den vergangenen Jahren verändert?

Christian: Als ich anfing, kamen viele Terminlisten noch in gedruckter Form an. Das ist eigentlich vorbei. Es gibt noch immer gedruckte Programmhefte und Flyer, die hier ankommen, aber in 99 Prozent der Fälle, liegt dann schon ein digitales Gegenstück bereit, das wir zur Erfassung nutzen. Wir drucken die Termine auch nicht mehr aus, was Papier und Tackerklammern spart. Die zwar schon seit Jahrzehnten mögliche Verlagerung von digitalen Postfächern in die „Cloud“ wurde auch durchgeführt, darum kann die komplette Produktion eigentlich auch von zu Hause durchgeführt werden. Corona hat in dieser Hinsicht für das letzte bisschen Fortschrittsbeschleunigung gesorgt.

Schorse: Beim Stroetmann Verlag haben wir anfangs in der Langen Laube tatsächlich noch mit Kunden-Karteikarten gearbeitet, als ich angefangen habe. Mit der Übernahme durch die Madsack hat sich das schon alleine durch die Integration von Buchhaltung, Rechnungswesen und Verwaltung ins große Konzernsystem in allen Bereichen verändert. Das war aber auch lange überfällig. Es wird alles schneller, die Arbeitsgebiete mehr und die Zeit wird knapper – das stimmt auch.

Jens: Das Hamsterrad dreht sich schneller. Aufgrund der Vielzahl der Aufgaben bleibt immer weniger Zeit für persönliche Gespräche. Früher hat man sich für ein Thema mit einem Kulturschaffenden auf einen Kaffee in der Stadt getroffen, heute fliegen oft nur noch die Mails hin und her. Dabei ergeben sich oft erst im persönlichen Gespräch die wirklich spannenden Themen.

Sezza: *Wie beurteilt Ihr die Kulturszene in Hannover?*

Jens: Ich bin jetzt seit fast 25 Jahren Kulturredakteur in dieser Stadt und ziehe vor jedem den Hut, der in der Kultur arbeitet, ob in der Staatsoper oder im Kellerclub. Viele brennen für die Kultur, manche sollten aufpassen, dass sie nicht ausbrennen. Selbstausschöpfung sollte vor allem in der freien Szene kein Jobmerkmal sein. Als Corona über das Land gekommen ist, hatten viele schon einen Abgesang auf die kleinen Kulturorte angestimmt. Es gibt sie immer noch, warum wohl?

Christian: Es ist bemerkenswert, wie viele Leute dieser Arbeit tatsächlich ohne einen Pfennig Entlohnung nachgehen. Größere Veranstalter haben bezahltes Personal und damit Profis, die sich um Organisation, Finanzierung und Bekanntmachung ihrer Kulturveranstaltungen kümmern. Aber es gibt so viele kleine Theatergruppen, Kunstgalerien oder andere Veranstalter, die viel Freizeit und eigenes Geld in etwas stecken, was vielleicht nur ein Nischenpublikum anspricht. Bei einigen Veranstaltungen fasst man sich zunächst an den Kopf und fragt sich, was das überhaupt soll. Aber wenn man näher hinsieht, dann stellt man doch fest, dass das, was von Unwissenden häufig als kultureller Nebenschauplatz neben „wichtigeren“ Dingen wie großen Bühnen oder Museen betrachtet wird, für enorm viele Hannoveraner ein wichtiger Teil des eigenen Lebens ist. Ich kann jedem in dieser Branche zur kulturellen Erdung nur den regelmäßigen Blick in die Programme von Freizeitheimen und Kulturzentren empfehlen – oder natürlich in die Rubrik „auch das noch“ in der magaScene!

Schorse: Die Kulturszene in Hannover ist sehr vielfältig und lebendig. Da sollte eigentlich jeder etwas für sich finden können. Wenn man jemanden aus Berlin oder einer anderen großen Stadt nach Hannover fragt, kommt meist die Antwort: „Da ist nichts los. Eher langweilig und kein Vergleich zu Stadt XY“. Das stimmt definitiv nicht! Oft kennen diese Leute auch nur den Hauptbahn-

hof von einer Durchreise. Hannover hat so viel Abwechslung zu bieten. Mir selbst ist das tatsächlich auch erst so richtig aufgefallen, als ich bei der magaScene angefangen habe. Hier sitzen wir ja quasi in der ersten Reihe, bekommen fast alles mit und wissen auch schon oft vor vielen anderen was demnächst wieder bei uns stattfindet. Ob da nun echte Weltstars wie Bruce Springsteen, Pink, Guns 'N Roses oder AC/DC bei uns vorbeischauchen oder was die kleinen Clubs mit ihrem bunten Programm für jeden Musikgeschmack bieten können. Es gibt unzählige weitere Kulturorte, Bühnen und Großereignisse in Hannover. Ich denke das kann sich absolut sehen lassen und muss keinen Vergleich scheuen.

Sezza: *Wie sehr hat Corona Euren Verlag durchgeschüttelt?*

Jens: Ich hätte es nicht für möglich gehalten, dass mal eine Ausgabe der magaScene ausfallen würde. Das April-Heft 2020 konnte nicht erscheinen. Am 16. März wurde der erste Lockdown beschlossen, am 22. März trat er in Kraft. Die Veranstalter riefen ihre Terminmeldungen zurück, die Anzeigenkunde ihre Buchungen, unsere knapp 1.000 Auslagestellen durften fast alle nicht mehr öffnen. So etwas gab es noch nie. Wir konnten einige unserer fertigen Themen, ich erinnere mich unter anderem an das Aufmacherinterview mit Belit Onay, dann immerhin in den Ausgaben der „Hallo Wochenende“ platzieren. Die kommenden Monate hielten wir

WIR GRATULIEREN...
zu 40 Jahren magaScene
Radio Hannover 100,0
radio-hannover.de

uns dann mit Notausgaben der magaScene über Wasser, mit voller Rücken- deckung von Seiten der Madsack Mediengruppe. Unsere beiden anderen Verlagstitel Schädelspalter und hannover LIVE überlebten die Pandemie hingegen nicht.

Christian: Corona hatte für mich zur Folge, dass ich nach dem Ende des Schädelspalters plötzlich Redakteur bei der magaScene war. An der Arbeitsweise und den Kollegen hat sich wenig geändert, die sind geblieben. Dazu kam, dass plötzlich die letzten technischen Dinge, die es nötig machten, physisch anwesend zu sein, abgeschafft oder umgestellt wurden. Wir konnten die Hefte tatsächlich ganz gut aus den heimischen Arbeitszimmern produzieren. Neben einigen Publikationen sind aber auch andere Dinge verschwunden, zum Beispiel Mitarbeiter bei diversen Veranstaltern, die sich um die Erstellung von Terminübersichten und darum, dass wir sie rechtzeitig erhalten, kümmern. Das merke ich noch immer!

Schorse: Wie Jens und Christian schon gesagt haben, war das nicht ganz so einfach. Wir haben es aber als Team sehr gut hinbekommen und überstanden.

Sezza: *magaScene kennen Viele seit 40 Jahren als Printmagazin. Seid Ihr mittlerweile auch digital unterwegs?*

Jens: Ja, der aufwändig von Christian und seinem Team recherchierte und erfasste Terminkalender der magaScene wird mittlerweile auch über die Webseiten der beiden Tageszeitungen HAZ und NP über den Link events.haz.de tagessaktuell ausgespielt. Auch auf www.magascene.de kann man diesen Link aufrufen. Wer mal kein Printexemplar an unseren aktuell rund 500 Auslagestellen erwischt, kann sich das Komplett-PDF der Ausgabe unter www.magascene.de downloaden, das gilt auch für die aktuellen Ausgaben der com.unity und des Hannover geht aus!. Abonnentinnen und Abonnenten

der HAZ und NP, die ein E-Paper-Abo haben, bekommen unsere drei Publikationen in ihrem Account angezeigt und können darin blättern. Auch durch diese Kooperation erhöhen wir die Reichweite für unsere Themen enorm.

Christian: Unsere erfrischend einfach gehaltene Webseite und die dort zur Verfügung stehenden PDF-Versionen unserer Hefte werden tatsächlich genutzt, zumindest höre ich das immer wieder von Lesern. Der Online-Kalender ist eine gute Möglichkeit, vor allem für die kleineren Veranstalter, ihre Termine bekannter zu machen. Da dort kein Platzmangel herrscht, auch mit einem Foto zur Veranstaltung – dann aber bitte mit einem entsprechenden Urheberhinweis!

Schorse: Erste Schritte sind gemacht. Stimmt. Das ist auch gut so. Da gibt es aber auch noch Luft nach oben. Dafür würde man dann aber auch zusätzliche Mitarbeiter benötigen, um das professionell umzusetzen. Aber viele Leser schätzen nach wie vor das gedruckte Heft. Sonst würden wir nicht jeden Monat 25.000 Stück davon in der Stadt loswerden.

Sezza: *Welche Veranstaltungen oder Orte besucht Ihr privat gerne?*

Christian: Mir lagen Glocksee, Faust und Kneipen immer deutlich näher als Stadionkonzerte, durchgestylte Clubs oder Open Airs. Heute sind mir der eigene Garten und irgendwelche Feldwege zum Radfahren außerhalb der Stadt doch etwas näher. Es macht deutlich weniger Spaß, lange wegzubleiben, wenn man weiß, dass am nächsten Morgen die Kinder garantiert keine Rücksicht auf Schlafmangel nehmen. Ausnahmen gibt es aber immer, aber das wird spontan entschieden.

Schorse: Ich mag die kleinen Clubs und Bühnen auch am liebsten. Konzerte in intimer Atmosphäre haben schon etwas, letztes Jahr zum Beispiel die Supersuckers im LUX, die ich mit rund 20 Zentimetern Abstand zur

Bühne gesehen habe, oder das grandiose Einpersonstück „Ich, Fritz Haarmann“ in der Marlene. Ich bin auch gerne bei Shows in der Subkultur, im Mephisto, im Béi Chéz Heinz, habe Exploited in der 60er-Jahre Halle der Faust gesehen, und ich mag die Kleinkunst im Bauhof Hemmingen. Die etwas größeren Shows im Capitol, wie zum Beispiel Fish, besuche ich auch. Pink konnte mich mit ihrer großartigen Show sogar im Stadion begeistern. Aber mein Herz schlägt nun mal für die Underdogs, und das meine ich nicht negativ. Geht in die kleinen Clubs! Sie brauchen Euch, dort gibt es viel zu entdecken!

Jens: Ich bin großer Ballett-Fan und versuche, mir in der Staatsoper jede Premiere anzuschauen. Vor allem die Arbeiten von Marco Goetze fand ich immer sehr besonders, seine Tanzsprache fasziniert mich. Leider hat er in Hannover aus den bekannten Gründen verackert...

Sezza: *Bei welchen Kulturhighlights 2025 trifft man Euch?*

Jens: Im April bei Tocotronic im Capitol, im Mai hoffentlich bei der 96-Aufstiegsfeier vor dem Rathaus, im Juni auf dem Hurricane-Festival bei Apache 207 in der ersten Reihe mit dem Käpt'n (Grüße!!!) und im August beim Fährmann. Alles andere ergibt sich spontan.

Christian: Ehrlich gesagt findet der Großteil der Kultur bei mir auf dem Bildschirm im Büro statt. Ich habe zwei kleine Kinder, von denen eins noch zu klein für einen Babysitter ist, und daher kaum Zeit und Muße, nach dem Arbeitstag noch irgendwelche Konzerte oder Ausstellungen zu besuchen. Meine Kinder besuchen allerdings sehr gerne das Bilderbuchkino und das Landesmuseum. Mit dem Älteren der beiden war ich auch schon im Wilhelm-Busch-Museum – dort fand er die goldenen Kronen auf den Laternen und den Eiswagen – beides vor dem Museum – am interessantesten. Mal sehen, was das Jahr so bringt.

Schorse: Am 22. Februar trifft man mich auf jeden Fall bei Aktiv Dödshjelp im LUX. Die Norweger sind bekannt für ihre mitreißenden Live-Shows. Das dann quasi Auge in Auge zu erleben, wird super. Im April steht Social Distortion im Capitol auf meinem Zettel. Die Rocky Horror Show im Theater am Aegi wäre auch sehr cool. Soweit die aktuelle Planung. Da kommt sicher noch mehr im Laufe des Jahres.

Sezza: *Was liebt oder hasst Ihr an Hannover?*

Jens: An Hannover liebe ich die kurzen Wege für lange Nächte. Das Hassen überlasse ich anderen.

Christian: Hannover ist nicht zu groß, der öffentliche Nahverkehr funktioniert recht gut, die Stadt ist ziemlich grün und man kommt mit dem Rad überall hin. Weniger gut gefällt mir die Entwicklung der Innenstadt.

Schorse: Hannover bietet auf einer überschaubaren Fläche eigentlich alles, was ich persönlich schätze und brauche. Neben der lebendigen Kulturszene gibt es etliche schöne Orte für die Freizeitgestaltung, und durch die grüne Lunge der Stadt, die Eilenriede, kommt man an fast jeden Fleck Hannovers, im Sommer natürlich gern mit dem Fahrrad. Auch kulinarisch gibt es bei uns viel zu entdecken: vom gemütlichen Biergarten über die Bar mit gut gemachten Cocktails bis zu tollen Restaurants. Perfekt. Hassen? Da fällt mir jetzt auch nichts ein.

Sezza: *Wo ist die magaScene in 40 Jahren?*

Jens: Im Handy oder wie auch immer dieses Telekommunikationsgerät im Jahr 2065 heißen wird. Wir sind stolz auf unser Jubiläum. 40 Jahre magaScene sind ein ganzer Haufen Kulturarbeit, den wir mit dem beigelegten Sonderheft ordentlich feiern. Letztlich ist es aber egal, ob unsere Inhalte künftig gedruckt oder digital verbreitet werden. Hauptsache, wir werden weiterhin gelesen und die Kultur hat ein Sprachrohr!

Christian: Der Wunsch, ein gedrucktes Heft in den Händen zu halten, wird nicht vollkommen verschwinden. Das ist bei der täglich neu gedruckten Tageszeitung sicherlich anders, aber bei der magaScene und auch dem HGA bekommt man von Lesenseite doch immer wieder mit, dass sie sich das Lesen nicht auf dem Bildschirm vorstellen können. Aber vielleicht wird dieser Wunsch eines Tages durch digitales Papier aufgefangen.

Schorse: 2065? Da projiziert dir dein Körperimplantat die neuesten Termine direkt auf die Netzhaut, wenn du nur dran denkst.

Sezza: *Vielen Dank für das Gespräch! Und noch eine Bitte zum Schluss: Darf ich in dieser Ausgabe im Kalendarium als Entlohnung ein paar Sezza-Kommentare unterbringen?*

Alle: Logisch!

Gartenkunst

aus Meisterhand

350 Jahre

Großer Garten

Herrenhausen



Jubiläums
Ausstellung
& Programm
ab 14. Februar

Infos:
www.herrenhausen.de

HANNOVER



Herrenhäuser
Gärten

Gefördert
durch:



Stiftung
Niedersachsen



Klosterkammer
Hannover

**40 Jahre
Da ist noch**



aScene

magaScene 96

magaScene 96

magaScene

magaScene

magaScene

magaScene

**magaScene
Platz im Regal...**

magaScene 2001

magaScene 2001

magaScene 2002

magaScene 2002

magaScene 2003

magaScene 2003

magaScene 2004

magaScene 2004

magaScene 2005

magaScene 2005

magaScene

magaScene

magaScene

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

88

Spanner

magaScene
Stadtmagazin für Hannover



Spotlight

Ob Breakdance, Slapstick oder Beatbox: Die drei Jungs von **Tridiculous** beherrschen ihr Fach. Nachzuprüfen am 22. und 23.2. im **Theatersaal Langenhagen**. (Foto: Rostylav Hubaydulin)



Der Höhepunkt der Hallenfußball-Saison steigt am 1. und 2.2. mit dem **NP-Masters 2025** im Sportzentrum des **TuS Vinnhorst**, wenn die besten Teams aus der Qualifikation ihre Siegerinnen und Sieger ermitteln (Foto: Archiv HAZ+NP)



Die Ausstellung **Körperwelten & Der Zyklus des Lebens** geht in der **Alten Druckerei** auf dem Madsack-Firmengelände noch bis zum 4.5. unter die Haut. (Foto: Georg Schröder)

Neue Geschichten und Märchenklassiker auf dem Eis: Vom 28.2. bis 2.3. präsentiert **Disney On Ice** in der **ZAG-Arena** die bunte Familienshow **Mickys Abenteuerreise**. (Foto: Feld Entertainment)



Wie macht sie das bloß? **Mia Ferreira** verblüfft im **GOP Varieté-Theater** noch bis zum 2.3. in der Show **Alive** mit ihrer artistischen Körperkunst. (Foto: Linus Reuer)





Über 500 Aussteller zeigen vom 12. bis 16.2. bei der **ABF** auf dem **Messe Gelände** die neuesten Trends aus den Bereichen Caravanning, Urlaub, Fahrrad und Auto. (Foto: Deutsche Messe)



DESIMOS spezial Club präsentiert am 2.2. im **Theater am Aegi** den neuen, brachial-komischen Solo-Abend von **Wolfgang Trepper**.

Volare! Der diesjährige **Opernball** versprüht am 14. und 15.2. italienisches Flair im **Opernhaus**. Guten Flug! (Foto: Clemens Heidrich)



Herrenhausen Barock in der schmucken **Galerie**: Der **Knabenchor Hannover** macht am 15. und 16.2. zusammen mit dem Jazzposaunist **Nils Landgren** und seiner Band die Texte Paul Gerhards in frischen Arrangements erlebbar. (Foto: Nils-Ole Peters)

Mit einer Retrospektive zu **Grethe Jürgens** beleuchtet das **Sprengel Museum** vom 22.2. bis 15.6. eine wichtige Vertreterin der Neuen Sachlichkeit der 1920er Jahre. (Credit: Grethe Jürgens, Liebespaar, 1930, Öl auf Leinwand, Foto: Herling/ Herling/ Werner, Sprengel Museum Hannover)





Fr. 07.02.2025 | 20.30 Uhr
THE SANBORN PROJECT
 FEAT. LEONORA TOMANOVSKY
 „Straight To The Heart“ **Ausverkauft!**

Sa. 08.02.2025 | 20.30 Uhr
KRAJENSKI.3 FEAT. MOORE
 Groove, Funk, Boogaloo **Ausverkauft!**

Do. 13.02.2025 | 20.30 Uhr
 Masterkonzert
LAMI NAM LATIN EXPRESS
 Heiße Sauce

Fr. 14.02.2025 | 20.30 Uhr
 Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:
OLGA REZNICHENKO TRIO
 Komplex und subtil

Fr. 21.02.2025 | 20.30 Uhr
 Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:
WOJTEK JUSTYNA
TREEOH! Worldjazz gets funky

Sa. 08.03.2025 | 20.30 Uhr
PETER GALL
 „Jazzrausch für Fortgeschrittene“

Mi. 12.03.2025 | 20.30 Uhr
KKS BIG BAND
 FEAT. MATTHIAS BRODOWY
 „Beste Big Band Niedersachsens“

Fr. 14.03.2025 | 20.30 Uhr
ATRIN MADANI & BAND
 „Where Are We Now?“

Fr. 21.03.2025 | 20.30 Uhr
ALMA NAIDU Zartelegisch



Gefördert von:
SCHMALSTIEG
 Sicherheitsdienste



jazz-club.de

Hannover Stadt & Region

A

- Alte Druckerei – Industrial Eventlocation
 August-Madsack-Str. 1
www.altdruckerei-hannover.de
- Alter Bahnhof Anderten
 An der Bahn 2
 ☎ 59 17 10
- Anna Blume (Inklusives Kulturcafé)
 Stöckener Str. 68
 ☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo, Limmerstr. 50
 ☎ 45 24 38, kostenlose Info-Hotline für DESIMOs spezial Club:
 (08 00) 777 66 90
- ARS Arena, Wedemark
 Am Freizeitpark 2
 ☎ (0 51 30) 9 59 40
- ASB Bahnhof, Barsinghausen
 Berliner Str. 8
 ☎ (0 51 05) 77 00 66
- Astor Grand Cinema
 Nikolaistr. 8
 ☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss UnARTig
 Ikarusallee 13
 ☎ 5 59 83 21
- Beatbox
 Leinhäuser Weg 38/40
 ☎ (01 71) 1 27 54 57
- Beginenturm
 Am Hohen Ufer
- Béi Chéz Heinz
 Liepmanstr. 7B
 ☎ 21 42 99 20
- Berggarten
 Herrenhäuser Straße 4
 ☎ 16 84 45 43
- Berufsinformationszentrum (BiZ)
 Escherstr. 17
 ☎ 9 19 21 99
- Bildungsverein Hannover (Südstadt, Zentrale)
 Stadtstr. 17
 ☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover (List)
 Am Listholze 31
 ☎ 34 41 44

B

- Ballhof Café, am Ballhof Zwei
 Ballhofplatz ☎ 99 99 28 54
- Ballhof Eins + Ballhof Zwei
 Ballhofplatz ☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen
 Dorfstr. 53
 ☎ 7 60 89 89

SVEN RATZKE
 DAVID BOWIE

SINGT DAVID BOWIE
 22. & 23. FEBRUAR 2025
 IM UHU-THEATER

www.uhu-theater.de

- **Bildungsverein Hannover** (Linden)
Viktoriastr. 1
☎ 34 41 44
- **Bildungswerk ver.di**
Goseriede 10
☎ 12 400 400
- **Bistro La Bohème**
Groß-Buchholzer Kirchweg 71
☎ 7 60 40 00
- **Blues Garage**
Isernhagen HB
Industriestr. 3-5
☎ 86 67 15 57
- **Brauhaus Ernst August**
Schmiedestr. 13
☎ 36 59 50
- **Bredenbecker Scheune**
Wenigser Str. 15
☎ (01 77) 802 00 34
- **Bronco's**
Schwarzer Bär 7
☎ 2 60 74 53
- **Buchhandlung**
Hugendubel
Bahnhofstr. 14
☎ (089) 30 75 75 75
- **Bürgerschule - Stadtteilzentrum**
Nordstadt e.V.
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 1 69 06 94
- **Café Lohengrin**
Sedanstr. 35
☎ 33 28 35
- **Capitol**
Schwarzer Bär 2
☎ 12 12 33 33
- **Cavallo**
Dragonerstr. 34
☎ 288 99 11
- **Christuskirche**
Conrad-Wilhelm-Hase-Platz 1
- **CinemaxX**
Raschplatz
☎ Programm-Info & Reservierung: (0 40) 80 80 69 69
- **CineStar, Garbsen**
Rathausplatz 2
☎ (0 51 31) 49 92 90
- **Clubhaus „06“**
Gustav-Brandt-Str. 82
- **Conti-Campus (Leibniz Universität Hannover)**
Königsworther Platz 1
- **Culture Garage,**
Mogelkenstr. 22
☎ 359 00 09
- **Cumberlandsche Bühne (Zugang: Schauspielhaus-Innenhof)**
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11

D

- **daunstárs Langenhagen**
Konrad-Adenauer-Str. 15
Infos: www.mimuse.de
☎ 01 52-26 61 72 93

C

- **C. Bechstein Centrum**
Königstr. 50 A
☎ 843 00 150
- **Café Glocksee**
Glockseeestr. 35
☎ 1 61 47 12

- **Die kleine Bühne**
Theatersaal der
Lukasgemeinde
Rolandstr./ Isernhagener Str.
☎ 84 84 96 45
- **Dublin Inn**
Am Markte 13
☎ 2 15 72 89

E

- **Eilenriedestadion**
Clausewitzstr. 5
- **Eisfabrik**
Seilerstr. 15 F
☎ 2 83 45 90
- **Eisstadion am Pferdeturm**
Am Pferdeturm 7
Tickets für die Spiele der
Hannover Indians u.a.
im Fanshop am
Eisstadion unter
☎ 76 01 18 20
- **Erlöserkirche**
An der Erlöserkirche 2
☎ 85 00 39 64
- **Eve Klub & Lounge**
Reuterstr. 3
☎ 2 62 51 51

F

- **Faust, Kunsthalle**
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 4 58 24 80
- **Faust**
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 45 50 01
- **Feinkost Lampe**
Eleonorenstr. 18
(Im Hinterhof bei
„Mädchen“)

MIMUSE

KABARETT COMEDY MUSIK

FEBRUAR

Do. 6.2. 20 Uhr daunstárs
MICHAEL VON ZALEJSKI
„Merci, Udo!“ 

Fr. 7.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
CHRISTOPH SIEBER
„Weitermachen!“ 

Sa. 8.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
WERNER MOMSEN & MATTHIAS BRODOWY Ausverkauft!
„Watt nu?“ 

Do. 13.2. 20 Uhr daunstárs
HANS-HERMANN THIELKE
„Einer für alle“ 

Sa. 15.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
JÜRGEN BECKER
„Deine Disco“ 

Do. 20.2. 20 Uhr daunstárs
ARNULF RATING
„tagesschauer“ 

Fr. 21.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
WILLY ASTOR
„Reimart und Lachkunde“ 

Achtung: VVK nur über Reserviert!

Sa. 22.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
TRIDICLOUS Ausverkauft!
„Die Show“ 

So. 23.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
TRIDICLOUS Zusatztermin!
„Die Show“ 

Do. 27.2. 20 Uhr daunstárs
HEGER & MAURISCHAT
„Eine geht noch“ 

Fr. 28.2. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
EMMI & WILLNOWSKY
„Tour 2025“ 

MÄRZ

Fr. 21.3. 20 Uhr Theatersaal Langenhagen
NIGHTWASH LIVE 2025
Zusatztermin! 

MIMUSE-HOTLINE: 0152-266 172 93 COMEDY AT ITS BEST




www.MIMUSE.de

www.magascene.de

17



marlene
MUSIKBÜHNE

Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

Februar 2025

Sa., 01.02. - 20 Uhr
DISCO DRIVE „Partytime!“

Do., 06.02.. - 20 Uhr
KGB „Kunst gegen Bares“

Fr., 07.02. - 20 Uhr
**DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“**

Sa., 08.02.. - 20 Uhr
Ü50-PARTY!
Jüngere Jahrgänge willkommen!!!

Mi., 12.02. - 20.15 Uhr
DA LACHT DER BÄR!
Volkswisheiten und andere
Komiker:innen?

Do., 13.02. - 20 Uhr
COMEDY LAB „Comedy Lab“

Sa., 15.02. - 20 Uhr
**DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“**

Mi., 19.02. - 20 Uhr
**RAINER KÜNNECKE
„Ich, Fritz Haarmann“**

Sa., 20.02. - 20 Uhr
**DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“**

Fr., 21.02. - 20 Uhr
**SMITH & WEST
„Irgendwie die Beatles“**

Do., 27.02. - 20 Uhr Ausverkauft!
**KOMISCHE NACHT
„Komische Nacht Hannover“**

Fr., 28.02. - 20 Uhr
BLUES JOINT „Session“

Alexanderstr./Ecke Prinzenstr.
30159 Hannover
Tel. 0511 - 368 16 87
www.marlene-hannover.de

Live Musik Theater Kino

- FigurentheaterHaus (Theatrio)
Großer Kolonnenweg 5 ☎ 8 99 59 40
- Frosch
Franz-Nause-Str. 3
☎ 21 11 55
- FZH Döhren
An der Wollebahn 1
☎ 16 84 91 12
- FZH Linden
Windheimstr. 4
☎ 16 84 48 97
- FZH Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 61
- GEL-Arena
Ammerke 1
Barsinghausen/Egestorf
- Gilde Parkbühne
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 8
☎ 353 95 30
- Ginkgoo Kulturcafé
Landwehrstr. 75
☎ (01 78) 625 52 09
- GOP Variété-Theater
Georgstr. 36
☎ 30 18 67 10
- Großer Garten
Herrenhäuser Str. 3
- HCC (Hannover Congress Centrum):
Eilenriedehalle, Leibniz Saal, Glashalle, Niedersachsenhalle, Kuppelsaal
Theodor-Heuss-Platz 1-3
☎ 8 11 30
- Heinz von Heiden-Arena
Robert-Enke-Str. 3
☎ Ticket-Hotline
(0 18 05) 33 39 96
- Hermannshof
Springe-Völksen
Röse 33
☎ (0 50 41) 77 64 85

G

- Galerie Herrenhausen
Herrenhäuser Straße 3
☎ 16 84 45 43

- Gaststätte „Zum Stern“
Weberstr. 28
☎ 215 82 08
- Gaststätte „Zur Eiche“
Garbsen
Hannoversche Str. 152
☎ (05137) 7 33 80

- Gaststätte „Zur Eiche“
Hannover
Silberstr. 13
☎ 5 47 62 51

- GDA Wohnstift
Kleeefeld
Osterfelddamm 12
☎ 5 70 51 41
- Gedenkstätte Ahlem,
Heisterbergallee 10
☎ 61 62 37 45

- Gutshof Rethmar
Sehnde
Gutsstraße 16
☎ (0 51 38) 60 69 13

H

- Hannover Kiosk
(Interimsstandort des
Historischen Museums)
Karmarschstr. 40
☎ 168-43945
oder -43949

- Haus der Jugend
Maschstr. 24
☎ 16 84 43 95

- Haus der Region
Hildesheimer Str. 18/20
☎ 6 16-0

- Haus der
Wirtschaftsförderung
Vahrenwalder Str. 7
☎ 30 03 33-0

- HAUSdrei, Wennigsen
Hauptstr. 3A
☎ (0176) 94 43 23 43

- Hinterbühne
Hildesheimer Str. 39a
☎ 3 50 60 70

- Historisches Museum
(aktuell wegen
Sanierung geschlos-
sen, Interimsstandort
Hannover Kiosk,
Karmarschstr. 40)
Pferdestr. 6
☎ 16 84 30 52

- Hochhaus-Lichtspiele
Goseriede 9
☎ 1 44 54

- Hölderlin Eins
(Kulturhaus Kleeefeld)
Hölderlinstr. 1
☎ 53 32 76 06

- HMTMH (Hochschule
für Musik, Theater und
Medien Hannover)
Neues Haus 1
☎ 3 10 03 33

- Horster Harlekin
Garbsen
Andreaestr. 16
☎ (0 51 31) 45 59 35

- Indiego
Glockseestr. 35
☎ 12 35 74 21
- Irish Pub
Brüderstr. 4
☎ 1 45 89
- Isernhagenhof
Isernhagen FB Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 2 72 38

- ## J
- Jazz Club
Am Lindener Berge 38
☎ 45 44 55
 - Jugendkirche
An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

- ## K
- Kaminzimmer
Music & Dance
Vereinsgaststätte
Bettina Zupke
Alte Dorfstr. 30
Hemmingen
☎ (0152) 09 82 01 94
 - Kanapee
Edenstr. 1
☎ 3 48 17 17
 - Katakombe Wettbergen
An der Kirche 25
☎ 43 44 60
 - Keller Drei
Weidendamm 28
 - Kestner Gesellschaft
Goseriede 11
☎ 70 12 00

- Kindermuseum Zinnober
Am Steinbruch 16
☎ 897 334 66
- KinderTheaterHaus
Hannover
Kestnerstr. 18
☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz
Am Raschplatz 5
☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel
Klaus-Müller-Kilian-Weg 1
☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne
Hannover in der
Gaststätte „Zur Eiche“
Silberstr. 13
☎ 5 39 10 20
- KleinkunstBühne
Springe, Ratskeller
Zum Oberntor 1
☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche
Kreuzkirchhof 3
- Kubus Städtische Galerie
Theodor-Lessing-Platz 2
☎ 16 84 57 90
- Kulturhof
Innenhof am Künstler -
haus und Schauspielhaus
Sophienstr. 2
- Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof, Wunstorf
Hindenburgstr. 29 b
☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd
Café Allerlei
Allerweg 7
☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt
Böhmerstr. 8
☎ 8 07 73 11
- Kulturdreieck
Areal rund um
Staatsoper, Schauspiel
und Künstlerhaus
- Kultur-Rathaus
Vinnhorst
(Kulturgemeinschaft
Vinnhorst e.V.),
Vinnhorster Rathausplatz 1
☎ 897 558 22
- KulturKaffee Rautenkranz
Isernhagen FB
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 9 78 90 50
- Kulturpalast Linden
Deisterstr. 24
☎ 01 71 1 44 59 08
- Kulturtreff Bothfeld
Klein-Buchholzer
Kirchweg 9
☎ 6 47 62 62
- Kulturtreff Hainholz
Voltmerstr. 36
☎ 3 50 45 88
- Kulturtreff Plantage
Davenstedter Markt 18
☎ 49 64 14
- Kulturtreff Roderbruch
Rotekreuzstr. 19
☎ 5 49 81 80
- Kulturtreff Vahrenheide
Wartburgstraße 10
☎ 67 18 12
- Kunstverein Hannover
Sophienstr. 2
☎ 169 92 78-0



Sie werden
lachen!
live!



MARC WEIDE
Mo 3.2.

APOLLO



CHRISTIAN SCHULTE-LOH
Di 4.2.

APOLLO



WILLIAM WAHL
Do 6.2. Premiere

AEGI



TIMO WOPP
Di 11.2.

APOLLO



SIMON & JAN
Di 18.2.

APOLLO



MIX-SHOW
Mo 24.2.
Moderation: DESIMO

APOLLO



SASCHA KORF
Di 25.2. verlegt auf
Di 17.6.

APOLLO



LENNART SCHILGEN
Mo 3.3.

APOLLO



PIERO MASZTALERZ
Di 4.3.

APOLLO



DESIMO
Di 11.3.

APOLLO



MIX-SHOW
Mo 24.3.
Moderation: Flöck

APOLLO



Donkey Kid

LIVE-MUSIK

Di 04 The S'coolmasters

Fr 07 Betontod

Fr 07 Henge

Sa 08 Rantanplan

So 09 Treets

Do 13 Dirty Sound Magnet

Fr 14 Cattle Decapitation

Sa 15 Emergenza

So 16 Neander

Mi 19 Colour Haze

Mi 19 bangerfabrique & Enpal

Do 20 Paul Wetz

Fr 21 Bibiza

Fr 21 Cara Rose

Sa 22 Paleface Swiss

So 23 Zartmann

Mi 26 Cava

Do 27 Zartmann

Fr 28 Butterwegge

Fr 28 Donkey Kid

KULTUR & GESELLSCHAFT

So 02 Handgemacht!

Mi 05 Shila Behjat

Do 06 Quichotte

Fr 07 Luan Comedy

Sa 08 Hinnerk Köhn

Di 11 taz-Salon

Fr 14 Jan Philipp Zymny

Sa 15 Jan Philipp Zymny

Mo 17 Tablequiz mit Fränkie & Fronkh

Di 18 Sophie Lauenroth

Mi 19 Schwarz Rot Braun

Do 20 Macht Wortel

Fr 21 Die Absurdität des Lebens

Sa 22 Nicole Seifert

Di 25 Late Night Shopping

Do 27 Laura Backes

Fr 28 Max Osswald

Fr 31 Helene Bockhorst

AUSSTELLUNG

Im Auge des Betrachters 25.01.-02.02.

PARTY

Jedes Wochenende wechselnde Partys!

FUSSBALL

Hannover 96 auf Großbildleinwand

Kulturzentrum Faust Zur Bettfedernfabrik 3,
30451 Hannover, Tel. 0511 / 45 50 01

VVK bei 25 Music und Rockers, über unsere
Homepage, bei TixForGigs und bundesweit bei CTS

- **Kuriosum**
Schneiderberg 14
☎ 70 18 96
- **Kurt-Hirschfeld-Forum**
Lehrte
Burgdorfer Str. 16
☎ (0 51 32) 10 96
- **Landesmuseum**
Willy-Brandt-Allee 5
☎ 9 80 76 86
- **Leibniz Universität**
Hannover
Welfengarten 1
☎ 7 62-0
- **Leuenhagen & Paris**
Lister Meile 39
☎ 31 30 55
- **Literarischer Salon**
Conti-Hochhaus
Königsworther Platz 1
☎ 7 62 82 32
- **Literaturhaus im**
Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 88 72 52
- **LüttJever Scheune**
Ronnenberg
Hinter dem Dorfe 12
☎ (0 51 09) 51 39 85
- **LUX**
Schwarzer Bär 2
- **Marktkirche**
Hanns-Lilje-Platz 2
☎ 3 64 37 21
- **Markuskirche**
Hohenzollernstr. 54A
☎ 66 54 67
- **Marlene - Bar & Bühne**
Prinzenstr. 10
☎ 3 68 16 87
- **Medienhaus**
Schwarzer Bär 6/ Eing.
Minister-Stüve-Str.
☎ 44 14 40
- **MeRz-Theater**
Rudolf-Steiner-Haus
Brehmstr. 10
☎ 81 56 03
- **Mittwoch:Theater**
Am Lindener Berge 38
☎ 45 62 05
- **Monster Records**
Goseriede 13 a,
☎ 0176-59945476
- **Museum August**
Kestner, Platz der
Menschenrechte 3
☎ 16 84 21 20
- **Museum Schloss**
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 5 ☎
16 83 40 00
- **Museum Wilhelm Busch**
- Deutsches Museum
für Karikatur und
Zeichenkunst
Georgengarten 1
☎ 16 99 99 11
- **Music College**
Hannover
Bultstr. 7-9
☎ (01 76) 21 99 79 97
- **Musikschule Hannover**
Maschstr. 22-24
☎ 16 84 41 57
- **Musik-Kiosk am Kröpcke**
Georgstr. 34
- **MusikZentrum**
Hannover
Emil-Meyer-Str. 28
☎ 2 60 93 00
- **NDR Konzerthaus**
Rudolf-v.-Bennigsen-
Ufer 22
☎ 98 80
- **Neues Rathaus**
Platz der
Menschenrechte 1
☎ 168-0
- **Neues Theater**
Georgstr. 54
☎ 36 30 01
- **Neustädter Hof-**
und **Stadtkirche**
Rote Reihe 8
☎ 1 71 39
- **Nordstadtbibliothek**
Engelbosteler Damm 57
☎ 16 84 40 68
- **Nordstadtbraut**
Engelbosteler Damm 87
- **Opernhaus**
Opernplatz
☎ 99 99 11 11
- **Orangerie Herrenhausen**
Herrenhäuser Str. 3
- **Pavillon - Kulturzentrum**
am **Raschplatz**
Lister Meile 4
☎ 2 35 55 50
- **Peanuts**
Voßstr. 20
☎ 590 62 18
- **Perle**
Am Küchengarten 11a

L

M

• Pfarrkirche
Heilige Engel
Reichenberger Straße 1
☎ 52 31 12

Q

• Quartier Theater
Kornstr. 31
☎ 397 07 94

R

• Rampe
Gerhardstr. 3

• Ratskeller Wunstorf
Wunstorf
Lange Str. 12
☎ (0 50 31) 96 00 80

• Restaurant Amany
Krendelstr. 2-4
☎ 54 43 77 75

• Rocker
Reuterstr. 5
☎ (01 72) 5 12 84 75

• Rudolf-Kalweit-Stadion
Bischofsholer Damm 119

S

• Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11

• Schloss Herrenhausen
Tagungszentrum,
Herrenhäuser Str. 5
☎ 76 37 44-0

• Schloss Landestrost
Neustadt a. Rbge.
Schlossstr. 1
☎ (0 50 32) 89 90

• Schloss Marienburg
Pattensen
Marienberg 1
☎ (0 50 69) 34 80 00

• Schützenplatz
Bruchmeisterallee 1

• Schulbiologiezentrum
Vinnhorster Weg 2
☎ 16 84 76 65

• Schulzentrum Garbsen
(Aula und Forum)
Meyenfelder Str. 8
VVK im Kulturforum
☎ (0 51 31) 70 76 50

• Schwule Sau
Schaufelder Str. 29
☎ 7 00 05 25

• Shakespeare
Gutenberghof 3
☎ 32 28 00

• SofaLoft
Jordanstr. 26
☎ 80 70 70

• Spielbank Hannover
Lister Meile 2
Eingang über Rundestraße
☎ 98 06 60

• Spokusa
Callinstr. 26A
☎ 70 23 60

• Sportanlage Eilvese
Osterfeldstr. 15 A
Neustadt

• Sprengel Museum
Kurt-Schwitters-Platz
☎ 16 84 38 75

• St. Barbara-Kirche, Seelze
Harenberger Meile 31
☎ (0 51 37) 9 17 15

• Stadt-/Schulbibliothek
Badenstedt
Plantagenstr. 22
☎ 16 84 65 64

• Stadt-/Schulbibliothek
Bothfeld
Hintzefoh 9
☎ 16 84 82 55

• Stadt-/Schulbibliothek
Mühlenberg
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 95 41

• Stadt-/Schulbibliothek
Roderbruch
Rotekreuzstr. 21 A
☎ 16 84 87 80

• Stadtbibliothek
Am Kronsberg
Thie 6
☎ 16 83 42 55

• Stadtbibliothek Döhren
Peiner Str. 9
☎ 16 84 91 40

• Stadtbibliothek Garbsen
Rathausplatz 13
☎ (0 51 31) 7 07-160

• Stadtbibliothek Hannover
Hildesheimer Str. 12
☎ 16 84 21 69

• Stadtbibliothek
Herrenhausen,
Herrenhäuser Str. 52/54
☎ 16 84 76 87

• Stadtbibliothek Kleefeld
Rupsteinstr. 6/8
☎ 16 84 42 37

• Stadtbibliothek Linden,
Lindener Marktplatz 1
☎ 16 84 21 80

• Stadtbibliothek Misburg,
Waldstr. 9
☎ 16 83 22 57

• Stadtbibliothek Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 30 79

Sa. 08.02.2025, 20 Uhr
Schlachtplatte // Die Jahresendabrechnung
Kabarett



Sa. 15.02.2025, 20 Uhr
Jörg Seidel Quartett // Viva Valente

Ausverkauft! Jazz, Swing, Bossa Nova, Chanson

Fr. 21.02.2025, 20 Uhr
Murzarella // Bauchgesänge – ab in die zweite Runde
Music-Puppet-Show

Ausverkauft!

Fr. 28.02.2025, 20 Uhr
Hot Club d'Hanovre // Jazz Manouche feat. Ramon Rose
Swing und Gypsy-Jazz



Fr. 07.03.2025, 20 Uhr
Lars Redlich // Unaufhaltsam unterhaltsam
Musik-Comedy-Show



Fr 14.03.2025, 20 Uhr
Carrington-Brown // Best of 20 Years
Music & Comedy



Fr. 21.03.2025, 20 Uhr
Drop Bert // Trial & Error + Bonbons
Comedy-Show, Beatboxing und Jonglage



Fr. 28.03.2025, 20 Uhr
Matthias Jung // Kinder sind was Schönes ... haben sie gesagt – Von der Trotzphase bis zur Pubertät
Kabarett



- Stadtbibliothek Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 15
- Stadthaus Burgdorf
Sorgenser Straße 31
☎ (0 51 36) 9 72 14 18
- Stadtteiltreff Sahlkamp
Elmstr. 15
☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS
Thie 6
☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum Lister
Turm, Walderseestr. 100
☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 95 95

- Stadtteilzentrum Stöcken
Eichsfelder Str. 101
☎ 16 84 35 51
- Stadtteilzentrum Weiße
Rose, Aula der Leonore-
Goldschmidt-Schule,
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 96 12
- Stadttheater Wunstorf
Südstr. 8
☎ (0 50 31) 10 12 37
- Star Event Center
Alter Flughafen 11A
☎ 6 76 61 32
- Stattreisen Hannover e.V.
Escherstr. 22
☎ 1 69 41 66
- Step by Step
Melanchtonstr. 57
☎ 0163 688 688 9
- Studiotheater
Expo-Plaza 12
☎ 310 04 16

- SubKultur
Engelbosteler Damm 7
- SV Arminia Hannover
Vereinsgaststätte
Bischofsholer Damm 119
☎ 81 04 48
- Swiss Life Hall
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-
Weg 8
☎ 92 98 80

- Theater im Pavillon, u.a.
Spielort der theaterwerk-
statt hannover
Lister Meile 4
☎ 34 41 04
- Theater in der Eisfabrik,
Spielstätte der Commedia
Futura und Landerer &
Company
Seilerstr. 15 F
☎ 81 63 53

T

- TAK - die Kabarett-Bühne
Am Küchengarten 3-5
☎ 13 22 90 41
- TaM TaM, Aula der
Leonore-Goldschmidt-
Schule (IGS Mühlenberg)
Mühlenberger Markt 1
☎ 43 31 37

- Theater in der List
Spichernstr. 13
☎ 89 71 19 46

- Theatermuseum im
Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 20-40

- Theater Nordstadt
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 75 22 65

- Theater NOVEM
Lange Laube 26

- Theatersaal Langenhagen
Rathenastr. 14
Infos: www.mimuse.de
☎ 01 52-26 61 72 93

- Tonhalle Hannover e.V.
Fischerstr.1A
☎ 47 39 79 37

- Tonstudio Tessmar
Reinhold-Schleese-Str. 24
☎ 90 92 55-0

- Tourist Information
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

U

- Uhu-Theater
Künstlerhaus Hannover
Sophienstraße 2
☎ 01 73-159 95 81

KÖRPER WELTEN

Jetzt geöffnet!

Das ORIGINAL erstmals in

HANNOVER ALTE DRUCKEREI

hannoversche Allgemeine magaScene eventim 25 Jahre

- Unter der Hochstraße
am Bremer Damm
www.ambremerdamm.de

- Wiesendachhaus
Laatzten
Zum Fugenwinkel 1
☎ (05 11) 96 76 90 01

- Leibniz Universität
Hannover
Schloßwender Str. 7

- Burgdorf
(Marktstr. 16)
☎ 12 12 33 33

V

- ver.di-Höfe
Goseriede 10-12
☎ 12 40 00

- Wilhelm-Langrehr-Stadion
Garbsen
Hannoversche Str. 90-92

- Zoo Hannover
Adenauerallee 3
☎ 2 80 74-0

- HAZ / NP Ticketshop im
Theater am Aegi
Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33

- VHS (Volkshochschule)
Hannover, Burgstr. 14
☎ 16 84 47 83

- Wohncafé
Heinrich-Böll-Weg 29

- Zur Tenne
In den Steinen 6
Wennigsen-Degersen
☎ (0 51 03) 80 13

- Musik-Kiosk am Kröpcke,
powered by HAZ / NP
Ticketshops, Georgstr. 34

- Villa Seligmann
Hohenzollerstr. 39
☎ 84 48 87-200

Z

- ZAG Arena
Expo-Plaza 7
☎ 87 00 11 95

Karten- vorverkauf

- HAZ/NP-Geschäftsstellen
Hannover
(Lange Laube 10)
Langenhagen
(Marktplatz 5)
Neustadt a. Rbge.
(Am Wallhof 1)

- Kartenservice bei der
Tourist Information
(nur Tickets für GOP,
Stadttouren, Zoo,
Internationaler Feuer-
werkswettbewerb,
Jahreskarten Herrenhäuser
Gärten, Kleines Fest im
Großen Garten und
Sonderaktionen im
Wisentgehege Springe)
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

W

- Wahrenndorf-Arena
Akazienweg
Burgdorf

- ZeitRaum
Läuferweg 20

- ZEW
(Zentrale Einrichtung
der Weiterbildung) der

NEUES THEATER HANNOVER  Ihr Unterhaltungstheater

06.02. bis 26.04.2025

Das perfekte Geschenk

KOMÖDIE VON FLORIAN BATTERMANN

mit **Andrea Spatzek**, Sabine Schmidt-Kirchner,
Annette Schneider, Eric Haug und Jens Knospe
Inszenierung: Christian H. Voss

Georgstr. 54 · Tel. 36 30 01 · www.neuestheater-hannover.de

THE CHAMBERS
Die Virtuosen aus Köln



VIVALDI

La Stravaganza Op. 4 Concerto No.3
Morriconi - The Beatles - Queen
Klassiker der Filmmusik

ST. MARKUSKIRCHE HANNOVER
SAMSTAG 8. FEBRUAR 19:30 UHR

VORVERKAUF:
www.eventim.de - www.reservix.de (+VVK-Geb.)
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Vorverkauf: 27,- Abendkasse: 32,-
Studierende: VVK 20,- Abendkasse: 24,- Einlass ab 18:30 Uhr



Mitfahrer gesucht! Karneval mit Band und Beatbox-Team

Am 1. März findet der große, jährliche Karnevalsumzug in Hannover statt. Auf dem Platz der Weltausstellung gibt es auf einer kleinen Bühne schon ab 11.11 Uhr ein Programm zur Einstimmung auf den Umzug.

Pünktlich um 13.11 Uhr startet der Zug am Neuen Rathaus. Unter Begleitung von rund zehn Festwagen und diversen Musik- und Spielmannszügen ziehen die verkleideten Teilnehmer durch die Innenstadt.

Einer der Festwagen wird in diesem Jahr von der Beatbox kommen. Bereits 2020 waren die Damen und Herren des Beatbox-Teams gemeinsam mit vielen feierwütigen Freunden und Gästen dabei. Das war ein voller Erfolg, und alle Beteiligten,

inklusive Beatbox-Chef Michel, warteten seitdem auf eine Wiederholung. Nun ist es so weit. Unter dem Motto „Die Beatbox ProzeSSION“ startet der Truck um 11.11 Uhr in der Beatbox und fährt von dort zum Ausgangspunkt des Umzuges am

Platz der Weltausstellung. An Bord gibt es natürlich eine amtliche Getränketheke und auf dem zweiten Deck des Gefährts wird die Band „General Daniels“ spielen. Insgesamt können 100 Personen mitfahren. Im Anschluss an den Karnevalsumzug geht es direkt in die Beatbox zur Aftershowparty mit open end. Wenn Ihr nun Lust bekommen habt, dabei zu sein, meldet Euch schnellstens in der Beatbox und besorgt Euch eines der letzten Tickets für diese Tour. Die Karten beinhalten: Die Fahrt auf dem Truck und den Zugang zur Aftershowparty im schönsten Ballsaal für Beatmusik in ganz Herrenhausen, darüber hinaus eine Getränkepauschale für sieben Stunden, gerechnet ab 11.00 Uhr. Um 18.00 Uhr gelten dann die üblichen Verkaufspreise. Vom Beatbox-Truck beim Karneval Hannover 2020 gibt es übrigens ein Video auf dem YouTube-Kanal der Beatbox Hannover. Schaut einfach mal rein! gss



**Der Beatbox-Truck:
So schick wird er aussehen.**

Foto: Martin Huch

Mitfeiern und nichts zahlen?

Geht auch, aber nur für zwei Personen. Wir verlosen 1 x 2 Tickets für dieses denkwürdige Ereignis. Schickt uns bis zum 21.2.25 eine E-Mail mit Namen und Eurer Telefonnummer an: schroeder@stroetmann-verlag.de, Betreff Beatbox-Karneval.

WICHTIG: Die glücklichen Gewinner können dann am 1. März um 13 Uhr ab dem Platz der Weltausstellung auf dem Party-Truck mitfahren, kommen in den Genuss von Freigetränken ohne Limit und müssen dann aber leider (die Straßenverkehrsordnung duldet keine Fahrgäste auf der 2. Etage des LKWs im regulären Verkehr) am Ende des Umzuges den Truck verlassen, bevor dieser zur Beatbox weiterfährt. Wenn Ihr gewinnt, wird Euch der Michel höchstselbst das noch einmal erklären, wenn er Euch anruft.



Neues Live-Programm

Ecki Hüddepohl: Solo und auf Deutsch

Ecki ist kein Unbekannter in der Hannover-Szene. Mit It's M.E., Southside Jam, New Horses und Ki-wi Jam war und ist er viel unterwegs auf den

Bühnen der Republik und ist ebenfalls ein geschätzter Live- und Studiomusiker und Produzent bei diversen musikalischen Projekten.

Nun hat er sein ganz persönliches Programm am Start. „Solo und auf Deutsch“ heißt es, und der Titel sagt ja hier schon fast alles. Hierbei handelt es sich um 22 eigene Songs, nur mit Klavierbegleitung und Eckis beeindruckender Stimme. Wer sich selbst ein Bild machen möchte, dem sei das auf YouTube veröffentlichte Video zu „Sie muss gehen“ ans Herz gelegt. Dies zeigt eindrucksvoll das hohe Niveau dieser Kompositionen. Eine erfolgreiche

Live-Premiere fand am 17.1. in der Marlene statt, alle Songs werden nach und nach auf den gängigen Streamingportalen erscheinen. Wer sie aber schon jetzt alle haben möchte, kann direkt beim Künstler einen Wafercard-Stick bestellen. Es lohnt sich! Ich hoffe, wir hören das neue Programm noch oft live in unseren Breiten. *gss*

www.eckihuedepohl.chayns.site



Foto: Thorsten Wingenfelder

Ein Highlight für die Pagan- und Folk-Metal-Szene

Das PAGANFEST 2025 im Capitol

Am Montag, den 3. Februar findet bereits ab 17.20 Uhr das Paganfest 2025 im Capitol Hannover statt. Das von RTN-Touring (Rock The Nation) zwischen 2008 und 2015 mit sieben

Ausgaben in Europa und zwei weiteren in den USA ins Leben gerufene Paganfest war die erfolgreichste Festivaltour der Pagan- und Folk-Metal-Szene.

Seitdem das Paganfest in die Pause gegangen ist, haben viele Fans und Musiker nach einer Neuaufgabe gefragt. Es war ein wichtiger Teil der Geschichte vieler Bands und hat dazu beigetragen, dass viele Acts im Laufe der Jahre zu Headlinern aufgestiegen sind. Nun kommt das Kult-Event nach längerer Pause zurück und das mit einem echten Knall, denn das Line-Up versammelt hier die wichtigsten europäischen Bands des Genres und verspricht ein Fest für Fans zu werden. Mit dabei sind **Alestorm** aus Schottland, **Ensiferum** aus Finnland, **Týr** von den Färöer Inseln, **Heidevolk** aus den Niederlanden und **Elvenking** aus Italien. Also erhebt Eure Trinkhörner und feiert mit! *gss*



Mit dabei: Ensiferum
(Foto: Metal Blade Records)



ABI WALLENSTEIN – ALTER BAHNHOF ANDERTEN, 1.2.

(FOTO: KAY WINTER)

KPA-Kammermusikabend

Studenten des Studiengangs Künstlerisch-pädagogische Ausbildung im Konzert.

19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Luzern – Hannover:

Hochschulchöre im Austausch

A-capella-Werke aus verschiedenen Epochen.

19.30 Uhr, Markuskirche

Royal Philharmonic Orchestra

Werke von Mussorgsky, Sibelius, Brahms.

19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum

Abi Wallenstein

Der deutsche Blues-Interpret ist eine lebende Legende. Pflichttermin für alle Blueser!

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Alix Dudel

„Zu spät, aber egal“: Lieder und Poesie von Georg Kreisler, Friedhelm Kändler, Hildegard Knef, Erich Kästner und Joachim Ringelnatz.

20 Uhr, Uhu-Theater im Künstlerhaus

B!Kong

Support: AIRTiDe.

20.00 Uhr, Lux

Disco Drive

Disco-Hits.

20.00 Uhr, Marlene

Lydie Auvray

Salut! Et merci, Akkordeonkonzert.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Melody Of My Heartbeat,

Circle Nine & Carbon Age

Ein Abend der etwas härteren Art:

Metalcore Deathmetal mit drei Bands.

20.00 Uhr, Béi Chez Heinz

Swan Songs + Hal Johnson

+ Desolat

Punk aus Münster und Gelsenkirchen.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

The Best of Hans Zimmer in Concert

Großes Orchester, Solisten & Chor der Cinema Festival Symphonics.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Werkstattkonzert mit den Ensembles KlangErlebnis und Megaphon

Improvisationsformen, Klangcollagen und Kompositionen.

20.00 Uhr, Bürgerschule

Stadtteilzentrum Nordstadt

York & Band ft. Rachele Jeanty

Groovender, tanzbarer Jazz, der Beine bewegt und Herzen berührt! York, der renommierte Multi-Instrumentalist, Saxophonist und Produzent, bringt mit The SoulJazz Experience seine Liebe zu Jazz und Soul live auf die Bühne.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Yung Yury

Er kombinierte Techno mit Rap, stürmte die Charts und ist jetzt zu Gast im Capitol. Yung Yury ist das neue Gesicht deutscher Popmusik.

20.00 Uhr, Capitol

Anthony & Friends

Stimmgewaltige Interpretationen großer Hits von Michael Bublé bis Prince. *(Bitte nicht so laut und lang, der benachbarte Redakteur geht früh schlafen, Sezza)*

20.00-22.00 Uhr, Peanuts

Witness

Rock

21.00 Uhr, Frosch

Stilhouette

Eine perfekte Bühnenperformance und Coverversionen, die den Originalen in nichts nachstehen: Stilhouette begeistert mit einem breitgefächerten Repertoire von Pop und Rock bis Soul und Hip-Hop.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Real Dance Festival: Dancehall-Workshop

15.00 Uhr, Schauspielhaus, Probebühne B

Die Wahrheit über Dinner For One

Bei den Vorbereitungen zur Silvesterproduktion des Stücks „Der 90. Geburtstag“ läuft alles schief. Die Hauptdarstellerin fällt aus, der einzig mögliche Ersatz: May Warden, die Exfrau von Freddy Frinton, dem Hauptdarsteller. Die beiden sind sich jedoch spinnefeind. Regisseur Edward Taylor greift zu Notlügen, um die Show zu retten. „Die Wahrheit über Dinner for One“ ist eine turbulente Komödie über den Lieblingssketch der Deutschen.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

Spielplatz trifft Erwachsenenwelt: In

1

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert

Konzert mit der Klavierduo-Klasse von Linda Leine.

16.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

Orgelevent

17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Seelze

Soirée

Konzert der Klavierklasse von Prof. Roland Krüger.

17.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

So fügt sich mein Wort zu deinem Bild

Texte, Musik und Bilder mit Kersten Flenner und Inge-Rose Lippok.

19.00 Uhr, LortzingART

André Rieu

André Rieu kehrt mit neuer Show zurück! Zusammen mit seinem 60-köpfigen Johann Strauss Orchester, Solisten und Stargast Emma Kok verspricht der Maestro ein unvergessliches Konzert mit gefühlvollen Balladen bis hin zu mitreißenden Walzern.

19.30 Uhr, ZAG-Arena

„Alive“ verschmelzen kindliche Leichtigkeit und atemberaubende Artistik. Schaukel, Trapez, Wippe – alltägliche Spielgeräte verwandeln sich in Bühnen für spektakuläre Höchstleistungen. Auf dem Programm steht unter anderem Comedy mit Baltabarin, Spining Pole mit Sarah Stachowicz, Hula Hoop mit Mila Roujillo und Partnerakrobatik mit Francis-Olivier Girard. „Alive“ wird noch bis zum 2.3. aufgeführt. 17.30, 21.00 Uhr, GOP

Königskinder

Oper von Engelbert Humperdinck.

Wird auch am 3.2. und 4.2. aufgeführt. 19 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Real Dance Festival: Work Body

Choreografie von Michael Turinsky.

19.00 Uhr, Ballhof Zwei

A Midsummer Night's Dream

Von William Shakespeare. Gastspiel des English Theatre Workshop der Leibniz Universität.

19.30 Uhr, Theater in der List

Du bist so schön

Ob radikal meditativ, expressiv spielerisch oder als futuristische Tanzinstalla-

tion – die gefragten Choreografinnen Liliana Barros, Azsure Barton und Sharon Eyal haben ihre einzigartige Bewegungssprache gefunden. „Du bist so schön“, der Titel dieses Ballettabends, verweist sowohl auf die Schönheit der Tanzkunst als auch gleichzeitig auf ihre Flüchtigkeit.

19.30 Uhr, Opernhaus

Vor Sonnenaufgang

In „Vor Sonnenaufgang“ bringt Ewald Palmethofer Gerhart Hauptmanns Klassiker in die Gegenwart.



unterstützt:

DESiMOS spezial Club im Februar

Wir verlosen 3x2 Karten für den Club-Mix am Mo., 24.2.25 um 20.15 Uhr im Apollo

Wenn Ihr gewinnen möchtet, schreibt uns bis zum Fr. 14.2.25 eine E-Mail an: bielke@stroetmann-verlag.de (Betreff: DESiMO-Verlosung)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Achtung, **Wolfgang Trepper** legt wieder los! Der Kabarettist poltert und regt sich auf, analysiert Politiker und Moderatoren, Serien, Fußball und Schlagertexte - am 2.2. im Theater am Aegi.

Marc Weide hat sein aktuelles Programm „Augenweide“ genannt. Bei seinen Zaubertricks muss man am 3.2. im Apollo in der Tat schon genau hinschauen, um ihm auf die Schliche zu kommen. Fun meets Magi!

In seinem zweiten Solo-Programm „Bankrott Royal – Die Zukunft ist golden“ spricht **Christian Schulte-Loh**, in London „ausgebildeter“ Komiker, am 4.2. im Apollo über deutsche Wurstsorten, britische Royals und den nicht enden wollenden Wahnsinn in seiner Zweit-Heimat England.

Mit „wahlweise“ präsentiert **William Wahl** am 6.2. im Theater am Aegi sein drittes Programm. Sein Klavierkabarett ertönt nicht nur live vor deutschlandweit ausverkauften Häusern, sondern wird auch im Internet millionenfach geklickt. Hannover-Premiere!

Den schmalen Grat zwischen Anspruch und Würdelosigkeit beschreitet **Timo Wopp** in seinem aktuellen Solo-Abend „JA SORRY!“ . Da es nur noch wenige Restkarten für die Show am 11.2. im Apollo gibt, ist bereits der 16.9. als Zusatztermin im Vorverkauf.



William Wahl am 6.2. im Theater am Aegi

„Das Beste“ aus 16 wilden Liedermacherjahren versprechen **Simon & Jan** am 18.2. im Apollo. „Anrührend wie Simon & Garfunkel und überraschend wie Rainald Grebe“, hieß es in der Laudatio beim Prix Pantheon. Ziemlich grandios!

Der **Club-Mix** bietet monatlich Unterhaltung auf höchstem Niveau. Am 24.2. gibt es wieder eine Doppelshow im Apollo, um 17.30 und 20.15 Uhr. Gastgeber DESiMO zaubert dann wieder vier Künstler aus dem Hut.

Der bereits ausverkaufte Abend mit **Sascha Korf** muss vom 25.2. auf den 17.6. verlegt werden, einen Zusatztermin gibt es am 25.3. im Apollo.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen und Tickets gibt es unter www.spezial-club.de.

Wir unterstützen den Club:



Herrenhäuser





YORK & BAND FEAT. RACHELLE JEANTY - THEATER AN DER GLOCKSEE, 1.2. (FOTO: W. GEBAUER)

Sport

Neue Presse Masters

Neun Mädchenmannschaften und 12 Frauenmannschaften spielen am ersten Tag des traditionellen Neue Presse Masters um den Turniersieg. 10.00 Uhr, Sportzentrum TuS Vinnhorst

Partys & Disco

Wildes Tanzen in der Blauen Zone
18.00-22.00 Uhr, Spokusa
T*A*N*Z

DJ Matu legt tanzbare Musik der 70er, 80er und 90er auf. 19.00-22.45 Uhr, Hölderlin Eins

Bat Can Dance

„Schwarze“ und artverwandte Musik, gespickt mit Klassikern, Raritäten und extravaganten Stücken. 21.00 Uhr, SubKultur

Space

House, Trance, Electropop, Dub, Trap und mehr auf zwei Floors. 21.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle/Mephisto

Korean Party Factory

Mit DJ Kamikatzi. 22.30 Uhr, Osho-Disco

... auch das noch

Körperwelten

Obwohl wir ihm so nahe sind, ist das Innere des menschlichen Körpers seit Jahrhunderten ein großes Faszinosum. Daran haben Modelle oder Schaubilder in Büchern nur wenig geändert, denn außer medizinischem Personal kann kaum jemand einen Blick unter die Schutzschicht der Haut werfen. Die Ausstellung Körperwelten & Der Zyklus des Lebens zeigt anhand von aufwändig plastinierten Körpern detailliert das Innere von echten Menschen und macht dabei deutlich, dass dieses Innere immer auch ein unmittelbarer Spiegel der Lebensführung und der jeweiligen Lebensumstände ist. Die Ausstellung läuft bis 4.5. und ist täglich geöffnet!

10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

In Echt?

10.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

Anmeldung: www.visit-hannover.com/ stadtturen. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Zwei alte Freunde – der wohlhabende Unternehmer Hoffmann und der linke Journalist Loth – treffen sich wieder und werden durch politische Spannungen und familiäre Konflikte entzweit. Das Stück zeigt eindrucksvoll, wie soziale Spaltung und politischer Extremismus persönliche Beziehungen belasten. Wird auch am 8.2. aufgeführt. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Bodytalk: Host Club – Last Art Standing

Performance. 20.00 Uhr, Eisfabrik

Jan Forster

120 Minuten voller Lachen und Stauen bietet Deutschlands unterhaltsamster Mentalist Jan Forster. Mit einer einzigartigen Mischung aus Comedy, Telepathie und beeindruckender Gedächtniskunst nimmt er sein Publikum in „Geistesblitze und andere Höchstleistungen“ mit in eine Welt der Gedankenmagie.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Michael Holtschulte

„Tot, aber lustig - Das Ende ist nah!“ - Cartoon-Show.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Real Dance Festival: Vagabundus

Tanztheater von Idio Chichava. Wird auch am 2.2. aufgeführt.

20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Verlassen

„Schatz, wir müssen reden“ – und plötzlich steht die Welt still. Daisy, Donna und Dagmar, drei Frauen in unterschiedlichen Lebensphasen, finden sich unverhofft im freien Fall wieder.

Herausgerissen aus einst sicheren Beziehungen stürzen sie sich mit galgenhumoriger Energie in die Herausforderungen des Alleinseins – ein Wettlauf durch Chaos, Konkurrenz und Neuanfang. Aufführung des Theaterensembles Weltenmacher.

20.00 Uhr, Saal der Evangelischen Jugend Hannover

Real Dance Festival: Keeping up with the Iranians

Tanztheater von Afrang Nordlöf Malekian und Sepideh Khodarahmi.

21.00 Uhr, Ballhof Eins

Film

Apollo

15.45 Uhr Der wilde Roboter

18.00 Uhr Der Spitzname

20.15 Uhr Alter weißer Mann

22.30 Uhr Der Junge und der Reiher

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Pol Pot Dancing

13.30 Uhr Kinderkino:

Alles für die Katz

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges

Petterson und Findus Mitmachkino

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Godzilla -

Attack All Monsters

Literatur

Das Posthorn-Experiment

Szenische Lesung mit Interviewtexten, die auf einer Fahrradtour durch Sachsen-Anhalt, Sachsen und die Oberlausitz entstanden sind. 19.00 Uhr, fensterzurstadt

Knirpse

Busch Minis: Wer bist denn du?

Von vier bis sechs Jahren.

11-12.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Eine Reise um die Welt

Workshop für Kinder ab acht Jahren

mit Anmeldung. 14.00-17.00 Uhr,

Landesmuseum, Museumsfoyer

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
ABI WALLENSTEIN
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



Hanno(ver)nascht List/Oststadt

Kulinarische Führung, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren. 11.00 Uhr, Lister Platz

Superhelden-Ausstellung

Von Marvel bis DC, von Star Wars bis Transformers: Hier haben Fans die Gelegenheit, lebensgroßen Nachbildungen von Spiderman & Co. hautnah zu begegnen. 11.00-18.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Glashalle

Hannover häppchenweise - Winteredition

Genussvoll durch die kalte Jahreszeit, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.30 Uhr, Kröpcke-Uhr

Stadtspaziergang

Anmeldung: www.visit-hannover.com/stadttouren. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Im Auge des Betrachters

Gemeinschaftsausstellung von Kopflos-Atelier e. V.

14.00-19.00 Uhr, Faust Zinsserhalle

Offenes Angebot: Lesezeichen gestalten, schreiben und drucken

15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

Anmeldung: www.visit-hannover.com/stadttouren. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Nachwächter Melchior

Von Henkern, Macht und Hellebarden, Theaterspaziergang, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de. 20.00 Uhr, Beginenturm

Außerhalb der Region

Patricia Harlos

19.30 Uhr, Binderhaus, Rodewald

2 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

Musik.
11.00 Uhr, Ginkgou

Matinée

Konzert mit der Klavierklasse von Vassilia Efstathiadou.
11.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Uhlemeyerstraße

Konzert

Konzert mit der Hornklasse von Prof. Markus Maskuniitty.
11.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Strange Blue

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Herrenhausen Barock:

Academy of Ancient Music
„Handel’s Heroines“: Die Academy of Ancient Music London widmet ihren Konzertabend faszinierenden Frauengestalten aus Händels Opern.
17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Konzert

Konzert mit der Violinklasse von Meike Bertram.
17.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Weltklassik am Klavier:

Alle Menschen werden Brüder, wo Dein sanfter Flügel weilt!
Duo Hahn spielt Chopin und Liszt.
17 Uhr, Rathaus zu Gehrden, Gehrden

Meine Augen haben das Heil gesehen

Mit der Sopranistin Janice van Rooy (Namibia) und der Organistin Rosa Beck (Südkorea).
18.00 Uhr, St. Petri-Kirche

Milano

Rap.
19.45 Uhr, Swiss Life Hall

Theater

Großer Wolf und kleiner Wolf oder vom Glück, zu zweit zu sein

Der große Wolf hat eigentlich immer alleine gelebt. Oben auf dem Hügel neben dem Baum. Dann aber erschien der kleine Wolf. Das Figurentheater Neumond erzählt eine Geschichte der Autorin Nadine Brun-Cosme für Kinder ab vier Jahren, die von Angst, Freude, Vertrauen und Zweisamkeit handelt.
11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Alive

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Real Dance Festival:

Workshop Uploading the Rhythm
14.00 Uhr, Schauspielhaus

Marcel Kösling

Marcel Kösling präsentiert mit „Streng geheim! Endlich sagt’s mal keiner“ sein viertes Soloprogramm – eine einzigartige Mischung aus Kabarett und Zauberei. Auf humorvolle Weise widmet er sich ungelösten Fragen und enthüllt Geheimnisse, die niemand wissen wollte. Mit verblüffenden Wendungen und witzigen Anekdoten wird diese Show zur Aufklärungs- und Erleuchtungsshow der besonderen Art. Überraschend, schockierend, verwegen – und garantiert streng geheim!

17.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Inky Meyer

Zurück in die Zugluft, Kabarett.
17.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Echo 72

Die Olympischen Spiele 1972 wurden durch die Geiselnahme von elf israelischen Sportlern zum historischen Trauma. „Echo 72“ vereint die Leichtigkeit des Sports mit der düsteren Beklemmung des Ereignisses und beleuchtet die Geister der Vergangenheit. Mit Steamboat Switzerland, Orchester und Corinna Harfouch entsteht ein bewegendes Klang- und Bühnenerlebnis. Wird auch am 6.2., 22.2. und 27.2. aufgeführt.

18.30 Uhr, Opernhaus

Wolfgang Trepper

Mit scharfem Blick und schonungsloser Ehrlichkeit seziert Wolfgang Trepper die TV-Welt und Gesellschaft. Alles und jeder, der es verdient hat, bekommt sein Fett weg. Doch Trepper beherrscht nicht nur die brachiale Comedy, sondern auch die leisen Töne:



REAL DANCE FESTIVAL: VAGABUNDUS – CUMBERLANDSCHE BÜHNE 1.+2.2. (FOTO: MARIANO SILVA)

Kino im Künstlerhaus

12.30 Uhr Das Flüstern der Felder
15.00 Uhr Das doppelte Lottchen
18.00 Uhr Henry Fonda For President

Literatur

LitMus: Ingeborg Bachmann

Ich existiere nur, wenn ich schreibe.
Lesung. 16.00 Uhr, Theater in der List

André Herrmann

Schön war's, aber nicht nochmal.
Lesung. 19.00 Uhr, Pavillon

Sport

Neue Presse Masters

Heute findet ab 12 Uhr das Turnier der Herren statt und 12 Mannschaften spielen um den Sieg. 12.00 Uhr, Sportzentrum TuS Vinnhorst

Hannover Scorpions -

Füchse Duisburg

Eishockey Oberliga.
19.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Hannover 96 II - SV Sandhausen

3. Liga. 19.30 Uhr, Eilenriedestadion

Knirpse

Geschichte zum Ausprobieren

Lesezeichen gestalten, schreiben und drucken, Workshop für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren, mit Anmeldung 0511 168 43945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 11.15 Uhr, Hannover Kiosk

... auch das noch

Körperwelten

siehe 3.2.
10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Offenes Atelier

Inkl. Dauerausstellung
„Expressionistischer Minimalismus“.
10-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

In Echt?

10.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Demokratie als Lebensform

Publikums- und Podiumsdiskussion zum ersten Todestag von Oskar Negt.
11.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Führung durch das Neue Rathaus

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

s. 1.2. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Sternfahrt durch Hannover

Über und unter den Straßen, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Evangelisch-reformierte Kirche, Eingang U-Bahn-Station Waterloo

Handgemacht!

Der Markt für Selbstgemachtes: Kunst und individuelles Kunsthandwerk zu bezahlbaren Preisen.

11.00-17.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Superhelden-Ausstellung

siehe 1.2. 11.00-18.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Glashalle

Skulpturen erfassen

Von Oberfläche, Material, Formgebung und Gestalt.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Japanische Teezeremonie

Vorführung. 11.30, 13.30, 14.30 Uhr, Landesmuseum, Japanisches Teehaus

Sonntagsführung

PENG und HU - Sprechstunde der Herzen und Ladislav Kondor – der vergessene Kosmopolit.

11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

KZ überlebt

Porträts von Stefan Hanke, Sonderausstellung. 13.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Ausstellungseröffnung:

Behüte die Wahrheiten

Malerei von Iris Schmitt.
14.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

Der Hauptbahnhof Hannover

Wechselvolle Geschichte der Eisenbahn in Hannover. Stadtführung mit Stattdreisen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.00, 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Wald im Klimawandel

Hannovers Stadtwald, Führung, Anmeldung auf www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Musikhochschule Hannover, Neues Haus, Arkaden

Museum trifft Literatur:

Hannover? Typisch!

Literarische Führung mit Marie Dettmer. 14.00-15.00 Uhr, Hannover Kiosk

Im Auge des Betrachters

siehe 1.2.
14.00-19.00 Uhr, Faust Zinsserhalle

ein Abend voller Lachtränen, Nachdenklichkeit und großer Emotionen.
18.30 Uhr, Theater am Aegi

Betonklotz 2000

Die Autorin Jona Rausch widmet sich in ihrem ersten Text für die Bühne einem Gebäude, das mehr ist als ein kultiges, mittlerweile in die Jahre gekommenes Vorzeige-Bauwerk Hannovers, und lässt es lebendig werden. So hat das Publikum das Immezzentrum noch nie erlebt!
19.00 Uhr, Ballhof Zwei

Die Wut, die bleibt

Nachdem sich ihre beste Freundin von einem Balkon gestürzt hat, bemüht sich Helene die Familie ihrer Freundin zu unterstützen. Schließlich gerät sie selber aber in den Hintergrund und in ihr formt sich ein kaum zu bändigendes Gefühl der Wut. Ein Theaterstück von Mareike Fallwickl. Wird auch am 25.2. aufgeführt.

19.00 Uhr, Schauspielhaus

Real Dance Festival: Vagabundus

siehe 1.2.
20.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Film

Apollo

14.00 Uhr Elli - Ungeheuer Geheim
15.45 Uhr Der wilde Roboter
17.45 Uhr Alter weißer Mann
18.00 Uhr Der Spitzname
20.15 Uhr Straße der Firsternis

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Picasso

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Pol Pot Dancing
13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Petterson und Findus Mitmachkino

Frischer Wind mit allen Sinnen

Für die ganze Familie. 14.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

KZ überlebt. Der Fotograf erzählt

Kurator*innenführung. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Verführung zum Tango

Tango-Café und Schnupperstunde. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Tageszeiten. Caspar David Friedrich

Führung. 16.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

3 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert am Mittag

Studenten spielen Kammermusik. 13.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

K.C. Miller

K.C. Miller (Piano & Vocals) verbindet die kraftvolle Energie des Boogie-Woogie mit Blues, einer Prise New Orleans und einer feinen Note Jazz und Swing. Der musikalische Kopf des Burgdorfer Boogie Woogie Festivals, bekannt durch Projekte wie Boogie Royale und Boogie Blasters, zeigt heute sein Können im Solo-Set. Zum Abschluss jammt er gemeinsam mit der Southside Jam Houseband, die den Abend wie gewohnt eröffnen wird. 20 Uhr, SV Arminia Vereinsgaststätte

The Music of Hans Zimmer & Others

Filmmusikkonzert. 20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Theater

Königskinder

siehe 1.2. 19.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Marc Weide

Marc Weide verzaubert nicht nur mit Magie, sondern auch mit Charme und Humor. Vom frühreifen Zaubertalent

zum Weltmeister der Zauberkunst – sein Weg ist genauso faszinierend wie seine Tricks. Mit spektakulärer Fingerfertigkeit und unvorhersehbaren Wendungen schafft er es, Staunen und schallendes Lachen zu verbinden. Statt auf große Illusionen setzt er auf die Nähe zum Publikum und zeigt, dass der beste Zaubertrick ein Lächeln ist. 20.15 Uhr, Apollo

Film

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino
20.30 Uhr Heureux gagnants

Kino im Künstlerhaus

12.30 Uhr Nico
16.00 Uhr Remakes and Memory (engl. OV)

Knirpse

Ferienangebot Bunte Tüte

Für Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung unter Tel. (0511) 168 42402 oder E-Mail stadtteilzentrum-lister-turm@hannover-stadt.de. 9.00-14.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Reha für pflegende Angehörige

Infoveranstaltung für pflegende Angehörige und Menschen, die pflegende Angehörige beraten. 14.30 Uhr, Altenzentrum Karl Flor

Montags-Café

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Café in der Bibliothek

16-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Mühlenberg digital

16.00-17.30 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Vortragsreihe Krebs & Metastasen: Was kann man 2025 bei Fernmetastasen tun?

mit Frau Dr. med. Dörfel. 16.30 Uhr, Caritas Krebsberatungszentrum
Bahlsen: Eine deutsche Geschichte? 2019 sorgte die junge Unternehmenserin Verena Bahlsen durch unbedarfte



Äußerungen über die Zeit des Nationalsozialismus und die angeblich gute Behandlung der Zwangsarbeiter*innen bei Bahlsen für einen öffentlichen Skandal. Die darauf folgende wissenschaftliche Aufarbeitung der Unternehmensgeschichte von 1911 bis 1974 bezieht sich auf den Weg vom Kaiserreich bis zum Nationalsozialismus, die Verstrickung in das NS-Unrechtsregime und den Umgang mit dieser Vergangenheit nach 1945. Der Vortrag von Hartmut Berghoff fasst die wichtigsten Ergebnisse der 2024 erschienen Studie zusammen. 17.00 Uhr, Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek
Stadtbibliothek aufgeschlossen Irmgard Bogenstahl ließ aus Werken von Washington Irving. 17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover
Whisky-Tasting 17.00 Uhr, Shakespeare
Offener Lese- und Literaturkreis in gemütlicher Runde wird das Buch „Endling“ von Jasmin Schreiber besprochen. 17.30 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld
Trostkunst - schreibend Trauer bewältigen Schreibworkshop. Anmeldung unter info@elawindels.de. 18.00-20.00 Uhr, Galerie Metavier
Holzfunde aus dem Moor Räder, Wege und Verkehr über Jahrtausende im Torf konserviert, Vortrag von Marion Heumüller, Anmeldung unter nld-veranstaltungen@nld.niedersachsen.de. 18.30 Uhr, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege



Debattierclub Hannover

Debatten auf deutsch.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

4

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

Gemeinsames Singen von Volksliedern und alten Schlagern.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

The Magical Music of Harry Potter

Filmmusikkonzert.

16.00 Uhr, Hannover Congress

Centrum, Kuppelsaal

4. Benefizkonzert der Niedersächsischen Krebsgesellschaft

18.00 Uhr, Marktkirche

The Hanover Irish Session

Pub-Musik auf traditionellen Instrumenten.

19.00 Uhr, Kuriosum

The S'coolmasters & die

Studio-Bigband der HMTMH

Bigband-Night.

19.00 Uhr, Faust Warenannahme

KPA-Kammermusikabend

siehe 1.2.

19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Der Herr der Ringe & Der Hobbit

Filmmusikkonzert.

20.00 Uhr, Hannover Congress

Centrum, Kuppelsaal

BENEFIZ-ABEND: BRODOWYS BAHNHOF MUSIKTHEATER BAHNHOF LEINHAUSEN, 4.2.

We Mavericks

Folk-Musiker aus Australien und Neuseeland.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Ruby Tuesday: Die Anstalt

80s-Synth-Punk, New Wave.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Großer Wolf und kleiner Wolf oder vom Glück, zu zweit zu sein

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus; s. 2.2.

Königskinder

siehe 1.2.

19.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Brodowys Bahnhof

Benefizshow zugunsten der Tanzschule

Step by Step. Mit dabei sind Purple

Schulz, Uwe Janssen, Imre Grimm,

Johannes Kirchberg u.a.

19.19 Uhr, Musikbahnhof Leinhausen

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Die Nacht der Musicals

Die beliebte Musicalgala begeistert seit Jahren mit Highlights aus den bekanntesten internationalen Produktionen.

Stars der Originalbesetzungen präsentieren weltbekannte Hits aus Musicals

wie Der König der Löwen, Mamma

Mia, Phantom der Oper, Cats und

Moulin Rouge.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Christian Schulte-Loh

Die Zukunft mag golden sein, doch Christian Schulte-Loh zeigt in seinem neuen Programm, dass der Weg dorthin herrlich absurd ist. Der in London lebende deutsche Comedian beleuchtet mit scharfem Humor den Wahnsinn seiner Wahlheimat England und fragt sich, ob die Deutschen nicht genauso verrückt sind. Ob fliegende Autos im Linksverkehr, die Royals oder die Frage, ob wir bald mit Dosenfutter zahlen – Schulte-Loh nimmt die Absurditäten des Alltags und der Zukunft aufs Korn.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.00 Uhr Hannover in den 70er Jahren

- Längst vergessene Straßenbahnen

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges

Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr The Zone of Interest

Literatur

Palästina - Mosaik der Erinnerungen

Lesung im Rahmen der Produktion

Echo 72. 19.30 Uhr, Opernhaus,

Marschnersaal

Knirpse

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek

Mühlenberg

Neuer Kunstclub

ab 15 Jahren, Anmeldung: biver@

hannover-stadt.de. 17.00-19.30 Uhr,

Sprengel Museum, Museumskasse

Taschenlampen-Tour für Kinder

Anmeldung: www.visit-hannover.com/stadttouren.

18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Windspiele

Workshop für die ganze Familie.

13.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr,

Küchengarten-Pavillon

Mariokart-Turnier

15.00-17.00 Uhr,

Stadtbibliothek Ricklingen

Geschichten leben und

Tod in der Kunst

Kuratorinnenführung.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Lesung mit Anne M. Weilandt

Dänemark im Jahr 1926. Anne M.

Weilandt mit einer Erzählung um

Liebe, Geheimnisse und den Zauber

heller Mittsommerge.

18.30 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Care-Arbeit neu denken: Anerken-

nung und Lösungen für die Pflege

Podiumsdiskussion mit Mareike Fall-

wickl, Dr. Ewa Palenga-Möllenbeck,

Dr. Franziska Schutzbach und Julian

SELF DECEPTION BÉI CHÉZ HEINZ, 5.2.

Wendland, Moderation: Dr. Ulrich Kühn.
19.00 Uhr, Xplanatorium
Schloss Herrenhausen

Offenes Treffen

Friedensbüro Hannover.
19.00 Uhr, Pavillon

11. Großes BCH Table-Quiz

Anmeldung unter table-quiz@beichez-heinz.de. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Kleefeld unverpackt

Plastikverpackungen sind nicht nur in Supermärkten allgegenwärtig - auch im Grünen liegen sie herum. Was man dagegen unternehmen kann, kann in geselliger Atmosphäre beim offenen Treffen „Kleefeld unverpackt“ besprochen werden. 19.30 Uhr, Hölderlin Eins

5

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Future Masters of Chamber Music III

Prüfungskonzerte aus dem Masterstudiengang Kammermusik.
17.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Hyebin Go

Orgel-Master-Abschlusskonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Max Reger, Marcel Dupré und Bernard Foccroulle.

18.00 Uhr, Marktkirche

Grave Digger & Special Guests

45th Anniversary Tour.
19.30 Uhr, Musikzentrum

Incontri Lab [#ForumNeueMusik #Komposition]

Konzert des Ensemble Incontri.
19.30 Uhr, HMTMH Raum E50

Offenes Gospel-singen mit Jan Meyer

19.30 Uhr, Gospelkirche Hannover

Destroy the Art-Tour

Rockkonzert mit den Bands, Eyes Wide Open, Self Deception und Thecityisours.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz



Frachid

Indie aus Wien.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Nimo

Deutscher Rap.
20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Popular Music Session

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Trille

Bei Trille trifft Rap auf Blaskapelle und ist mit den Songs seines neuen Albums „aus meiner haut“ auf Tour.
20.00 Uhr, Lux

Theater

Opera Insiders

Probenbesuche, Gespräche und exklusive Einblicke in die Entstehung eines Musik- oder Tanztheaters, Anmeldung: xchange@staatstheater-hannover.de.
17.45 Uhr, Opernhaus, Marschnersaal

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Fremd

Ein Kind, geboren in Frankreich, seine Eltern haben die Shoah überlebt, in den sechziger Jahren ziehen sie nach Deutschland. Die Fragen nach Heimat, Identität, dem wahren Zuhause hat Michel Friedman in seinem ersten Theaterstück unter die Lupe genommen.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Film

Apollo

18.00 Uhr Freud - Jenseits des Glaubens
20.15 Uhr Der Spitzname

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino
17.30 Uhr Ich, Capitano
20.45 Uhr A Real Pain

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Hannover in historischen Filmdokumenten: Kunst und Kultur in den 1980er und 1990er Jahren
20.00 Uhr White House Down (engl. OmU)
22.00 Uhr Feinfühlige Vampirin sucht lebensmüdes Opfer (franz. OmU)

Literatur

Shila Behjat

„Söhne großziehen als Feministin - ein Streitgespräch mit mir selbst“.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Spuren im Material.

Erzählungen von der Oberfläche

10.15 Uhr, Sprengel Museum

Stadtspaziergang Herrenhausen

Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder info@kneipp-hannover.de.
13.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Mittwochscafé

Kaffee, Klönen und mehr.

15.30-17.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Lamrim - Systematische

Meditationen für inneren Frieden

19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Table Quiz

19.30 Uhr, Irish Pub



SERAINA TELLI – LUX, 6.2.
(FOTO: OLIVER BÄR)

und begeisterte seitdem auch das Fernsehpublikum. In „The Cody Stone Magic Show“ präsentiert Stone eine monatliche Veranstaltungsreihe mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten von High-Tech-Gadgets bis hin zu Illusions-Experimenten.

19.00 Uhr, Hinterbühne

Florian Hacke

Ein garantiertes „Happy End“? Das ist nicht leicht zu bekommen, aber beim gleichnamigen Kabarettprogramm von Florian Hacke bekommt man wenigstens die Hoffnung darauf geboten. Und natürlich jede Menge Lacher.

19.00 Uhr, Pavillon

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das kunstseidene Mädchen

Die 18-jährige Doris möchte ein Glanz werden und nicht mehr in der Provinz als Sekretärin eines aufdringlichen Rechtsanwalts arbeiten. Also zieht sie nach Berlin und erlebt dort den Rausch der ausgehenden Goldenen Zwanziger. Doris strebt nach Unabhängigkeit und Berühmtheit und stößt dabei immer wieder an die Grenzen der Konvention. Sie lässt sich auf Affären ein, versucht eine Bühnenkarriere zu starten, aber nichts gelingt. Die Schattenseiten der Metropole erwarten Doris ebenso wie das Versprechen von Ruhm und Glamour. Wird auch am 12.2. und 26.2. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Echo 72

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 2.2.

William Wahl

Mit seinem dritten Programm „Wahlweise“ beweist William Wahl erneut sein feines Gespür für die Verbindung von Poesie und Komik. Seine zartbitterbösen Klavierlieder laden ein, die menschlichen Schwächen mit einem liebevollen Blick zu betrachten – mal scharf beobachtet, mal charmant auf den Punkt gebracht.

19.30 Uhr, Theater am Aegi

Bernd Giesecking

Ab dafür! -

Der satirische Jahresrückblick.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

**Talk in der Oper:
Warum Terrorismus?**

Rahmenprogramm zur Produktion Echo 72. 19.30 Uhr, Opernhaus, Marschneraal

6 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kammermusikforum II

Ensembles aus dem Institut für Kammermusik im Konzert. 17.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

**Offenes Singen des
Rock- und Pop Chors**

Anmeldung unter www.musikschule.musiccollege-hannover.de.

18.00 Uhr, Music College

Civo

Rap. 19.00 Uhr, Capitol

Kidd Kawaki

Immer noch ein Traum Tour. 19.00 Uhr, Musikzentrum

Igor Levit

Mit seinen Interpretationen der 32 Beethoven-Sonaten hat Igor Levit Maßstäbe gesetzt und sich als einer der bedeutendsten Vermittler von Beethovens Musik etabliert. Jetzt wagt

er sich an neues Terrain: Beethovens Sinfonien in den berüchtigt anspruchsvollen Klavierfassungen von Franz Liszt stehen im Fokus seiner aktuellen Saison. Bevor Levit diese sinfonischen Gipfel erklimmt, eröffnet er das Programm mit Bachs Chromatischer Fantasie und Fuge sowie Schumanns Fantasie in C-Dur.

19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Natsuki Gunji

Violin-Recital im Rahmen des Konzertexamens Soloklasse. 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

Michael von Zalejski

Michael von Zalejski bringt die Musik von Udo Jürgens auf unvergleichlich intensive Weise auf die Bühne. Seit 2013 interpretiert der hannoversche Künstler Perlen aus Jürgens' Werk – solo, nur begleitet von seinem Klavier. Ohne Playback oder Imitation legt er den Fokus auf die besondere Atmosphäre, die Jürgens' Lieder live entfalten.

20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Seraina Telli

Ein buntes Update für die Rockmusik. 20.00 Uhr, Lux

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Cody Stone

Klassische Magie im digitalen Zeitalter? Cody Stone macht es möglich. Bereits mit sieben Jahren begann er, sich mit der Zauberkunst zu beschäftigen



Kunst gegen Bares

Bei diesem Showformat weiß das Publikum weder welcher Künstler noch welche Kunstform sie erwartet. Hier treten sechs verschiedene Künstler für jeweils zehn Minuten auf und versuchen das Publikum für sich zu gewinnen. So trifft Comedy auf Musik, Zauberei auf Poetry Slam und Akrobatik auf Schauspiel.
20.00 Uhr, Marlene

Quichotte

„Alles echt“ - Stand-Up & Musik.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Film

Apollo

17.45 Uhr Konklave
20.15 Uhr Die Leisen und die großen Töne
22.30 Uhr Love Lies Bleeding

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kulturtreff Hainholz

16.00 Uhr Kino-Nachmittag für Kinder:
Vom Bauernjungen zum Ritter

Leonardo Hotel

19.00 Uhr Hannover ab 1949: Alle machen mit. Der Wiederaufbau in Hannover & Die Stadt menschlicher machen

Literatur

Florian Pressler

Sich durchsetzen ohne Ellenbogen.
Lesung. 17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

Frank Schulz

Amor gegen Goliath. Lesung.
19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Matthias Brandt & Jens Thomas

Dämon. Eine Wort-Musik-Collage über Wahn und Schrecken. 20 Uhr, Pavillon

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Tony Cragg, Box, 1990.
12.00 Uhr, Sprengel Museum

Offene Schachgruppe: Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi
16.30-18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Death Café

Austausch zu Themen rund um Sterblichkeit. 18.00 Uhr, Galerie Metavier

ErWUTigen – Wie Wut Frauen stärkt

18.00 Uhr, Vernissage, FZH Linden

Debattierclub Hannover

Debatten auf englisch.
19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Kann man heute noch sinnvoll glauben?

Gesprächsabend nach der Methode „Scriptural Reasoning“.
19.00 Uhr, Haus der Religionen

Winterwanderung im Harz

Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder
info@kneipp-hannover.de. 8.30 Uhr,
Hauptbahnhof, Aufzug Gleis 3/4

7 Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Mastertage

Künstlerische Master-Abschlussprüfungen. Programmdetails unter
www.hmtm-hannover.de.
12.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Open Stage

Instrumente vorhanden!
18.00-22.00 Uhr, Peanuts

Kiosk Session

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke
HörMal! Denkmale und Musik in der UNESCO-City of Music Hannover

Die Fette Hupe trifft auf die preisgekrönte KKS Big Band.

19.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Schule

Cumber Libre #39: Sing's mir

Songwünsche können bis zum 31.1. an singsmir@staatstheater-hannover.de geschickt werden.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

Battle Scream

Derb-druckvolle Gitarren und vielschichtiger Elektrosound. Support: E-Craft und Pseudokrapp Project.
20.00 Uhr, SubKultur

Der König der Löwen

Die preisgekrönte Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer zusammen in einem einzigartigen Konzerterlebnis, mit Orchester, Solisten, Chor und Leinwand-Animationen.

20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Soli-Konzert für Kargah

Rebellion rockt!

Freitag, 07.02.2025
ab 18 Uhr, Hannover
Faust, 60-er-Jahre-Halle

www.mitlinks-aushannover.info





DER KÖNIG DER LÖWEN HCC KUPPELSAAL, 7.2.

Das perfekte Geschenk

Sabine und Frank wollten ihrer Mutter Gisela zum Geburtstag eine Heißluft-Fritteuse schenken. Doch kurz vor der Feier stellen sie fest: Beide haben es vergessen! In letzter Minute will Frank das Geschenk besorgen – doch Mutti erscheint plötzlich mit ihrer eigenen Heißluft-Fritteuse. Was danach folgt, ist ein urkomisches Chaos, in das auch der redselige Nachbar Axel, Eierlikör und eine zweite Fritteuse verwickelt werden. Sabines Schwester Heike, frisch getrennt, bringt zusätzlichen Wirbel ins Geschehen. Die Komödie von Florian Battermann wird bis zum 26.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Neues Theater

Der kleine Prinz

Antoine de Saint-Exupéry's „kleiner Prinz“ landet auf der Erde und begegnet dem Erzähler, der mit seinem Flugzeug in der Sahara notlanden musste. Im Gespräch mit dem eigentlich auf einem kleinen Asteroiden hausenden Prinzen kommen dann große Themen wie Freundschaft oder Menschlichkeit zur Sprache. Lilja Rupprecht hat das Stück für die Bühne adaptiert.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Luan Comedy Show

In seinen Rollen als Dirk, Ivica oder Fatmir schlüpft Luan mühelos in unterschiedliche Kulturen und erzählt humorvoll von Kindheitserinnerungen, Streifengängen und jeder Menge verrückter Vorfälle. Seine Show verbindet albanisch-schwäbischen Charme mit grenzenlosem Humor.

19.30 Uhr, Faust Warenannahme

I Capuleti e i Montecchi

Krieg und Hass zwingen Giulietta in einen tragischen Konflikt zwischen familiärer Pflicht und grenzenloser Liebe zu Romeo. Bellinis Musik, voller Leichtigkeit und Eleganz, bringt die tiefen Gefühle der Figuren mit ergreifender Schönheit zum Ausdruck und wird so zu einem musikalischen Fest der Emotionen. Wird auch am 21.2. aufgeführt.

K(no)w Black Heroes

Die Freundinnen Akos und Essinam werden aus dem Nichts in ein Raum-

Eilenriede Blues Session

20.00 Uhr, Clubhaus 06

HGich. T Live + Acid Aftershow

Lenovobeach Tour.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Henge

Die Engländer besetzen den bislang unbekannteren Raum zwischen Rave und Prog-Rock.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Jasper Leonard & Nina Freckles

Folk und Indierock.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Jazz und Swing

Saxophon-Quartett und Sängerin treffen Rhythmus-Gruppe.

20.00 Uhr, Bredenbecker Scheune, Wennigsen

Kroner

Rock und Pop aus Braunschweig.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Max Mutzke

Sänger Max Mutzke präsentiert 2025 erstmalig seine Autobiografie „So viel mehr“ live auf einer Lesetour. Persönliche Einblicke in seine Kindheit im Schwarzwald, seine Erfahrungen als Musiker und Themen wie Werte, Elternschaft und ADHS machen dieses Buch zu einem bewegenden und humorvollen Werk. Gemeinsam mit Geschichten aus seinem Leben bringt Max Mutzke auch Songs aus seinen zehn Studioalben auf die Bühne.

20.00 Uhr, Pavillon

Mississippi liegt mitten in Linden

Mit Andi Unter,

Vortrag von Hot Wäx Äx.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Nordsno Ensemble

Skandinavische Folklore und Jazz.

20 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Sick Lick + Mad Dog Dan

Female fronted Hard Rock und Punkrock.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Watch Out Stampede / Watch Me Rise

Wütender Metalcore mit großen Refrains.

20.00 Uhr, Lux

The Sanborn Project feat.

Leonora Tomanoski - Ausverkauft!

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Beat!t

Die siebenköpfige Band aus Hannover rund um Anna und Viktor an den Mikros flutet den Saal mit aktuellen Chart-Hits, zeitlosen Partyklassikern aus Funk und Disco sowie Dance-Hits der 90er und 2000er Jahre.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Eleven out of Ten - Yakari Live

Deutschrapp.

22.00 Uhr, Osho-Disco

Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Animal Farm

George Orwell, der vielleicht kreativste Antitotalitarist, ist vor allem für 1984 und Animal Farm bekannt. Letzteres Buch, in dem Schweine im Namen der Gleichheit die Kontrolle über alle anderen Tiere übernehmen, gibt dem Leser einen Crashkurs in der Theorie totalitärer Systeme. Emre Akal hat die haarsträubende Geschichte für die Bühne adaptiert. Wird auch am 26.2. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

schiff gebeamt und müssen sich im Cockpit mit ihrer neuen Rolle als Captain zurechtfinden. In ihrer Not machen sie sich auf die Suche nach einem neuen Planeten und fragen sich, wie es dann weitergehen soll: Welches Erbe bringen sie als Geschenk mit, was lassen sie lieber an Bord?

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Christoph Sieber

Nach einer kreativen Pause ist Christoph Sieber zurück auf der Bühne. Mit seinem neuen Programm „Weitermachen“ greift er gesellschaftliche Absurditäten, politische Themen und alltägliche Skurrilitäten auf – immer mit scharfem Humor und tiefgründigem Blick.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Cody Stone

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 6.2.

Die Bösen Schwestern

In „Endlich reich!“ steht Magda Anderson plötzlich mit 18 Millionen Euro da – und kann tun und lassen, was sie will. Doch ihre ehemalige beste Freundin Anita Palmerova hat vielleicht ganz eigene Pläne für das Geld. Die Bösen Schwestern liefern mit ihrem neuen Programm eine humorvolle und zugleich tiefgründige Geschichte über Glück, Neid und ungeahnten Reichtum – wie immer brachial komisch und voller Überraschungen.

20.00 Uhr, Marlene

Golden Ace – Meister der Magie

Die Magier und Hypnotiseure Golden Ace zählen zu den erfolgreichsten Newcomern der Zauberszene. Mit ihrer neuen Show „Meister der Magie“ kehren sie nach ihrer ausverkauften Tour zurück auf die Bühnen von über 100 Städten. Die Show verbindet klassischen Zauber mit modernen Illusionen und beeindruckt mit hypnotischen Experimenten, die die Grenzen zwischen Realität und Illusion verschwimmen lassen.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Monsieur Poirot und der schwarze Kaffee

Theaterstück von Agatha Christie. Wird auch am 9.2., 12.2., 14.2., 15.2.,

16.2., 19.2., 21.2., 22.2., 26.2. und 28.2. aufgeführt.

20.00 Uhr, Matthiaskirche

Film

Apollo

18.00 Uhr Die Leisen und die großen Töne

20.15 Uhr Die Fotografin

22.45 Uhr Love Lies Bleeding

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

16.30 Uhr Henry Fonda For President

20.00 Uhr Chungking Express

(div. OmU)

22.30 Uhr Feinfühlige Vampirin sucht lebensmüdes Opfer (franz. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Outrun

Literatur

Friedbert Pflüger

Energiewende besser machen. Technik und Wirtschaft statt Ideologie. Lesung.

17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

Sport

Hannover Scorpions -

Hammer Eisbären

Eishockey Oberliga.

20.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Knirpse

Ene Mene Miste

Großes Kistenfest zur Eröffnung der Arbeit „Mimese (futsch)“ von Lotte

Lindner & Till Steinbrenner,

Eröffnung 15.00 Uhr. 14.00-17.00 Uhr,

Sprengel Museum

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Leine Domicil Revival Party

19.00 Uhr, Klickmühle

It's Pop Punk, Baby!

Von 90er-Punk bis Nu Metal

mit DJ AceCalation.

24.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Naturwissenschaftlicher Zeichenkurs für Anfänger*innen

Mit Anmeldung.

10.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Gläsernes Wahrzeichen

von Hannover

Zu Gast bei der NORD/LB, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.30 Uhr, Siemenshaus

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr,

Küchengarten-Pavillon

Antonym: Globale, digitale und

schicke Welt. Oder?

Vortrag von Sava? G in der MethoThek.

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

PENGs Zeichenstunde

für Erwachsene

18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Table Quiz

18.30 Uhr, Ginkgo

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

8

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Rantanplan

„30 Jahre Rantanplan“ - Special

Guests: Rory Untold und Muske.

19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Taverna Nova

Duo Maliki trifft Barock.

19.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Tesseract

Progressive-Metal.

19.30 Uhr, Capitol

The Chambers -

die Virtuosen aus Köln

Kammerkonzert mit klassischer Musik

u.a. von Vivaldi, Bach, Rimski-Korsakow

und Tschaiowsky. The Chambers

begeistern mit raffinierten Arrange-



THE CHAMBERS
MARKUSKIRCHE, 8.2. (FOTO: MCS)

eine perfekt abgestimmte Bühnenshow.
 21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Das perfekte Geschenk

siehe 7.2.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Bewegungsprojekt

Mit Schauspielstudierenden des
 2. Studienjahres. Findet auch am
 13.2. und 15.2. statt.

19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Hier spricht die Polizei

Die werkgruppe2 untersucht die ambivalente Rolle der Polizei als Hüterin des Gewaltmonopols und thematisiert Polizeigewalt und Vertrauen in die Institution. Julia Roesler und ihr Team beleuchten gesellschaftliche Fragen aus Perspektiven marginalisierter Gruppen und kombinieren dokumentarische und fiktionale Elemente.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Vor Sonnenaufgang

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 1.2.

Die Improkokken

Improvisationstheater in seiner besten Form: Bei „Impro vom Feinsten“ erschaffen die Improkokken aus dem Moment heraus einzigartige Geschichten, inspiriert von den Vorgaben des Publikums. Keine Proben, keine Texte – nur spontane Ideen, die zum Lachen bringen und berühren.

20.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Hinnerk Köhn

„Schwindel“ - Stand-Up-Comedy.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Michael Frowin

Selten so gelacht, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Offene Bühne

Endlich gibt es eine Möglichkeit, die eigenen Idee, Texte, Songs oder Performances auf die Bühne zu bringen.

Anmeldungen unter ballhof.cafe@staatstheater-hannover.de.

20.00 Uhr, Ballhof Café

Schlachtplatte

Vier Kabarettisten, ein Ziel: Das ver-

ments und herausragendem Zusammenspiel. Das junge Ensemble überzeugt nicht nur mit virtuosen Einzelleistungen, sondern auch mit einem harmonischen Gesamtklang, der ihresgleichen sucht.

19.30 Uhr, Markuskirche

Die große Verdi-Gala

Giuseppe Verdis Opern wie „Rigoletto“, „Nabucco“ und „La Traviata“ gehören zu den bewegendsten Werken der europäischen Musikgeschichte. Die große Verdi Gala vereint die ergreifendsten Ouvertüren, Chöre, Arien und Duette in einer beeindruckenden Aufführung mit Sopranistin Silvia Rampazzo, Bariton Giulio Boschetti sowie Chor und Orchester der Milano Festival Opera.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Frida

Alternative Rock aus Hannover.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

HartBerg

Acoustic-Rock.

20.00 Uhr, Kuriosum

Helmut Eisel & JEM

Traditionelle Klezmer und sephardische Melodien.

20.00 Uhr, Kanapee

Klez.E

Erregung Live.

20.00 Uhr, Lux

Knappe

Nach über 20 Jahren, sechs Alben, 70 Millionen Streams und unzähligen bewegenden Konzerten verabschiedet sich Alexander Knappe im Februar 2025 mit einer letzten großen Tour von der Bühne.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Krav Boca

Ein wilder Mix aus Punk, Hip-Hop und Metal aus Frankreich.

20.00 Uhr, Café Glocksee

Let's Rock Burgdorf:

Daniel Fernholz

20.00 Uhr, Doktor 1667, Burgdorf

Richie Arndt

Nashville-Country und Memphis-Blues.

20.00 Uhr, Das Andere Kino, Lehrte

The Sterls

50s Rock'n'Roll Live Music Show

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Auger und special guests

Düsterer Rock mit scharfem Gespür für Pop.

20.30 Uhr, SubKultur

Melike Sahin in Concert

Anatolischer Pop und feministische Hymnen.

20.30 Uhr, Opernhaus

krajenski.3 feat. Moore

Ausverkauft!

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Easyjet Rocker & OCR

Songs of Krokus.

21.00 Uhr, Frosch

Prime

Die sechs Profimusiker haben sie nicht nur verdammt gute, brandaktuelle Musik aus den Charts und ausgewählte zeitlose Klassiker der Rock- und Pop-Geschichte im Gepäck, sondern auch

Alter Bahnhof
 Heute Live: **20.00 Uhr**
THE STERLS
 An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
 Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

DIE GROSSE VERDI-GALA - THEATER AM AEGI, 8.2.
(FOTO: HIGHLIGHT CONCERTS GMBH)

gangene Jahr humorvoll zerlegen!
Robert Griess, Alice Köfer, Sonja Kling und Aydin Isik liefern in „Die Jahresendabrechnung“ bissige Satire, scharf gewürzte Stand-Ups und aberwitzige Szenen. Kein Thema bleibt ungeschnitten, kein Fettnäpfchen unbetreten. Eine zünftige Abrechnung mit allem, was das Jahr 2024 nervig, schräg und absurd machte – kabarettistisch auf höchstem Niveau!

20.00 Uhr, KGS Hemmingen (Carl-Friedrich-Gauß-Schule), Hemmingen

Streckenbach & Köhler

Streckenbach & Köhler präsentieren mit „Multiple Ohrgasmen“ ein Programm voller musikalischer Virtuosität und satirischem Witz. Der Tenor Streckenbach und sein Klaviervirtuose Köhler entfesseln eine Show, die zwischen Hochkultur und Kabarett balanciert.

20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Thommi Baake

„Vom Prostituiertenmörder bis zur Sesamstraße“: Thommi Baake feiert 40 Jahre auf der Bühne und im Fernsehen – ein wahres Kulturereignis! Ob „Die Super 8 Show“, „Thommis Teatime“ oder seine legendäre Beatles-Solo-Show, Thommi bringt mit Charme und Witz stets wilde Unterhaltung. Sein Jubiläumsprogramm verspricht einen bunten Abend voller Überraschungen und Humor.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Werner Momsen

& Matthias Brodowy - Ausverkauft.
20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Film

Apollo

15.30 Uhr Vaiana 2
17.45 Uhr Die Fotografin
20.15 Uhr Konkclave
22.45 Uhr Love Lies Bleeding

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr Matter Out Of Place
13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Outrun

Literatur

Klaus-Peter Wolf

Ausverkauft. 19.30 Uhr, Apostelkirche
Wenn Overbeck kommt...

Roland Jankowsky liest schräg-kriminelle Kurzgeschichten. 19.30 Uhr, Städtische Galerie Lehrte, Lehrte

Knirpse

Ich kann (nicht) zeichnen!

Workshop für Einsteiger*innen mit PENG, für alle von zwölf bis 99 Jahren, Anmeld.: www.karikatur-museum.de.
10.00-12.00, 13.00-16.00 Uhr,
Museum Wilhelm Busch

KreativZone im Rathaus

10.00-12.00 Uhr, Lindener Rathaus

Partys & Disco

Tanztee mit DJ Agnes

Party für alle Standard- und Latein-begeisterten. 20.00 Uhr, Spokusa

Ü50-Party

20.00 Uhr, Marlene

Take me out

Die beste Indie-Party der Welt mit EAVO. 23.00 Uhr, Lux

Rewind

Musikalische Zeitreise von den 2010ern bis in die 1980er Jahre.
24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Naturwissenschaftlicher

Zeichenkurs für Anfänger*innen
siehe 7.2.

10.00-17.00 Uhr, Landesmuseum



Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Universen: Stadtführung Schwarze Hannoveraner:innen 1900–1950

Anmeldung unter universen@staats-theater-hannover.de.

11.00 Uhr, ZeitZentrum Zivilcourage

Welfenschloss und Wissenschaft

Die Leibniz Universität Hannover, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Leibniz Universität Hauptgebäude

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

Altstadt, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.
13.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

s. 1.2. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Reparatur-Cafe

Kleinteilreparatur und praktische Tipps.
Anmeldung: repaircafe@holderlin-eins.de. 14.00-17.00 Uhr, Hölderlin Eins





AUSFAHRT – TONHALLE, 9.2.

Treets

Treets widmen sich in warmen und dichten Vokal-Sätzen den Perlen der Rock- und Pop-Geschichte, gerne in ungewöhnlichen Arrangements vom New-Orleans-Jazz-Style bis zu Reggae-Grooves.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Theater

Tafiti und Pinsel -

zwei Freunde und ein Abenteurer
Es ist nicht einfach: Das Erdmännchen Tafiti will eigentlich schlafen, aber es vermisst sein Kuschelkissen. Also muss er mit seinem eher ängstlichen Freund Pinsel, einem Pinselohrenschwein, mitten in der Nacht auf die Suche nach dem unverzichtbaren Schlafzubehör machen. Dabei treffen sie auf viele andere Tiere. Figurentheater ab vier Jahren.
11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Alive

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Dornröschen

Tschaikowskys „Dornröschen“ gehört zu den meisterhaftesten Balletten der zaristischen Ära und verzaubert mit Anmut, Eleganz und märchenhafter Pracht. Im Theater am Aegi wird die Geschichte vom Grand Ukrainian Ballett getanzt und von einer Märchen-erzählerin erzählt.

15.00 Uhr, Theater am Aegi

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Monsieur Poirot

und der schwarze Kaffee

16.00 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Asche

Dieses Stück von Elfriede Jelinek widmet sich der prekären Beziehung zwischen Mensch und Erde. Mit präziser Schärfe beschreibt sie den Raubbau an der Natur, die Abgestumpftheit der Menschheit und das Scheitern einer Liebe, die nie gleichberechtigt war. Wütend, traurig und manchmal humorvoll fragt Jelinek: Warum diese Einseitigkeit? Regisseurin Lilja Rupprecht untersucht in ihrer Inszenierung, ob es lohnt, das Dunkle zu ergründen, statt im Hellen zu verzweifeln. Wird auch

Führung durch das Opernhaus

Das was das Publikum in der Oper sonst nicht zu sehen bekommt, kann endlich betrachtet werden: Einen exklusiven Blick hinter die sprichwörtlichen und tatsächlichen Kulissen gewähren die 90-minütigen Führungen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, man sollte also früh genug am Bühneneingang sein.
14.30 Uhr, Opernhaus

Schauspieler:Innen ungeschminkt

Gespräch mit Schauspieler Cino Djavid.
15.30 Uhr, Ballhof Café

Offenes Angebot:

(Barock)Masken gestalten

15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Streiflichter in Linden

Besondere Blicke auf die Lichter des Stadtteils, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.
18.00 Uhr, Lindener Marktplatz, Nachtwächter-Brunnen

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

11.30 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Steamball Engine

Hardrock-Cover und Eigenes.
15.00 Uhr, Clubhaus 06

4. Sinfoniekonzert: Lebenslust

Werke von Louise Farrenc, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven.

17.00 Uhr, Opernhaus

Duo Fiore

Hinako Inoue (Klavier) und Momoko Konishi (Violine) spielen Werke von Bach, Janáček und Bartok.

17.00 Uhr, St. Martinskirche Linden

Liisa Randalu, Pablo Barragán und Mario Häring

Konzert der Kammermusik-Gemeinde Hannover.

17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Meister von morgen

Benefizkonzert zur Förderung hochbegabter Studenten.

17.00 Uhr, Cavallo

Orchester accento

Sinfonische Tanzmusik mit Werken von Strauß, Marquez, Schostakowitsch, Grieg, Hajibeyov u.a.

17.00 Uhr, Kaiser-Wilhelm- und

Ratsgymnasium, Aula

Ausfahrt

Die Musik von Ausfahrt entspringt den Erfahrungen der Gitarristin und Komponistin Christina Zurhausen. Verschiedenste Elemente verschmelzen zu einem Lebensgefühl - zu den wichtigsten gehören die Grungerock-Ästhetik der 90er Jahre und die improvisatorische Energie des Modern Jazz.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Helmut Eisel & JEM

20.00 Uhr, Kanapee; siehe 8.2.

Love Letter & Pluto The Racer

Hardcore-Konzert.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

9

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.2.

Matinée

Konzert mit der Klavierklasse von Prof. Ewa Kupiec.

11.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

NDR Radiophilharmonie

Kammermusik-Matinee: Bratschenwirtschaft.

ALTER WEISSER MANN VINO KINO IM APOLLO, 9.2.

am 11.2. und 20.2. aufgeführt.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

Ass-Dur

Dominik und Florian Wagner bieten in ihrem PProgram „Celebration“ mit Musik, Zauberei und Comedy eine Art Unterhaltungsrundumschlag. Wer schon immer Show, Konzert und Comedy an einem Abend erleben wollte, ist hier goldrichtig.
19.00 Uhr, Pavillon

Moby Dick

Kapitän Ahab hat er um ein Bein gebracht und seitdem jagt der Walfänger jenen geheimnisvollen weißen Pottwal. Seine Mannschaft stachelt er mit kompromisslosem Fanatismus an, durchzuhalten und diese bemerken bald, dass es bei dieser Jagd um viel mehr geht. Das Theaterstück nach der Geschichte von Herman Melville wird auch am 15.2. und 27.2. aufgeführt.
19.00 Uhr, Ballhof Zwei

Schwanensee

Schwanensee zählt zu den weltweit beliebtesten Werken des klassischen Balletts. In feinsten Ballettsprache erzählt es die bewegende Geschichte von Prinz Siegfried, Prinzessin Odette und dem Zauberer Rotbart – ein Drama voller Sehnsucht, Einsamkeit und Liebe, aufgeführt vom Grand Ukrainian Ballet.
19.00 Uhr, Theater am Aegid

Film

Apollo

14.00 Uhr Fuchs und Hase retten den Wald
15.30 Uhr Vaiana 2
17.30 Uhr Konklave
20.15 Uhr Alter weißer Mann

Kino am Raschplatz

13.00 Uhr Matter Out Of Place
13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katze
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

13.00 Uhr Chungking Express (div. OmU)
15.00 Uhr Lotta aus der Krachmacherstraße
17.00 Uhr Happy Together (div. OmU)
19.30 Uhr München (engl. OmU)



Kino im Sprengel

16.00 Uhr Supa Modo

Literatur

Winterlesung

Winterlesung des Calenberger Autorenkreises. 16.30 Uhr, Kunstkreis Laatzen, Laatzen

Party, Platt & Plüschmors

Podcast-Liveaufzeichnung.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sport

Hannover 96 - Fortuna Düsseldorf

2. Fußball-Bundesliga.
13.30 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

TSV Hannover-Burgdorf -

SC DHfK Leipzig
Handball-Bundesliga.
16.30 Uhr, ZAG-Arena

Hannover Indians -

KSW IceFighters Leipzig
Eishockey Oberliga.
19.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Knirpse

Sprengel Aktion:

Das Atelier als Gemeinschaft
Für Kinder mit ihren Lieblingsmenschen. Anmeldung: biver.smh@hannover-stadt.de. 10.30-12.00 Uhr, Sprengel Museum

Geschichte zum Ausprobieren

(Barock)Masken gestalten und verkleiden, Workshop für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren, mit Anmeldung 0511 168 43945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 11.15 Uhr, Hannover Kiosk

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Offenes Atelier

siehe 2.2. 10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 2.2. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

MuZe Indoor Flohmarkt

11.00 Uhr, Musikzentrum

Stadtspaziergang

s. 1.2. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Führung

Elementarteile. Die Farbe Blau. Von Timm Ulrich, Richard Deacon bis Yves Klein.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagführung

siehe 2.2.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Büchertauschbörse

13.00-16.00 Uhr, FZH Linden

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.2.
14.00, 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

NaTourMuseum -

Fassaden erzählen Geschichten
Tour durch die Innenstadt, Anmeldung: www.natourwissen.de.
14.00 Uhr, Künstlerhaus

Barocke BilderWelten

Führung. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Gamelan-Gesprächskonzert

Für die ganze Familie. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Verführung zum Tango

siehe 2.2. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon



BULLET FOR MY VALENTINE
SWISS LIFE HALL, 10.2.
 (FOTO: RYAN PHOTO)

Busch Babys

für Eltern und ihre Kleinkinder bis
 18 Monate. 9.30-11.30 Uhr,
 Museum Wilhelm Busch

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Achtung Trickbetrüger

Präventionsvortrag, Anmeldung bis
 zum 6.2. unter Tel. 16 84 95 95 oder
 Stadtteilzentrum-Ricklingen@
 Hannover-Stadt.de. 15.00 Uhr,
 Stadtteilzentrum Ricklingen

Montags-Café

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Bücher-Werkstatt:

**Binden und gestalten Sie Ihr
 individuelles Notizheft**
 Anmeldung unter Tel. (0511)
 16849541. 16.30-18.30 Uhr,
 Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Debattierclub Hannover

siehe 3.2. 19.00 Uhr, Conti-Campus,
 Raum 113

11 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 4.2.
 10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Mastertage

siehe 7.2.
 12.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal
Konzert

Mit den Orgelklassen von Prof. Emma-
 nuel Le Divellec und Prof. Ulfert Smidt.
 18.00 Uhr, Marktkirche

Anger Mgmt.

Postpunk aus der Schweiz.
 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Avec

Avec geht auf Europa-Tour: Auf dem
 Programm steht tiefgründige Musik,
 Texte zum Träumen und die einzigar-
 tige Live-Präsenz der Künstlerin.
 20.00 Uhr, Lux

Tanzcafé

Anmeldung erforderlich.
 15.00-17.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Black Community Dinner

Kultur dinner für schwarze, indigene
 und andere von Rassismus betroffene
 Menschen, Anmeldung unter
 david.k.ehlers@gmail.com.

17.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Nachtflohmarkt

18.00-23.00 Uhr,
 Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

10 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Mastertage

siehe 7.2.
 12.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Konzert am Mittag

siehe 3.2.
 13.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Bullet For My Valentine + Trivium

Mit der The Poisoned Ascendancy Tour
 feiern Bullet For My Valentine und Tri-
 vium den 20. Geburtstag ihrer bah-
 nbrechenden Alben The Poison and
 Ascendancy. Beide Werke zählen zu
 den prägendsten Veröffentlichungen
 im modernen Metal und werden in
 voller Länge live präsentiert.
 19.00 Uhr, Swiss Life Hall

Jazz meets Cinema

Das Trio Nara spielt Jazz, anschl. zeigt
 das KoKi den Film „The United States
 vs. Billie Holiday“.

19.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

4. Sinfoniekonzert: Lebenslust

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 9.2.

Margarita Sirenko

Master-Abschlusskonzert künstlerisch-
 pädagogische Ausbildung. Konzert für
 Querflöte.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
 Plathnerstraße

Commuted

„Laptop Love Performance“
 aus Kanada.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Film

Apollo

17.45 Uhr Der Zopf
 20.15 Uhr MonGay-Filmmacht: Baby

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
 13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern
 20.30 Uhr Willkommen in den Bergen

Kino im Künstlerhaus

14.00 Uhr 2046 (div. OmU)

Literatur

Judith Bergmann

Pechstein sieht schwarz. Lesung.
 17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

Knirpse

Bauen mit Lego

Bauen und konstruieren nach Herzens-
 lust. 15.00-18.00 Uhr,
 Jugend- und Stadtbibliothek List

Blaue Stunde - Helene

Konzert, zu: Kurt Schwitters, Merzbau, 1933, 19.00 Uhr Einführung. 20.00 Uhr, Sprengel Museum

The Swamp Shakers

Rockabilly-Trio aus Litauen.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Ruby Tuesday: Velvet Two Stripes

Garage-Rock, Blues und Fuzz-Rock.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Tafiti und Pinsel - zwei Freunde und ein Abenteuer
siehe 9.2.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

A Midsummer Night's Dream

Theaterstück der „The American Drama Group Europe“ in englischer Sprache.

11.00 Uhr, Theater am Aegi

Serafin und seine Wundermaschine

Kindertheater nach Philippe Fx, Anmeldung erforderlich.

11.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Asche

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 9.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Timo Wopp

Mit scharfem Humor und gnadenloser Selbstironie kommentiert Timo Wopp in seinem neuen Programm „Ja Sorry!“ die Absurditäten unserer Zeit. Zwischen Anspruch und Würdelosigkeit balancierend, nimmt er vor allem sich selbst aufs Korn. Stand-up-Comedy, so ehrlich wie selten, so lustig wie immer.

20.15 Uhr, Apollo

ZauberSalon

Probephöhne für Zauberkünste jeglicher Art.

20.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Film

Apollo

17.30 Uhr Das Ihme-Zentrum - Traum, Ruine, Zukunft

Kaschta Café

19.00 Uhr Nelia's Dream

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

20.30 Uhr Feinfühlige Vampirin sucht lebensmüdes Opfer (franz. OmU)

Restaurant Trocadero

19.00 Uhr NostalgieKino:

Casino de Paris

Literatur

Sprechbühne

Texte von Rainer Maria Rilke, Nora Gomringer, Friedrich Schiller u.a.

17.30 Uhr, HMTMH Studio D

Jonas Lüscher

Verzauberte Vorbestimmung. Lesung.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Gesammelte Abrissbirnen

Komische Lesung mit Sascha Thamm.

20.00 Uhr, StadtHaus Burgdorf, Burgdorf

Knirpse

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 4.2. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Pro Care

Fachmesse für die Pflegebranche.

9.00-17.00 Uhr, Messegelände

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Unterstützung und Hilfe bei psychischen Erkrankungen

Vortrag. Anmeldung: Tel. 0159 1 91 83 36 oder khatia.rauer@awo-hannover.de.

14.00 Uhr, AWO-Begegnungsstätte List

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr,

Küchengarten-Pavillon

Geschichtskreis Vahrenwald

16.00-17.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Silent Book Club: Edition Misburg

Beim Silent Book Club Hannover können Teilnehmerinnen und Teilnehmer das gemeinsame Lesen in Stille genießen.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Theaterpädagogische Fortbildung

Infoveranstaltung.

17.00 Uhr, ZEW der Uni Hannover



Hidden Peak 8080

Multivisions-Vortrag des Alpinisten Olaf Rieck, der 2019 den Gipfel des selten bezwungenen Achttausenders Hidden Peak (auch Gasherbrum I genannt) erreichte.

18.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Kommt jetzt die Rückschrittskoalition?

taz-Salon zur Bundestagswahl.

18.00 Uhr, Faust Warenannahme

Krimilesung mit Claudia Rimkus
Lesung aus dem Hannover-Krimi Letztes Kapitel. 18.00 Uhr, Quartierstreff Wiesenau, Langenhagen

Fengshui.

Erfahrungswissenschaft oder magische Praxis?

Ref.: Dr. Susanne Knödel, Abteilungsleitung Ost- und Südasiens.

18.30 Uhr, Landesmuseum

Städte klimaresilient gestalten

Vortrag. 19.00 Uhr, Pavillon

Wohin geht der neue Orient? -

Eine Einschätzung aus differenzierter Sicht

Vortrag von Karin Leukefeld.

19.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Australien

19.30 Uhr, Airport Hannover, Langenhagen, Cockpit

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare



ALL YOU NEED IS LOVE
THEATER AM AEGI, 12.2.
 (FOTO: COFO ENTERTAINMENT)

Monsieur Poirot
und der schwarze Kaffee
 20.00 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Film

Apollo

17.45 Uhr In Liebe, Eure Hilde
 20.15 Uhr Konklave

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Alles für die Katz
 13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern
 20.45 Uhr Babygirl

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Erase Una Vez En Venezuela
 (span. OmU)
 20.30 Uhr Chungking Express
 (div. OmU)

Pavillon

16.00 Uhr Die Ringelreihe -
 Bobbycar-Kino

... auch das noch

Pro Care

siehe 11.2.
 9.00-17.00 Uhr, Messegelände

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

ABF 2025

Die abf in Hannover ist der Treffpunkt für Reisehungrige, Outdoor-Enthusiasten, Caravaning-Fans und Sportliebhaber. Mit zahlreichen Ausstellern bietet die Messe die neuesten Trends und Innovationen in den Bereichen Reisen und Urlaub, Caravaning und Camping, Aktiv und Fit, Fahrrad und Outdoor sowie Auto und Mobilität. Präsentiert werden Angebote für individuelle Reisen, topaktuelle Caravanmodelle, innovative Sportgeräte und Zubehör sowie Inspirationen für den aktiven Lifestyle. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Live-Vorträgen und Mitmachaktionen rundet das Messeerlebnis bis zum 16.2. ab. Parallel dazu findet die B.I.G. statt – Die Messe für Bauen, Immobilien, Garten und Wohnen.
 10.00-18.00 Uhr, Messegelände

Schüler schulen Senioren
 14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

12

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Masterstage

siehe 7.2.
 12.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Meisterstück: Momoko Konishi

Violin-Recital im Rahmen des Konzert-examens Soloklasse.

19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Blaue Stunde - Helene

Konzert, zu: Kurt Schwitters, Merzbau, 1933, 17.00 Uhr Einführung.

20.00 Uhr, Sprengel Museum

Das Lumpenpack

Mit unbändiger Energie und messerscharfem Witz hat Das Lumpenpack längst bewiesen, dass sie zur Speerspitze der deutschen Punk-Szene gehören. Die Band verspricht ein fulminantes Spektakel, das alles vereint, wofür die Band steht: kompromisslose Shows, mitreißende Songs und eine Bühnenshow, die ihresgleichen sucht.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Dubioza Kolektiv

Die Band aus Bosnien-Herzegovina kombinieren Ska, Punk, Reggae, Elektronik und Hip-Hop mit den heimatischen Einflüssen vom Balkan und haben mit dieser tanzbaren und feurigen Mischung großen internationalen Erfolg.

20.00 Uhr, Pavillon

Jazz

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Julia Meladin

Eine der spannendsten Pop-Punk-Newcomerinnen auf „Leben meiner Träume Tour“.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Theater

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das kunstseidene Mädchen

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 6.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Traum

In dieser Tanztheaterproduktion von und mit Yara Eid ist von Lin Hierses Roman „Wovon wir träumen“ inspiriert und setzt sich auf eine ganz eigene Art mit Migration und Herkunft auseinander. Wird auch am 14.2., 15.2., 19.2., 21.2., 22.2. und 28.2. aufgeführt.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

All you need is love!

Das Erfolgs-Musical feiert 25 Jahre Jubiläum! „All You Need Is Love!“ erzählt die Geschichte der Beatles – von ihren Anfängen in Hamburg bis zum weltberühmten Konzert auf dem Dach von Apple Records. Mit dabei sind Hits wie „Yesterday“ und „Hey Jude“ und alle anderen großen Songs.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Da wählt der Bär

Kleinkunst-Wanderbühne meets Zaubersalon: Volksweisheiten und andere Komiker.

20.00 Uhr, Marlene

Mathias Brodowy

Keine Zeit für Pessimismus, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Mittwochscafé

siehe 5.2.

15.30-17.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Kunst am Tage

Spuren im Material. Erzählungen von der Oberfläche.

16.00 Uhr, Sprengel Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Amnesty After Work

18.00-19.00 Uhr, Amnesty-Büro

Musikalisches Table Quiz

Mit David Lampe (*Hoffentlich geht den Quizzern ein Licht auf, Sezza*).

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Stadtteil-Ansichten

Ahlem Badenstedt Davenstedt, Aquarelle & Zeichnungen von Rosa Haskamp & Christine Saul-Sultan.

18.30 Uhr, Vernissage,

Kulturtreff Plantage

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

13 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

Asian Dub Foundation

Jungle, Rap und Dub: Die Asian Dub Foundation macht seit 30 Jahren Musik, die sich völlig ohne Vorbehalte bei allen Genres bedient, die der Gruppe in den Kram passen. Auf ihrer 30th Anniversary Tour zeigen die Musiker, warum das schon so lange so gut funktioniert. 20.00 Uhr, Pavillon

Dirty Sound Magnet

Das Schweizer Trio wurde 2008 gegründet und hat nach einer kreativen Wiedergeburt im Jahr 2016 die Formel für ihre eigene Art von Psychedelic Rock gefunden. 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Sedlmair
Solo Trash Punk.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Welle: Erdball und special guests
Ausverkauf.

20.00 Uhr, SubKultur

Lami Nam Latin Express

„Lami Nam Latin Express“ vereint kubanischen und brasilianischen Jazz mit Salsa-Elementen. Unter der Leitung der Pianistin Lami Nam verschmelzen lateinamerikanische Musiktraditionen mit modernem Jazz. Inspiriert von Künstlern wie Chucho Valdes und Ralph Irizarry, präsentiert die Band ein facettenreiches Repertoire – von traditionellen Rhythmen bis zu innovativen Kompositionen. 20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Serafin & seine Wundermaschine

Kindertheaterstück von Niels Klaunick nach Motiven des Kinderbuches von Linda de Haan und Stern Nijland. Ab vier Jahren. 10.30 Uhr, Bürgerschule

10.30 Uhr, Bürgerschule
Stadtteilzentrum Nordstadt

Trollkinder können alles!

15.30 Uhr, Schulzentrum I, Aula; Garbsen,

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Bewegungsprojekt

siehe 8.2.
19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Ellas

Inspiriert von „Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens“ des andalusischen Autors Federico Garcia Lorca macht „Ellas“ die Mechanismen der Objektivierung & Ausbeutung des weiblichen Körpers sichtbar und zeigt Wege seiner Wiederaneignung & Befreiung durch den Tanz. Wird auch am 14.2. aufgeführt. 19.30 Uhr, Tanzhaus im AhrbergViertel

Gilgamesch. Jenseits von Uruk

Theaterstück des Theaters zwischen den Dörfern. Wird auch am 14.2. und 15.2. aufgeführt.



19.30 Uhr, Premiere, HausDrei, Wennigsen

Mama Odessa

In seinem Roman „Mama Odessa“ hat der Schriftsteller Maxim Biller eine vielschichtige Familiensaga aufgeschrieben, in dessen Zentrum Aljona und ihr Sohn Mischa stehen. Der begibt sich auf eine Reise in seine Familiengeschichte, die vom für die europäischen Juden schicksalhafte 20. Jahrhundert, den Nazis, dem KGB, dem Traum von Israel und dem Leben in Hamburgs früher mal jüdischem Stadtteil Grindelviertel geprägt ist. Billers Geschichte kann jetzt auch auf der Bühne erlebt werden. Wird auch am 28.2. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Comedy Lab

Das Publikum wird zur Programmdirektion wenn die Comedy Company mit ihrer Show „Alles dreht sich um das Eine“ los legt. Die Komiker improvisieren Sketche und Lieder nach den Vorgaben des Publikums. 20.00 Uhr, Marlene

Dr. Leon Windscheid - Ausverkauft!
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Hans-Hermann Thielke

In schwierigen Zeiten bringt Hans-Hermann Thielke Klarheit und Humor auf die Bühne. Der Beamte mit Herz und



**THE LEGENDARY PINK DOTS
SUBKULTUR, 14.2.**

(FOTO: MICHAEL MCGRATH)

**Neue Forschungen zu Glasperlen
der frühen Eisenzeit in Italien**

Ref.: Dr. Leonie Koch, Universität Köln.
18.30 Uhr, Landesmuseum

Debattierclub Hannover

siehe 6.2.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

**Was ist Rap? Über die gesellschaftliche
Gestaltungskraft eines Genres**

Podiumsdiskussion mit Marc Dietrich,
Tim Dollmann, Nora Hantzsch (aka
Sookee aka Sukini) und Dr.in Reyhan
Sahin (aka Lady Bitch Ray), Modera-
tion: Falk Schacht. 19.00 Uhr,
Xplanatorium Schloss Herrenhausen

14 **Freitag**
Stadt und Region Hannover

Musik

Elmar Braß - Lars Bernsmann Duo
„Swinging Connection“: Ausgewählte
Titel des Great American Songbooks,
des Bebop oder auch Eigenkomposi-
tionen gehören zum Repertoire des Duos.
18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Open Stage
siehe 7.2.
18.00-22.00 Uhr, Peanuts

**Cattle Decapitation
& Shadow Of Intent**
Deathgrind aus San Diego und
Deathcore aus Rhode Island,
Support: Revocation und Vulvodyna.
19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Maite Kelly
Schlager.
19.00 Uhr, Swiss Life Hall

Opernball: Volare
Unter dem Motto „Volare“ entführt
der Opernball Hannover heute und
morgen in die Welt italienischer Hits
der 50er Jahre, begleitet von klassi-
scher Kultur, Kulinarik und Glamour à
la Dolce Vita. Italienische Opernklassi-
ker und neapolitanische Lieder stehen
im Mittelpunkt, begleitet von Livemu-
sik im gesamten Opernhaus. Die Eröff-
nung übernehmen die Debütanten der
Tanzschule Bothe, gefolgt von Tanzflä-

Humor schöpft aus einem reichen
Erfahrungsschatz: Als Itzehoer Real-
schul-Absolvent und langjähriger Post-
beamter kennt er die Sorgen und Nöte
seiner Mitmenschen wie kein anderer.
20.00 Uhr, daunstärs, Langenhagen

Mathias Brodowy

siehe 12.2.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

18.00 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen
20.15 Uhr The Outrun
22.45 Uhr The Substance

Kino am Raschplatz

10.30 Uhr Für Hortgruppen:

Die wilden Mäuse

10.45 Uhr Für Hortgruppen:

Bleib am Ball

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die Katze auf dem heißen
Blechdach

17.30 Uhr In The Mood For Love
(kanton. OmU)

20.00 Uhr 2046 (div. OmU)

Literatur

Lerne mit dem Herzen zu denken

Szenische Lesung.

19.00 Uhr, Kulturbüro Südstadt

Knirpse

Pen & Paper Dungeons & Dragon

Würfel- und Fantasiespiele. Für Kinder
ab 10 Jahren. Anmelden unter Tel.

0511-168 4 47 44. 16.30-19.00 Uhr,

Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

ABF 2025

siehe 12.2.

10.00-18.00 Uhr, Messegelände

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Rosemarie Trockel, ohne Titel, 1986.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Gemeinsam reparieren macht Spaß

Fahrradwerkstatt in der AWO, die die
Reparatur gemeinsam mit Ehrenamtli-
chen ermöglicht. Geboten werden

unter anderem Sicherheitschecks und
einfache Reparaturen wie das Flickern

von Reifen, Beleuchtungsreparaturen
und den Austausch von Bremsbelägen.

15.00-17.00 Uhr, AWO Begegnungs-
stätte Anderten

Kennen wir unsere Verfassung?

15.00-17.00 Uhr, AWO Begegnungs-
stätte Anderten

Kennen wir unsere Verfassung?

III. Rechtsstaat

Vortrag und Gespräch. Anmeldung er-
wünscht. 16.00 Uhr, FZH Vahrenwald

16.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Offene Schachgruppe:

Schach für alle Altersgruppen,

Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr,

Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Menschen und ihre Bücher

Gäste lesen aus eigenen Büchern und
kommen dem Moderator über ihre
Lieblingsbücher ins Gespräch.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Infoveranstaltung zum geplanten

Mega-Windpark um Hemmingen

und Ronnenberg

Infoveranstaltung.

17.30 Uhr, Grundschule, Hemmingen

Offenes Singen

Anmeldung empfohlen.

18.00-19.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

chen mit dem Niedersächsischen Staatsorchester, der Thilo Wolf Bigband und I Dolci Signori. Für besondere Highlights sorgen ein Tanz-Taxi mit Profitänzern, ein Lip-Sync-Battle, Karaoke und Pop-up-Shows. Kulinarisch erwarten die Gäste italienische Spezialitäten und Cocktails. Und um Mitternacht präsentiert das Staatsballett Hannover eine neue Choreografie.
20.00 Uhr, Opernhaus

Emilie Sandin

Pop, Rock und Indie aus Ilsede, anschl. Vantentins Afterhow Party. Support: Tara Meena.
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Gabriele Banko

Konzertabend zum Valentinstag.
20.00 Uhr, Kanapee

Joe Bennick

Singer/Songwriter zwischen Folk, Pop und Indie.
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Lila Metamorphose:

Semia & Absteige

Indiepop trifft auf düsteren Gothic Rock.
20.00 Uhr, Pavillon

Markus Nachtcafé

„Schubertiade“.
20.00 Uhr, Markuskirche

Mnozil brasS

Drei Jahrzehnte voller geblasener Virtuosität, Humor und unverwechselbarer Bühnenkunst: Mnozil Brass feiert Jubiläum! Was einst als spontanes Wirtshausprojekt im Wiener Gasthaus Mnozil begann, entwickelte sich zu einer weltweit gefeierten Erfolgsstory. Mit ihrem unbändigen Feuer für Blasmusik und ihrem charmanten Witz nehmen die Musiker ihr Publikum mit auf eine Reise durch 30 Jahre Musikgeschichte.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

The Legendary Pink Dots

Legendärer Mix aus Psychedelic Rock, Industrial, Synth-Pop und Avantgarde.
20.00 Uhr, Subkultur

Valentinstag mit Max Grimm

Ausverkauft!
20.00 Uhr, Lux

Olga Reznichenko Trio

Die Pianistin und Komponistin Olga Reznichenko gründete ihr Trio vor sechs Jahren in Leipzig. Gemeinsam mit Maximilian Stadtfeld (Schlagzeug) und Lorenz Heigenhuber (Kontrabass) schuf sie ein unverwechselbares Klangbild. Die Stücke des Trios verbinden moderne Jazz-Elemente mit Einflüssen aus klassischer Moderne und Minimalismus. Komplexe harmonische Strukturen, klare Stimmungen und beeindruckende Dynamik schaffen eine persönliche, unverwechselbare Ästhetik – kraftvoll, subtil und melodisch zugleich.
20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

bäm

Ihr einzigartiger Mix aus R'n'B, Hip Hop, Dance, Soul und Rock garantiert einen Partyabend der Extraklasse.
21.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Trollkinder können alles!

10.00, 15.00 Uhr, Alter Krug, Seelze

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Die Marquise von O...

Heinrich von Kleists „Die Marquise von O.“ erzählt von einer jungen Witwe, die überraschend schwanger wird und nicht weiß, wie dies geschehen konnte. Verzweifelt sucht sie per Zeitungsannonce den Vater ihres Kindes und erfährt schließlich, dass der Graf F., der sie einst vor einem Überfall gerettet hatte, sie während ihrer Bewusstlosigkeit vergewaltigt hat. Wird auch am 25.2. und 27.2. aufgeführt.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Ein Mann seiner Klasse

Die Brüder Christian und Benny wachsen in einer

gewalttätigen Umgebung auf und verstecken sich, wenn ihr Vater wieder einmal die Mutter verprügelt. Dennoch hofft Christian, dass der Vater, von dessen Einkommen die in Armut lebende Familie abhängig ist, bleibt. Als die Mutter erkrankt, beginnen sich die Dinge plötzlich zu ändern.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Ellas

siehe 13.2.

19.30 Uhr, Tanzhaus im AhrbergViertel

Gilgamesch. Jenseits von Uruk

siehe 13.2.

19.30 Uhr, HausDrei, Wennigsen

Traum

siehe 12.2.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Unsere Elf

Vom sogenannten „Wunder von Bern“ bis heute hat sich die deutsche Fußballwelt immer wieder verändert. Wer für die Nationalmannschaft spielt, wer die Hymne mitsingt und wer nicht: Kaum ein Sport ist so stark aufgeladen wie der Fußball. Fußball kann Menschen aber auch verbinden und mitreißen. Dieses leidenschaftliche und komplizierte Verhältnis der Deutschen zu „ihrem“ Nationalsport macht Tugsal Mogul mit Unsere Elf erlebbar.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Benjamin Eisenberg

Humor-Offensive:
Reden zur Plage der Nation, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

WHISKY DES MONATS
ABERFELDY 12 Years
Süß mit Honig,
reifen Früchten und Getreide

Gutenberghof 3 / Lavesstr.
tgl. 17-2 Uhr • T. 32 28 00
www.english-pub.de



WOLFGANG GRIEGER UND DIE HIGH NEES KLEINKUNSTBÜHNE HANNOVER, 14.2.

nach Miguel de Cervantes.
20.00 Uhr, Theater am Berliner Ring,
Burgdorf

Universen:
Unauthorized & Unverschämt
Gastspiel von Simone Dede Ayivi.
20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne
**Wolfgang Grieger
und die High Nees**
Wolfgang Grieger und die High Nees
präsentieren mit „Auf Augenhöhe mit
dem Mittelmaß“ ihr neues Programm
voller schräger Lieder und absurdem
Humor. Mit herzergreifenden Melodien
und skurrilen Texten wie „Als Staub-
milbe zieht man immer um“ oder „Ich
kaufte eine Hose mit nur einem Bein“
thematisieren sie das betreute Scheitern
in ihrer unverwechselbaren Art.
20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Film

Apollo
10.30 Uhr Die Witwe Clicquot
18.00 Uhr Weisheit des Glücks
20.15 Uhr Emilia Pérez
22.45 Uhr The Substance
Hölderlin Eins
19.00 Uhr Past Lives
Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern
Kino im Künstlerhaus
16.00 Uhr My Blueberry Nights (engl.
OmU)
19.30 Uhr Die Abenteuer des Prinzen
Achmed
21.30 Uhr Des Teufels Bad

Kino im Sprengel
20.00 Uhr Nonkonform
Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde
19.30 Uhr Kino in der Kirche:
Die Passion der Jungfrau von Orléans

Literatur

Jan Beck
Dorn. Zimmer 103. Lesung.
19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Sport

**Hannover Scorpions -
Hannover Indians**
Eishockey Oberliga.
20.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Knirpse

Valentinstag:
Karten gestalten mit Handlettering
14.00 Uhr, Kinder- und Jugend-
bibliothek Südstadt
Offene Werkstatt
14.00-17.00 Uhr, Sprengel Museum
Kamishibai
16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover
Kamishibai
16.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek
Mühlenberg
Bummelkasten
Bummelkasten macht Musik für Kinder
und die Videos der Einmann-Band wer-
den im Internet millionenfach ange-
klickt. Dass das auch auf einer echten
Bühne funktioniert, zeigt der Berliner
Klangtuffler und Songschreiber heute
im Pavillon. 17.00 Uhr, Pavillon

Partys & Disco

Jugendsünden
DJ GoodNews präsentiert den Musik
gewordenen Horror von den 80er Jah-
ren bis 2012 und gibt allen Besuchern
die Möglichkeit, zu ihren Hassliedern
aus dieser Zeit ohne schlechtes Gewis-
sen einfach mal richtig abzutanzen.
22.30 Uhr, Béi Chéz Heinz
Morecore
Hart, härter, Morecore! Metal, Metal-
core, Alternative und vieles mehr was
mit fetten Gitarren zu tun hat!
23.00 Uhr, Lux
Die 80er Party
Eighties-Mix aus Madonna, a-ha und
Phil Collins. 24.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Körperwelten
s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei
ABF 2025
siehe 12.2.
10.00-18.00 Uhr, Messegelände
Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information
Ask me!
Gespräche und inklusive Tastführun-
gen im Dialog mit Kunstvermittler*-
innen in der Ausstellung „Skulpturen
erfassen“.
14.00 Uhr, Sprengel Museum

Ehrlich Brothers

Zum zehnjährigen Jubiläum bringen
die Ehrlich Brothers ihre spektakulären
Illusionen aus einer Dekade auf die
Bühne. In ihrer neuen Show „Dia-
monds“ präsentieren sie Highlights
wie das Erscheinen eines 10-Tonnen-
Monstertrucks, das Fliegen und Ver-
wandeln in Schmetterlinge sowie die
berühmte Orangenbaum-Illusion.
20.00 Uhr, ZAG-Arena

Love Letters

„Love Letters“ von A. R. Gurney er-
zählt die lebenslange Beziehung zwi-
schen Melissa und Andrew durch ihre
ausgetauschten Briefe. Die beiden
schreiben sich von der Kindheit bis ins
hohe Alter, wobei ihre Briefe ihre un-
terschiedlichen Lebenswege, unerfüllte
Liebe und verpassten Chancen wider-
spiegeln. Wird auch am 15.2. aufge-
führt.

20.00 Uhr, Theater in der List

Hannover 98

5, 4, 3, 2, 1, Kuss! Improvisations-
theater zum Valentinstag.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Jan Philipp Zymny

Quantenheilung durch
Stand-Up-Comedy.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Monsieur Poirot

und der schwarze Kaffee
20.00 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Theater für Niedersachsen:

Don Quijote

Schauspiel von Rebekka Kricheldorf

EDELSTEINTAGE
GLASHALLE IM HCC, 15.+16.2.

Das Atelier als Gemeinschaft
Dialogführung, GEYSO20.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

Infostand mit vielen Originalen zum Anfassen und selbst Untersuchen.

15.00 Uhr, Landesmuseum

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

One Billion Rising

Tanzdemo gegen Gewalt and Frauen und Mädchen.

15.30-16.30 Uhr, Kröpcke

Ikigai für die Berufswahl:

Finde deinen Traumjob

Mini-Workshop in der MethoThek.

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Liebe, Leine, Leidenschaft

Ein romantisch-musikalischer Stadtspaziergang, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

16.30 Uhr, Historisches Museum

Tanz der Elemente

Malerei, Objekte und Klangcollage.

18.00 Uhr, Atelier 38

Erinnern, Verstehen, Handeln:

Koloniale Vergangenheit und ihre Auswirkungen

Podiumsdiskussion mit Dr. Jana Otto, Celia Parbey, Prof. Dr. Louis Henri Seukwa, Moderation: Modou Diedhiou.
19.00 Uhr, Xplanatorium
Schloss Herrenhausen

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Sprengel@feinkunst:

Lillien Grupe Realität(en)?

19.00 Uhr, Vernissage, Feinkunst e.V.

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare



Alte Musik zur Monatsmitte

Konzertreihe des Instituts für Alte Musik und des Clavier e.V.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Herrenhausen Barock: Knabenchor Hannover / Nils Landgren

„Paul Gerhardt Projekt“.

19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Opernball: Volare

siehe 14.2. 20.00 Uhr, Opernhaus

Boogie Royal

Blues und Boogie Woogie.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

BrightSide

Rock-Coverband.

20.00 Uhr, SV Arminia, Gaststätte

Freshband

Aktuelle Hits und Klassiker der Pop- und Rockmusik.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Jörg Seidel Quartett - Viva Valente

Ausverkauft!

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Klavierabend mit Jerzy Mallek

Werke von Bach, Beethoven, Liszt, Rachmaninow, Debussy und Mallek.
20.00 Uhr, Merz Theater

LaLeLu: Best of 30 Jahre!

A-Cappella-Comedy.

20.00 Uhr, Isernhagenhof, Isernhagen

Ollie Smalls

Electro-Pop trifft auf Dark-Wave.

20.00 Uhr, Lux

Schacke One

Knallharter Battlerap auf Beats, die durch massiven Sample-Einsatz glän-

zen: Schacke One steht für Rapmusik, die sich viel mit Bier beschäftigt und sich konsequent von den aktuellen Trends in dieser Musik absetzt.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Stephan Abel -

Elmar Braß Quartett

Swingender straight-ahead Jazz bildet die musikalische Grundlage des Quartetts. Die vier Musiker gehören zu den profiliertesten Jazzmusikern der norddeutschen Jazzszene und spielen seit Jahren in unterschiedlichen Projekten zusammen.

20.00 Uhr, Geschwister-Scholl-Gymnasium Garbsen, Garbsen

The Joni Project

Eine Neu-Interpretation von Joni Mitchells legendären Liedern.

20.00 Uhr, Schloss Landestroth, Neustadt

The Robbie Experience + Bounce

Robbie Williams- und Bon Jovi-Tribute an nur einem einzigen Abend.

20.00 Uhr, Capitol

Paier - Valcic - Preinfalk

19. Winterjazz Brelingen.

20.30 Uhr, Brelinger Mitte, Wedemark

Borderline

Rock.

21.00 Uhr, Frosch

Alter Bahnhof
Heute Live: 20.00 Uhr
BOOGIE ROYAL
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

15 Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Emergenza

Newcomer-Band-Festival.

19.00 Uhr, Faust Mephisto



bäm

siehe 14.2.

21.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Ehrlich Brothers

siehe 14.2.

14.00, 19.00 Uhr, ZAG-Arena

Das perfekte Geschenk

siehe 7.2.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Mannix

Mit einer Mischung aus verblüffender Zauberkunst und feinem Humor zieht Mannix sein Publikum in den Bann. In „Ei der Daus“ lässt er die Zuschauer ganz nah herankommen, um ihnen mit geschickten Tricks direkt vor ihren Augen den Atem zu rauben. Staunen garantiert – selbst bei genauester Beobachtung!

17.30, 20.30 Uhr, Hinterbühne, Zwo

Monsieur Poirot und der schwarze Kaffee

18.30 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

1h22 vor dem Ende

Bernhard Wächter will seinem Leben ein Ende setzen, doch Höhenangst und ein unerwarteter Besucher durchkreuzen seine Pläne. Was als Begegnung mit einem Fremden beginnt, führt zu einer unerwarteten Wendung, als Bernhard auch seiner Nachbarin einen unangekündigten Besuch abstattet. Ein Stück voller Überraschungen, bei dem

PHILIPP WEBER – TAK, 15.2.

(FOTO: SIMON BÜTTNER, INKA MEYER)

nichts ist, wie es scheint. Das Stück von Matthieu Delaporte wird auch am 19.2. und 22.2. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Mittwoch-Theater

Bewegungsprojekt

siehe 8.2.

19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

Buchung: info@theater-novem.de.

19.30 Uhr, Premiere, TheaterNovem

Gilgamesch. Jenseits von Uruk

siehe 13.2.

19.30 Uhr, HausDrei, Wennigsen

Moby Dick

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 9.2.

Prima Facie

Strafverteidigerin Tessa ist gut darin, Männer zu verteidigen, die wegen sexuellen Übergriffen vor Gericht stehen. Irgendwann steht die taffe Anwältin aber auf der anderen Seite der Anklagebank und plötzlich fällt ihr auf, dass das Recht nicht auf ihrer Seite zu stehen scheint. Theaterstück von Suzie Miller.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Traum

siehe 12.2.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Die Bösen Schwestern

20.00 Uhr, Marlene; siehe 7.2.

Love Letters

siehe 14.2.

20.00 Uhr, Theater in der List

Jan Philipp Zymny

siehe 14.2.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Jürgen Becker

Musik, Politik und Protest verschmelzen in Jürgen Beckers kabarettistischer Radioshow „Deine Disco“ zu einem einzigartigen Bühnenprogramm. Mit Humor und scharfsinniger Analyse zeigt Becker, wie der Soundtrack einer Generation politische Bewegungen beflügelt – von Hendrix bis BAP, von Joplin bis Deter.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen

Philipp Weber

Power to the Popel, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sven Garrecht

Sven Garrecht verbindet scharfsinnigen Humor, Nostalgie und musikalisches Talent zu einem Abend voller Wortwitz und Poesie. Mit Klavier, Charme und einer Prise Ironie widmet er sich den kleinen und großen Fragen des Lebens: von Welttretung ohne Couchverlassen bis zu Glaubensfragen mit Augenzwinkern. Ein Abend, der zum Lachen, Nachdenken und Genießen einlädt – genau jetzt!

20.00 Uhr, Hinterbühne

Un.learn

Wie lässt sich Verlernen als aktiver Prozess gestalten? Das Stücke „un.learn“ geht performativ der Frage nach, wie sich tief verinnerlichtes Wissen, Überzeugungen und erlernte Wahrheiten bewusst hinterfragen und ablegen lassen. Sie stellen das Verlernen als Möglichkeit zur Veränderung und Neuentdeckung in den Fokus – ein mutiger Schritt, um Platz für Neues zu schaffen.

20.00 Uhr, Quartier Theater

Universen:

Unauthorized & Unverschämt

siehe 14.2.

20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Film

Apollo

15.45 Uhr Woodwalkers

18.00 Uhr Riefenstahl

20.15 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

11.15 Uhr 13 Steps - Die unglaubliche Karriere von Edwin Moses

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

12.30 Uhr Abendland

17.00 Uhr Days of Being Wild (div. OmU)

19.30 Uhr The Grandmaster (div. OmU)

22.00 Uhr Feinfühlige Vampirin sucht lebensmüdes Opfer (franz. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Gasmann

Sport

Hannover 96 II - VfL Osnabrück

3. Liga. 14.00 Uhr, Eilenriedestadion

**HANNOVER BRASS
ELISABETHKIRCHE
LANGENHAGEN, 16.2.**

Knirpse

Sprengel Werkstatt: Fühlen

Für Kinder mit ihren Lieblingsmenschen. Anmeldung: biver.smh@hannover-stadt.de. 14.00-16.30 Uhr, Sprengel Museum

Bummelkasten

siehe 14.2. 15.00 Uhr, Pavillon

Tierisch fit in den Winter

für Kinder ab acht Jahren, mit Anmeldung. 15-17.00 Uhr, Landesmuseum

Partys & Disco

Tanzparty für Singles und Paare

16.00-19.00 Uhr, Postsportverein Hannover

Lorem Ipsum

Klassische Techno-Vibes ohne Schnickschnack. 16-24.00 Uhr, Musikzentrum

Vinyl-Party

Elektro, NDW, Pop, Wave und vieles mehr – ausschließlich vom Plattenteller. 21.00 Uhr, SubKultur

Bravo Hits-Party

Hits der Neunziger und Zweitausender. 22.00 Uhr, Osho-Disco

Ground Zero

Sound von 2000 bis heute, mit DJ Lukas Hiller. 23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

JugendBildungsmesse

Alles rund um Schüleraustausche, Sprachreisen, Aupair und mehr.

10.00-16.00 Uhr, Humboldtschule

8. Aktionstag

Gewaltfreie Kommunikation

Angebote, Übungen und Workshops über das Kommunikationsmodell nach Marshall Rosenberg. 10.00-17.30 Uhr, FZH Döhren

ABF 2025

s. 12.2. 10-18.00 Uhr, Messegelände

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Edelsteintage

Es funkelt und glitzert im HCC: In der Glashalle öffnet sich heute und mor-



gen eine riesige Schatztruhe voller Mineralien und edler Steine. Über sechzig internationale Aussteller präsentieren „ihre Schätze der Erde“ – vom Rohstein bis zum geschliffenen Edelstein über Perlen und kostbare Opale bis hin zu geheimnisvollen Kristallen, seltenen Mineralien und Fossilien aus der ganzen Welt, die Jahrmillionen alt sind. Kreative finden eine große Auswahl an Edelsteinsträngen, losen Perlen und Schmuckzubehör. Besonderer Service: Kostenlose Edelsteinbestimmung für alle Besucher. Es besteht die Möglichkeit, im Voraus Online-Tickets zu erwerben oder diese an der Tageskasse vor Ort zu kaufen. Kinder bis 14 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Weitere Infos unter www.edelsteintage-hannover.de.

11.00-18.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Glashalle

Hannover häppchenweise -

Winteredition

siehe 1.2. 11.30 Uhr, Kröpcke-Uhr

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

s. 8.2. 13.30 Uhr, Tourist-Information
Besichtigung des Neuen Rathauses
Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder info@kneipp-hannover.de.

14.00 Uhr, Neues Rathaus, Vorhalle

Stadtspaziergang

siehe 1.2. 14 Uhr, Tourist-Information

Offenes Angebot: Siebdruck:

Taschen, T-Shirts und Co.

15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Wahl macht Zukunft

Diskussion mit Ijoma Mangold, Mohamed Amjahid, Johannes Crückeberg und Sonja Anders. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Nachtwächter Melchior

siehe 1.2. 20.00 Uhr, Beinerturm

16 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.2.

Liebeslieder!

Konzert mit dem Duo Expressionen und Werken von Williams, Mozart, Brahms, Clarke, Pärt u.a.

11.00 Uhr, Sprengel Museum

Konzert

Mit der gemeinsamen Klarinettenklasse von Prof. Johannes Peitz und Sharon Kam.

11.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Empty Bottle Disaster

15.00 Uhr, Clubhaus 06

25 Jahre Hannover Brass

Jubiläumskonzert.

Musik von der Renaissance bis Rock. 17 Uhr, Elisabethkirche, Langenhagen

Ensemblekonzert

Mit der Hornklasse von Prof. Markus Maskuniitty.

17.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße



SANDRA DA VINA – PAVILLON, 16.2. (FOTO: MARVIN RUPPERT)

Herrenhausen Barock: Knabenchor Hannover / Nils Landgren

siehe 15.2.

17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Cloud and Stone

Das Berliner Trio (Vibraphon, Saxophon und Bass) agiert mit kammermusikalischer Intensität und gleichzeitig großer improvisatorischer Freiheit und schafft Kompositionen, die ebenso greifbar wie suggestiv sind.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Eluveitie

Melodic Death Metal und Pagan Folk.

19.15 Uhr, Capitol

Knarf Rellöm

Geht ordentlich nach vorne! (*Frank Möller rückwärts gelesen, Sezza*)

20.00 Uhr, Nordstadtbräut

Neander

Instrumentaler Post-Metal aus Berlin.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

The Australian Pink Floyd Show

Zum 60. Jubiläum von Pink Floyd und 50 Jahre nach dem legendären Album „Wish You Were Here“ kehrt The Australian Pink Floyd Show im Jahr 2025 auf die Bühnen zurück. Im Fokus steht das ikonische Werk von 1975, das sich weltweit über 20 Millionen Mal verkauft.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Theater

Die Schöne und das Biest

Das Theater Liberi bringt mit „Der Schönen und das Biest“ das Märchen

von der wahren Liebe und ihrer Kraft, Flüche zu brechen, in einer modernen und emotionalen Inszenierung auf die Bühne. Diese bietet romantische Balladen, poppige Songs und eine märchenhafte Kulisse für Kinder und Erwachsene gleichermaßen.

11.00 Uhr, Theater am Aegi

Alive

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Monsieur Poirot

und der schwarze Kaffee

16.00 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Gerhardt & Niggemeier

Gerhardt & Niggemeier haben bei der Musik der deutschen Country-Band Truck Stop genau hingehört und herausgekommen ist ein Programm über eine Welt, in der Männer noch echte Kerle sind. Und Frauen – naja, eben Frauen.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Suppe, währenddessen Mord

Krimidinner, ausverkauft.

18.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Sandra Da Vina

Was darf man von einem Abend mit solch einem Namen erwarten? Plüsch steht für ein Lebensgefühl, das die Welt flauschiger macht. Sandra Da Vina nimmt diese Mission ernst und vereint Stand-up-Comedy, Lyrik und Literatur zu einer einzigartigen Mischung.

19.00 Uhr, Pavillon

Heute wieder ein Schelm

Auch wenn manche seine Filme und Auftritte beinahe mitsprechen und -singen können, ist der Hunger nach Heinz Erhardt nicht gestillt. Der Heinz Erhardt Abend „Heute wieder ein Schelm“ mit Jörn Brede lässt die komödiantische Legende wieder aufstehen.

19.30 Uhr, Neues Theater

Und alle so still

Frauen legen ihre Arbeit nieder, verweigern jede Erwartung – in der Öffentlichkeit wie im Privaten. Ihr stiller Protest wächst, löst Chaos aus und deckt die Abhängigkeit unseres Sys-

tems von Ausbeutung und Überlastung auf. In einer Welt, die an ihren Grundfesten erschüttert wird, stellt „Und alle so still“ die Frage: Sind unsere Verhältnisse wirklich veränderbar? Nach „Die Wut, die bleibt“ setzt Regisseurin Jorinde Dröse ihre Zusammenarbeit mit Mareike Fallwickl fort und inszeniert diese dystopisch-utopische Vision. Wird auch am 22.2. und 27.2. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Schauspielhaus

Film

Apollo

14.00 Uhr Fuchs und Hase retten den Wald

15.45 Uhr Woodwalkers

18.00 Uhr Die Witwe Clicquot

20.15 Uhr The Substance

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Matinée: Anselm

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Samia

Kaschta Café

16.00 Uhr Goodbye Julia

Kino am Raschplatz

11.15 Uhr 13 Steps - Die unglaubliche Karriere von Edwin Moses

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

12.30 Uhr Happy Together (div. OmU)

15.00 Uhr Lotta aus der

Krachmacherstraße

17.30 Uhr My Blueberry Nights

(engl. OmU)

19.30 Uhr As Tears Go By

(kanton. OmU)

Literatur

Helga Winkler

In ihrem autobiografischen Debütroman erzählt Helga Winkler von ihren Reisen nach St. Petersburg zwischen 1991 und 2013. Als Gast erlebte sie den Alltag ihrer russischen Freunde und begleitete mehrmals „Balu“, den Begründer der russischen Hospizbewegung, bei seiner Arbeit. Mit einer Mischung aus Humor und Feingefühl schildert Winkler bewegende wie skurrile Begegnungen, die tiefe Einblicke in

ein besonderes Kapitel ihres Lebens gewähren. 16.00 Uhr, LortzingART
Literatur & Musik extra:
Jürgen Veith
Sagenhafte Geschichten aus Hannover.
17.00 Uhr, Theater in der List

Sport

**HSC Hannover –
SV Atlas Delmenhorst**
Fußball-Oberliga Niedersachsen.
15.00 Uhr, HSC Hannover

**Hannover Indians -
Tilburg Trappers**
Eishockey Oberliga.
20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Knirpse

**Siebdruck:
Taschen, T-Shirts und Co**
Siebdruck: Taschen, T-Shirts und Co,
Workshop für Familien mit Kindern
zwischen sechs und zehn Jahren, mit
Anmeldung 0511 168 43945 oder
buchungen.hmh@hannover-stadt.de.
11.15 Uhr, Hannover Kiosk
Krümelzeit für die ganze Familie
Basteln für Fasching.
15.00-16.30 Uhr, Hölderlin Eins

Partys & Disco

Sunday Hop
15.00-18.00 Uhr, Bürgerschule
Stadtteilzentrum Nordstadt

... auch das noch

Körperwelten
s. 1.2. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei
Kräuterspaziergang
Anmeldung erforderlich. 10-12.00 Uhr,
Musikhochschule Hannover
Offenes Atelier
siehe 2.2. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover
ABF 2025
s. 12.2. 10-18.00 Uhr, Messegelände
Parliamo di Arte
Führung in italienischer Sprache.
10.15, 12.15 Uhr, Sprengel Museum
Frischer Wind
11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer
Führung durch das Neue Rathaus
siehe 2.2. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang
s. 1.2. 11.00 Uhr, Tourist-Information
Edelsteintage
siehe 15.2. 11.00-17.00 Uhr,
Hannover Congress Centrum, Glashalle
Führung
Die Wege zur Abstraktion. Piet
Mondrian, Hans Arp und Paul Klee.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagführung
siehe 2.2. 11.30 Uhr,
Museum Wilhelm Busch
Kunst trifft Natur.
Von der Linie zur Farbe
Workshop.

13.30-17.30 Uhr, Landesmuseum

Der Hauptbahnhof Hannover
siehe 2.2. 14.00, 14.30 Uhr,
Ernst-August-Denkmal

Mein Blick auf die Gedenkstätte
Hauke Jagau, Vorsitzender des Förder-
vereins, stellt seinen Blick auf die Ge-
denkstätte Ahlem vor. Als ehemaliger
Regionspräsident von Hannover hat er
den Aufbau und die Entwicklung der
Gedenkstätte aktiv begleitet und un-
terstützt. 14.00 Uhr, Mahn- und Ge-
denkstätte Ahlem

Schätze unter Glas
Ein Ausflug in die Tropen, Sonntagstour,
Anmeldung: www.naturwissen.de.
14.00 Uhr, Berggarten, Eingang

Museum trifft Literatur:
Was aber ist die Zeit...
Literarische Führung mit Marie Dettmer.
14.00-15.00 Uhr,
Stadtmuseum Burgdorf, Burgdorf

Verführung zum Tango
siehe 2.2. 15.00 Uhr, Tango Milieu
„Mord, Intrigen, Hexerei“
Hannovers dunkle Seiten, Stadtspazier-
gang, Anmeldung unter:
www.stattreisen-hannover.de.

15.00 Uhr, Beginenturm
Behüte die Wahrheiten
siehe 2.2.
15-17.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Salon im Busch:
Die große HIRAMEKI-Show

Bildershow und die Führung.
18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch
Pub-Quiz
19.30 Uhr, Shakespeare

17

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Anja Tschenisch
„Woman in Boogie & Blues“,
Tourauftakt.
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern
Hannover Blues Rock Nacht
Konzert mit Jessy Martens, Abi Wallen-
stein, Georg Schroeter, Marc Breiffel-
der, Kalle Reuter und Martin Röttger.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Polar
Die Hardcore-Band mit neuer Stärke
und neuem Album; Support: Oklahoma
Kid und Inretrospect.
20.00 Uhr, Lux

Seraphim Trio
Werke von Veethoven, Lili Boulanger
und Ravel.
20.00 Uhr, Kanapee

Film

Apollo
17.45 Uhr Perfect Days
20.15 Uhr WoMonGay:
Love Lies Bleeding
Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern
20.30 Uhr Könige des Sommers

Kino im Künstlerhaus
17.00 Uhr Chungking Express
(div. OmU)
19.30 Uhr In The Mood For Love
(kanton. OmU)

Literatur

Jakob Nolte
Die Frau mit den vier Armen. Lesung.
17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

... auch das noch

Interkultureller Frauentreff
9.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz



Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Montags-Café

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Offene Häkel- und Strickrunde

16-18.00 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Aus der Dunkelheit ins Licht

Malerei. 18.00 Uhr, Vernissage, Kulturtreff Hainholz

Debattierclub Hannover

siehe 3.2.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Tablequiz mit Fränkie und Frongk

Der ultimative Hirschnmalz-Battle.

Anmeldung via Mail:

tablequiz@kulturzentrum-faust.de.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

18

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 4.2.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

The Hanover Irish Session

siehe 4.2.

19.00 Uhr, Kuriosum; siehe 4.2.

Bausa

Knallende Bässe und Gänsehautmomente sind bei Bausa garantiert.

20.00 Uhr, Capitol

SIMON & JAN – APOLLO, 18.2.

Ciao Lucifer

Zwei Typen aus Holland, die klingen wie eine richtig große Band? Das gibt es tatsächlich und Marnix und Willem wirken mit ihren Instrumente, ein paar Pedalen und etwas Technik wie zwei Pop-Zauberkünstler.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Fritzi Ernst

Singer-Songwriterin.

20.00 Uhr, Lux

Jeanny

Postpunk mit Trompete aus Wien.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Ruby Tuesday: Scott Yoder

Glam-Pop, Glam-Rock und Psych-Pop aus den USA.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Gazino Altinova

Der szenische Liederabend von Idil Üner lädt das Publikum ein, sich auf eine Zeitreise durch die Jahre vor und nach dem Ankommen der ersten Generation der sogenannten „Gastarbeiter“ in der neuen Heimat Deutschland zu begeben.

19.30 Uhr, Städtische Galerie, Lehrte

Sophie Lauenroth

Showrund um das Thema mentale Gesundheit mit „Psychologin Sophie“, bekannt von Instagram und TikTok.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Steh auf Comedy

Lachen soll ja gesund sein. „Steh auf Comedy“ ist also eine Art Medikament. Wer also endlich vom grauen Alltag genesen möchte und wenig Lust auf Nebenwirkungen hat, der kann sich hier eine medizinische Dosis Humor abholen.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Weiber

Bärbel, Claudia und Anke sind zurück! 20 Jahre nach ihrem letzten Auftritt steht ein spontanes Comeback an – ausgerechnet als Überraschungseinlage auf einer Geburtstagsfeier. Aus

dem geplanten Wellness-Wochenende wird eine chaotische Proben-Session, bei der nichts wie geplant läuft. „Weiber“, die Musik-Komödie von Martina Flügge, kombiniert Selbstironie mit einem wilden Mix aus bekannten Hits. 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Simon und Jan

Von den Kneipenbühnen bis zu den großen Häusern: Simon & Jan haben einen beeindruckenden Weg hinter sich. Mit zwei Gitarren, zwei Stimmen und später Beats und Orchester erschufen sie eine einzigartige Mischung aus Musik und Kabarett. Nach 16 Jahren, 1.600 Auftritten und unzähligen Preisen feiern sie mit „Das Beste“ ihre Highlights – voller Humor, Herz und musikalischer Brillanz.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Soundtrack To A

Coup D'Etat (div. OmU)

21.00 Uhr Des Teufels Bad

Kirnpse

Vorleseaktion: Kinder und Jugendliche lesen Erwachsenen vor

für Kinder ab der 3. Klasse. 15.00-

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 4.2. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Töne

Experimentierlandschaft rund um das

Thema Schall und Akustik. 12.00-

18.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr,

Küchengarten-Pavillon

KinderUniHannover:

Faszination Gaming – Warum

zocken wir so gerne Videospiele?

Vorlesung für Kinder im Alter von acht

bis zwölf Jahren. 17.15 Uhr,

HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Museum trifft Literatur: Von der Aufklärung bis ins 20. Jahrhundert
Literaturvortrag zu literarischen Zeugnissen berühmter Frauen Hannovers mit Marie Dettmer.

18.00-19.00 Uhr, Hannover Kiosk

Barbara Probst:

Subjective Evidence

Dialogführung.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Die Vulkaninsel Santorin

Vortrag von Tobias Schorr.

19.30 Uhr, VHS

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Sichtweisen aus Israel und Palästina

Vortrag und Diskussion im Rahmenprogramm zur Produktion „Echo 72“.

19.30 Uhr, Opernhaus, Marschnersaal

19 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Offenes Gospelsingen mit Jan Meyer

19.30 Uhr, Gospelkirche Hannover

Colour Haze

Seit 30 Jahren sind Colour Haze aus München eine Institution der deutschen Psychedelic- und Heavy Rock-Szene. Special Guests auf ihrer Jubiläumstour sind: Josiah & El Padre El Don (Mario & Dino Lalli).

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Mehnersmoos

Mit ihrem neuen Album „Neues von Mehnersmoos“ kehren die Frankfurter Arschrapper Maydn & MadFred auf die Bühne zurück und präsentieren noch mehr Musik aus ihrem einzigartigen Mix aus Hip-Hop, Rock und interessanten Ansagen.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Tommy Emmanuel - Ausverkauft.

20.00 Uhr, Pavillon

bangerfabrique & Enpal

Das KiezKultur-Festival und die Schockverliebt Agency präsentieren ihr zwei-

tes SchockKultur-Konzerten, heute mit dem Hamburger Kollektiv bangerfabrique und ihrem explosiven Rap-Mix sowie Enpal, der die Neue Deutsche Welle mit einem modernen Twist neu interpretiert.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Theater

Ganz nah dran: Probe

Hinter den Kulissen bei der Choreografie-Einstudierung.

17.00 Uhr, Opernhaus, Treffpunkt Bühneneingang

1h22 vor dem Ende

siehe 15.2.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Archiv der Sehnsüchte

In „Die Ungehaltenen“ zeichnet Deniz Utlu das Porträt von Elyas, einem jungen Berliner mit türkischen Wurzeln, der zwischen den Welten von Tradition und Moderne navigiert. Auf der Suche nach Zugehörigkeit und einem Sinn im Leben wird er mit den Erwartungen seiner Familie und den Herausforderungen einer postmigrantischen Gesellschaft konfrontiert. Wird auch am 12.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Traum

siehe 12.2.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Ich, Fritz Haarmann

Rainer Künnecke schlüpft in diesem Stück in die Rolle von Fritz Haarmann, dem Serienkiller aus Hannover, der wahlweise als „Vampir“ oder „Werwolf“ bezeichnet wurde, und stellt das Leben des Mörders von der Kindheit bis zur Hinrichtung dar.

20.00 Uhr, Marlene

Impro Café

Improtheater zum Mitmachen.

20.00 Uhr, Ballhof Café

Martin Suter &

Benjamin von Stuckrad-Barre

Die Bestseller-Autoren Martin Suter



und Benjamin von Stuckrad-Barre präsentieren ihren neuen Gesprächsband „Kein Grund, gleich so rumzuschreien“ in einer einzigartigen Liveshow.

Schnell, klug und herrlich komisch nehmen die beiden Schriftsteller das Publikum mit in ihren geistreich-unterhaltsamen Dialog – ein Abend, der laut Rolling Stone Magazin den Status „literarische Rockstars“ mehr als verdient.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Monsieur Poirot

und der schwarze Kaffee

20.00 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Film

Apollo

17.30 Uhr Emilia Pérez

20.15 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

17.30 Uhr Rafiki

20.45 Uhr The Player

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Hannover in historischen Filmdokumenten: Kunst und Kultur in den 1980er und 1990er Jahren
20.00 Uhr Ashes of Time Redux (kanton. OmU)

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Kunst am Tage

s. 12.2. 10.15 Uhr, Sprengel Museum



Töne

siehe 18.2. 12.00-18.00 Uhr,
Musik-Kiosk am Kröpcke

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Mittwochscafé

siehe 5.2. 15.30-17.30 Uhr,
Kulturtreff Plantage

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Hennes Quiznight

Das lustigste Quiz der Stadt! Bildet mit
Freunden oder Kollegen ein Team und
quizzt gemeinsam gegen alle anderen
Teams im Brauhaus.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Mein Lieblingsbild

Ref.: Ralf Meister, Hannover.

18.00 Uhr, Landesmuseum

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Universen: Erinnerung, Gerechtigkeit, Aufklärung, Konsequenzen

Mahnwache in Gedenken an den
rassistischen Anschlag vom 19. Februar
2020 in Hanau.

19.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Table Quiz

19.30 Uhr, Irish Pub

Schwarz Rot Braun

„Ein Jahr nach der Correctiv-Recherche
zum Geheimplan gegen Deutschland“,
von und mit Jean Peters.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

20 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

Limmer Music & Talk In The Round

In gemütlicher Wohnzimmeratmo-
sphäre stellen Caro Groetzner und
Thomas Martin lokale Musiker vor.

Gäste heute: Duo Bella Bonza.

19.00 Uhr, Kulturtreff Kastanienhof

Junges Podium:

Sinfonieorchester Hannover

Werke von Rachmaninoff und Brahms.
19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Keywest

Folk Rock.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Ludovico Einaudi

Der italienische Komponist und Pianist
Ludovico Einaudi kehrt im Frühjahr mit
einer acht Städte umfassenden Arena-
Tour nach Deutschland zurück. Mit sei-
nen gefeierten Werken, darunter „Le
Onde“ und „Divenire“, begeistert Ein-
audi seit Jahren weltweit. Von Köln bis
Hamburg wird er die Zuschauer mit
seinen einzigartigen, emotionalen
Klängen in den Bann ziehen – ein
Highlight für Fans von moderner klassi-
scher Musik.

20.00 Uhr, ZAG-Arena

Paul Wetz

Paul Wetz verbindet Singer/Songwriter-
Skills mit elektronischen Einflüssen und
melodischen Vibes. (*Und der Bass,
vetreibt den Kummer und den Hass,
Sezza*).

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Salvati

Sascha Salvati (Popstars, The Voice Of
Germany) präsentiert sein neues „Free-
dom Album“ und seine Lieblings-
Country-Covers von Luke Combs,
Morgan Wallen, Kane Brown u. a.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Sofi Paez: Silent Stories

Zeitgenössische Composition,
Neoklassik.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Theater

Das Kind der Seehundfrau

Im hohen Norden entdeckt ein Fischer
eine magische Szene: Seehunde legen
ihr Fell ab und verwandeln sich in
Frauen. Er verliebt sich in eine von
ihnen und nimmt ihr Fell an sich. Sie
willigt ein, mit ihm zu leben – unter
der Bedingung, dass er ihr nach sieben
Jahren das Fell zurückgibt. Das ge-
meinsame Kind wächst glücklich auf,
doch der entscheidende Moment rückt
näher: Hält der Fischer sein Verspre-
chen? Musitheater für Kinder ab acht
Jahren.

11.00 Uhr, Premiere, Ballhof Zwei

Brauhaus Comedy Night

Zwei Stunden allerbeste Stand-Up-
Comedy: live, direkt, ehrlich und un-
zensiert! Heute stehen Tobi Freuden-
thal, Florian Hacke, John Smile und
Johannes Floehr auf der Brauhaus-
Bühne. Durch die Brauhaus Comedy
Night führt Moderator Ole Waschkau,
der ebenfalls kein Blatt vor den Mund
nehmen wird.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Asche

siehe 9.2.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Arnulf Rating

Kabarett am Puls der Zeit, immer aktu-
ell und treffsicher. Arnulf Rating wirft
in „Tagesschauer“ einen scharfen Blick
auf die digitale Welt, in der das
Smartphone unser ständiger Begleiter
ist. Sind wir noch Herr unserer Geräte
oder längst deren Sklaven? Zwischen
Katzenvideos und Shitstorms hinter-
fragt Rating den digitalen Alltag –
humorvoll, bissig und mit Tempo.

20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Danceperados Of Ireland

Irische Steptanz-Show.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Die Bösen Schwestern

20.00 Uhr, Marlene; siehe 7.2.

Matthias Egersdörfer

Langsam, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Stand Up Comedy Slam

Comedy mit vier Nachwuchsstars.

20.00 Uhr, Pavillon

Film**Apollo**

18.00 Uhr September 5

20.15 Uhr Die Saat des heiligen Feigenbaums

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die Katze auf dem heißen Blechdach

17.30 Uhr The Grandmaster (div. OmU)

20.00 Uhr Days of Being Wild

(div. OmU)

Literatur**Generalverdacht – Wie mit dem Mythos Clankriminalität Politik gemacht wird**

Lesung. 19.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Marina Wislag

Für alle, die wissen wollen, was Miss Naseweis in ihrer Handtasche hat: Krimilesung. 19.00 Uhr, Kuriosum

Fernando Aramburu

Der Junge. Lesung.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Emily Rudolf

Das Dinner – Alle am Tisch sind gute Freunde. Oder? Lesung.

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Macht Worte!

Egal was für Texte: Bei Macht Worte wird Literaten eine Bühne geboten, um die eigenen Texte möglichst effektiv vorzutragen. Wer sich schließlich durchsetzen kann, hängt davon ab, wie sehr das Publikum beeindruckt werden kann.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Kniprse**Der kleine Frosch****will schwimmen gehen**

Bilderbuchkino. Anmeldung unter

Tel. 16 84 35 51 oder stz-stoecken@hannover-stadt.de.

11.00 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

Spielenachmittag

Anmeldung unter Tel. 12 60 02 70 22

od. Lindenbaum@caritas-hannover.de.

14.00 Uhr, Caritasverband Hannover

... auch das noch**Körperwelten**

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Franz Radziwill, Deutschland 1944.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Töne

siehe 18.2. 12.00-18.00 Uhr,

Musik-Kiosk am Kröpcke

Offene Schachgruppe:**Schach für alle Altersgruppen,****Anfänger bis Profi**

16.30-18.00 Uhr,

Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Führung durch das Schauspielhaus

17.00-18.30 Uhr, Schauspielhaus

Zeichenatelier

17-19.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

How to KI –**ein Schnupperkurs für Anfänge**

Vortrag, Anmeldung unter stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de.

17.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Gespaltene Gesellschaft? –**Soziale Milieus und Konfliktstrukturen in Großstädten**

Gespräch mit Linus Westheuser und Cosima Schmitt.

18.00 Uhr, Arbeit und Leben

Vernissage: Zufall und Maschine

Abstrakte Malerei von Anna Beller.

18.00 Uhr, Haus der Region

Debattierclub Hannover

siehe 6.2. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Folge der Hand

Performance von Christiane

Oppermann in der Ausstellung.

19.00 Uhr, Kunstraum Friesenstraße

**Männerstammtisch**

19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Nitrat ohne Ende?

Ref.: Dr. Knut Meyer, Landesamt für

Bergbau, Energie und Geologie.

19.00 Uhr, Landesmuseum

Personelle und ideologische**Kontinuitäten von der Wehrmacht zur Bundeswehr**

Vortrag von Dr. Detlef Bald. Die Bundeswehr wurde nach dem Weltkrieg 1955 unter dem Begriff „neue Wehrmacht“ aufgebaut. War dieser Name zufällig? Oder verbarg sich dahinter ein bewusstes Anknüpfen an die Wehrmacht des NS-Regimes, obwohl die Kriegsaliierten 1945 in Potsdam die Zerschlagung des preußisch-deutschen Militarismus beschlossen hatten?

19.00 Uhr, Haus der Region

21**Freitag****Stadt und Region Hannover****Musik****Valeriya Myrosh**

Klavier-Recital im Rahmen des

Konzertexamens Soloklasse.

18.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Open Stage

18.00-22.00 Uhr, Peanuts; siehe 7.2.

Gabriel Yeo

Klavier-Recital im Rahmen des

Konzertexamens Soloklasse.

19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal



WOJTEK JUSTYNA TREEOH!
JAZZ CLUB, 21.2.
 (FOTO: NATALIA ZDZIEBCZYNSKA)

4joy-music

Mit ihrem Motto „100% handmade“ bringt die hannoversche Liveband das Publikum auf Hochtouren. Die fünf smarten Musiker begeistern mit vierstimmigem Gesang und schmetternden Raps. Ihre Bandbreite umfasst Charts, Rock und Hip-Hop sowie Kulthits der 80er und 90er.
 21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Betonklotz 2000

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 2.2.

Das perfekte Geschenk

siehe 7.2.

19.30 Uhr, Neues Theater

Der einsame Westen

Nach der Beerdigung ihres Vaters kehren die Brüder Valene und Coleman Connor in ihr Heim im abgelegenen irischen Westen zurück. Dort liefern sie sich unerbittliche Streitereien, während Pater Welsh vergeblich versucht, Frieden zu stiften – in der mörderischen Dorfgemeinschaft ebenso wie zwischen den Brüdern. In dieser rabenschwarzen Komödie beleuchtet Martin McDonagh Isolation, Gewalt und die Sehnsucht nach menschlicher Nähe.
 19.30 Uhr, Ballhof Eins

Die Absurdität des Lebens

Impro-Show mit Theater Demontage.
 19.30 Uhr, Faust Warenannahme

Goethes Faust –

allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

Auch bei sorgfältiger Lektüre von Goethes „Faust“ bleiben noch einige Fragen offen. Diese hat Goethe selber nicht mehr beantwortet und so haben sich Barbara Bürk und Clemens Sienknecht der Sache angenommen. Mit „Goethes Faust – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie“ komprimieren sie das Stück inhaltlich und statuen es mit neuer Musik aus. In dieser Form hat man die Gretchenfrage noch nie gestellt bekommen!
 19.30 Uhr, Schauspielhaus

I Capuleti e i Montecchi

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 7.2.

Ingmar & Pascal

Liedermacher, Anmeldung unter www.kultur-in-vinnhorst.de.
 19.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst
Two65

Cover-Songs in bisher nicht gehörten Versionen.

19.30 Uhr, Rix Gastro

Airtide

Frischer Wind aus Hannover.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Bibiza

„Bis einer weint“-Tour.

20.00 Uhr, Capitol

Play what you want-Session

Opener: Stop and Start.

20.00 Uhr, Clubhaus 06

Cara Rose

Singer/Songwriterin aus Schottland.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Chefdenker

Punk.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Das Pack

Punk und Rock mit Spielfreude und Wortspielen.

20.00 Uhr, Lux

King of no Matter / Chester Park

Progressive Rock und Punk von hier.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Lizard Ensemble

Das Lizard Ensemble für aktuelle Musik aus Linz präsentiert Newcomer der zeitgenössischen Musik.

20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im

NDR Konzerthaus

Milou & Flint

Mit ihrem Poesie-Pop feiern Milou & Flint nachträglich ihren zehnten Geburtstag – natürlich wieder im Pavillon. 2014 begann ihre musikalische

Reise mit wenigen Songs, die schnell die Herzen des Publikums eroberten. Heute zählen drei handgemachte Alben und ein Auftritt bei „Inas Nacht“ zu ihren Meilensteinen.

20.00 Uhr, Pavillon

Nachtblut

Die ungekrönten Dark Metal-Könige.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Sing Dela Sing

Alle singen – all night long ist Programm: Vom ersten Moment bis zur letzten Note singen hunderte Leute im Publikum gemeinsam aktuelle Pop-songs – von ABBA bis Avicii, von Peter Gabriel bis Peter Fox, von 7 Seconds bis 7 Years, von 1999 bis 2002. Die Texte gibt es liebevoll aufbereitet per Videoprojektion.

20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Smith & West

Das Duo „Smith & West“ kennt die Songs der Beatles wahrscheinlich so gut wie kaum eine andere Band. Seit Jahrzehnten spielen sie die Hits an ihren ganz persönlichen Beatles-Abenden und lassen dabei die Stationen der eigenen Bühnenkarriere Revue passieren.

20.00 Uhr, Marlene

Wojtek Justyna TreeOh!

Das Wojtek Justyna TreeOh! vereint Funk-Jazz mit den Rhythmen und Farben der Weltmusik. Klänge traditioneller afrikanischer Instrumente verschmelzen mit drückenden Synth-Basslines zu einem faszinierenden Klangbild. Ihr aktuelles Album „Thrice“ begeistert mit kopfnickenden Grooves, kraftvollen Melodien und harmonischen Erkundungen.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Traum

siehe 12.2.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Extrawurst

Damit hat niemand gerechnet: Bei der Mitgliederversammlung eines Tennis-Clubs wird es problematisch, als es darum geht, einen neuen Grill anzuschaffen. Jemand fordert nämlich, für das einzige türkische Club-Mitglied einen eigenen Grill anzuschaffen, damit auf diesem die entsprechenden Speiseregeln eingehalten werden können. Eine hitzige Debatte entbrennt. Wird auch am 22.2. aufgeführt.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Die Deutschlehrerin

Schauspiel nach dem Roman von Judith W. Taschler. Wird auch am 28.2. aufgeführt.

20.00 Uhr, Theater in der List

Hades

Luana Rossetti präsentiert eine eindringliche Solo-Tanzperformance über Weiblichkeit, Macht und innere Konflikte. Hades erzählt von systemischer Misogynie, Tabus und der Suche nach Identität.. Wird auch am 22.2. aufgeführt.

20.00 Uhr, Vernissage, Eisfabrik

Horst Evers - Ausverkauft.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Monsieur Poirot und der schwarze Kaffee

siehe 7.2.

20.00 Uhr, Matthiaskirche

Murzarella - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen

Respect!

Aretha Franklin, die unangefochtene Queen of Soul, hinterließ ein musikalisches Erbe, das seinesgleichen sucht. Von Gospel über Soul bis hin zu Jazz und Pop prägte sie mit ihrer kraftvollen Stimme Generationen und schrieb Musikgeschichte. Die Tribute-Show „Respect!“ nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch die wichtigsten Stationen ihrer Karriere.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Willy Astor

„Reimart und Lachkunde“: Musikkon-

mödiant Willy Astor kehrt mit frischen Ideen aus seinem Einfallsreich zurück und bringt humorvolle Leichtigkeit in den Alltag. Mit Wortwitz, musikalischem Geschick und seiner unnachahmlichen Fähigkeit, Sprache neu zu erfinden, zaubert er einen Abend voller Lacher und Lebensfreude.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Film

Apollo

17.00 Uhr Die Saat des heiligen

Feigenbaums

20.15 Uhr Queer

22.45 Uhr Bang Boom Bang -

Ein todsicheres Ding

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Künstlerhaus

14.00 Uhr The Village Next To Paradise (div. OmU)

17.00 Uhr Ashes of Time Redux (kanton. OmU)

19.00 Uhr No Direction Home (engl. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Henry Fonda für President

Literatur

Wortwerkstatt

Poetry Slam mit Klaus Urban.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Sport

Hannover Scorpions -

TecArt Black Dragons Erfurt

Eishockey Oberliga.

20.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Knirpse

Sprengel Knirpse

Tony Cragg, Box, 1990; für Kinder von drei bis fünf Jahren mit ihren Lieblingsmenschen, Anmeldung unter biver.smh@hannover-stadt.de.

14.30, 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Familienführung durch die Menschen Welten

für Familien mit Kinder ab sechs Jahren. 15.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Kinder-Faschings-Disco

Ab sechs Jahren. 16.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Partys & Disco

Abi Festival

22.00 Uhr, Osho-Disco

Die 90er-Party

Grunge, Crossover, Britpop und dieser unglaubliche Eurodance.

23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Stranger Sounds

Alternative, Rock und Achtziger.

23.00 Uhr, Lux

... auch das noch

Beruf und Bildung

Messe zu Berufsorientierung, Stellenbörse, Ausbildung und mehr. 9.00-15.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Töne

siehe 18.2. 12.00-18.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Stadtspaziergang und Besuch

des Sprengelmuseums

Anmeldung unter Tel. 300 83 12 oder info@kneipp-hannover.de.

13.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Ask me!

siehe 14.2.

14.00 Uhr, Sprengel Museum

Wechsel Welten.

Ein Puma zwischen den Welten

Kulturimbiss mit Anmeldung.

14.30-15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Barbara Probst:

Subjective Evidence

s. 18.2. 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Grill mal... zur Wahl

Informationsveranstaltung zur Wahl. 15 Uhr, Nachbarschaftstreff Mittelfeld

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon



22 Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

19. Internationaler Klavierwettbewerb 2025 der Chopin Gesellschaft Hannover

16 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Gospelkirchengeburtstag

Mit der Band Beat It, dem Gospelchor Hannover, dem GospelProjektChor Hannover, der Gospelkirchenband und Kantor Jan Meyer.

19.00 Uhr, Gospelkirche Hannover

Klanggartenkonzert

Eine Auswahl von Rock, Pop und Folk Songs, die bei dem Mitmachprojekt „Klanggarten“ in der Mariengemeinde entstanden sind.

19.00 Uhr, Gemeinde Zentrum

St. Marien Grasdorf, Laatzen

Musikalisches Café: Feinschliff

Talentierte Newcomer aus unterschiedlichsten Genres auf der Bühne.

19.00 Uhr, Ballhof Café

Paleface Swiss

Nu- und Deathcore aus der Schweiz. Sup.: The Acacia Strain und Desolated.

19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Alien to the System

und Grand Devourer

Extraterrestrial Metal und Death Metal.

19.30 Uhr, SV Arminia Vereinsgaststätte

Blütezeiten I: Drama und Oratorium

Ein Konzert im Rahmen der 8. Steffani-Festwoche Hannover mit Werken von Carrisimi, Charpentier und Steffani.

19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Night Laser, Crystal Steel,

Snakebite und Hellbiter

Hardrock, Heavy Metal und Glam.

19.30 Uhr, SubKultur

Two65

19.30 Uhr, Vereinsgaststätte Bettina Zupke, Hemmingen; siehe 21.2.

Aktiv Dödshjelp

Perfekter Mix aus Punk und Rock aus Norwegen. Support: The Love Rockets.

20.00 Uhr, Lux

Antilopen Gang - Ausverkauft!

20.00 Uhr, Capitol

Bon + Yelka

Die Hannover-Legende und Postkraut aus Berlin.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Doc Thomas

Rock'n'Roll und Country.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Dr. Blues & Band

Praxis für gute Musik, erholsame Entspannung und positive Gedanken.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Grobschnitt

Acoustic-Party-Tour.

20.00 Uhr, Pavillon

Heine gets the groove

Ein szenisches Heine-Konzert.

20.00 Uhr, Kanapee

Shitney Beers

Alternative Indie.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Ätna

Avantgardistischer Elektro-Indie zwischen Nullerjahre-Techno und flockig leichtem Pop.

20.00 Uhr, Musikzentrum

4joy-music

siehe 21.2.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Get A Live

Rock.

21.00 Uhr, Frosch

Theater

Das perfekte Geschenk

siehe 7.2.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Monsieur Poirot

und der schwarze Kaffee

18.30 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Christin Jugsch

„Plan A wird durchgezogen“: Stand-up, Storytelling und Female Power treffen aufeinander, wenn Christin Jugsch die Bühne betritt. Die SchauspielerIn und Neuentdeckung der Comedy-Szene hat während der Pandemie beschlossen, die Comedywelt aufzumischen – und setzt jetzt mit ihrem ersten Soloprogramm noch einen drauf.

19.00 Uhr, Pavillon

Wildkräuter Spaziergang

Anmeldung unter Tel. 16 84 95 95 oder Stadtteilzentrum-Ricklingen@Hannover-Stadt.de. 15.30 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Von Meistern der Kunst und Dieben des Goldes

Workshop für die ganze Familie. 15.30-17.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Mini-Workshop Mediation, Coaching

Referentin: Nurten-Berivan Ediz, Mediatorin, Coachin und Beraterin für Personalbereiche.

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Jugend-Disco All-In

Happy Springtime, für alle Jugendliche ab 14 Jahren. Anmeldung unter E-Mail fzh-linden@hannover-stadt.de.

18.00-21.00 Uhr, FZH Linden

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Grethe Jürgens: Retrospektive

19.00 Uhr, Sprengel Museum

Table Quiz

Teams bis sechs Personen können teilnehmen. Anmeldung unter Tel. (05 11) 215 82 08.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Und täglich grüßt das Murmeltier

19.00 Uhr, IGS Garbsen, Garbsen, Forum

1h22 vor dem Ende

siehe 15.2.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Echo 72

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 2.2.

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

19.30 Uhr, TheaterNovem; siehe 15.2.

Traum

siehe 12.2.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Und alle so still

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 16.2.

Extrawurst

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 21.2.

Störfall

Durch uns die Sintflut. Kabarett.

20.00 Uhr, Theater in der List

Hades

20.00 Uhr, Eisfabrik; siehe 21.2.

Martin Sierp

Martin Sierp trotz dem Alter mit Humor und Magie! In seinem neuen Programm „Knackig! Zumindest die Gelenke“ philosophiert der vielseitige Comedian und Zauberkünstler über das Leben mit 50 – witzig, charmant und selbstironisch. Mit überraschenden Tricks, Gesang, Live-Band und skurrilen Einlagen sorgt er für einen Abend voller Lacher und positiver Energie.

20.00 Uhr, Kleinkunstabühne Hannover

Martingale

Der Theatertext Martingale der exilierten russischen Autorin Elina Mnatsian beleuchtet die Erfahrungen von Geflüchteten in einem ehemaligen Pferdestall in Niedersachsen. Auf Grundlage realer Begegnungen und Gespräche entstand ein vielsprachiges Stück, das die Vielfalt der Lebensgeschichten und den Alltag in einer Übergangswelt eindrucksvoll darstellt.

20.00 Uhr, Premiere, Theater an der Glocksee

Moritz Netenjakob

Das Ufo parkt falsch, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sven Ratzke

Sven Ratzke bringt David Bowies legendäre Songs in neuen Arrangements zurück auf die Bühne. Mit Humor, Glamrock und charismatischer Präsenz vereint er Bowies Poesie mit seinem eigenen unverwechselbaren Stil.

20 Uhr, Uhu-Theater im Künstlerhaus

Tridiculous

Tridiculous vereint Breakdance, Slapstick, Beatbox, Strapaten und Gesang zu einem mitreißenden Spektakel voller Energie, Humor und musikalischer Leidenschaft. Die drei Multitalente spielen virtuos mit ihrer Artistik und begleiten sich dabei live – ob Salto am Schlagzeug oder Beatbox während atemberaubender Tricks. Auch am 23.2. 20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Zauber der Travestie

Die schräg schrille andere Revue.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

15.45 Uhr Die Schule der magischen Tiere 3

20.15 Uhr September 5

22.30 Uhr Queer

FZH Linden

14.00 Uhr Filmvorführung:

Rückkehr ins Land meiner Mutter

Kino am Raschplatz

11.15 Uhr 13 Steps - Die unglaubliche Karriere von Edwin Moses

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Ritt zum Ox-Bow

Literatur

Impressionistische Welten literarisch betrachtet

mit Marie Dettmer. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Alter Bahnhof
Heute Live: 20.00 Uhr
DOC THOMAS
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



Nicole Seifert

„Einige Herren sagten etwas dazu - Die Autorinnen der Gruppe 47“.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

SV Arminia Hannover - HSC Hannover

Fußball-Oberliga Niedersachsen. 15.30 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

TSV Hannover-Burgdorf - HSG Wetzlar

Handball-Bundesliga. 19.00 Uhr, ZAG-Arena

Hannover 96 - SC Paderborn

2. Fußball-Bundesliga. 20.30 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Knirpse

KreativZone im Rathaus

10.00-12.00 Uhr, Lindener Rathaus

Busch Maxis:

Bühne frei für den Maskenball! von sieben bis zwölf Jahren. 11.00-13.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Partys & Disco

Groovy Dance Night

Mit DJ Tobbeats (funky listening, dancefloor jazz, rare grooves). 22.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Neurophoria

Hard D'n'B Tunes. 23.00 Uhr, Café Glocksee



JÖRG WIDMANN
NDR KONZERTHAUS, 23.2.
 (FOTO: MARCO BORGREVE)

Michael Seubert

Hinako Inoue (Klavier) und Momoko Konishi (Violine) spielen Werke von Bach, Janáček und Bartok.
 17.00 Uhr, St. Martinskirche Linden

Rendezvous im Studio

Der Musiker und Toningenieur Robby Ballhouse lädt zu sich ins Studio ein und bietet nicht nur ein kleines Konzert, sondern auch einen Blick hinter die Kulissen, bei dem man in entspannter Atmosphäre viel über Musik, Aufnahmeverfahren, Songwriting, Instrumente und Technik erfahren kann. Anmeldung unter studiokon-zert@gmx.de oder Tel. 51 14 80. Findet auch am 11.2. ud 18.2. statt.
 17.00 Uhr, Land's End Studio

Chaotic Passion Jam Session

Opener: Duda (House und Groove aus Hannover).
 18.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Felix Petry Trio

feat. Joe Fonda & Lars Däubler
 Die Zusammenarbeit des Trios mit dem Trompeter Däubler und dem renommierten amerikanischen Kontrabassisten Fonda ist geprägt von Mut zu Risiko und Experiment, ohne die Wurzeln der Jazztradition aus den Augen zu verlieren.
 18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Spendenkonzert Ukrainehilfe

Spendenkonzert außerordentlicher Künstlerinnen und Künstler.
 18.00 Uhr, Markuskirche

Enemy Inside

Dark Rock und Modern Metal.
 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Zartmann

Der Berliner Musiker hat sich mit seinem gefühlvollen Mix aus Pop, HipHop und emotional geladenen Texten in nur drei Jahren ein festes Standing in der deutschen Indie-Landschaft erarbeitet.
 20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Theater

Im Land der Drachen und Elfen

Tim bekommt zum Einschlafen eine spannende Geschichte vorgelesen, die ihn bis in den Schlaf verfolgt. Eines von Tims Erlebnissen mit einem größeren

WylD

Rap, Pop und Indierock - Die besten Songs von 2010 bis heute.
 24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Beruf und Bildung

siehe 21.2. 10.00-16.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Hanno(ver)nascht List/Oststadt

siehe 1.2. 11.00 Uhr, Lister Platz

Von der anderen Seite Multi-

perspektiven einnehmen

Workshop für Erwachsene.
 11.00-15.00 Uhr, Sprengel Museum

Töne

siehe 18.2. 12.00-18.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Stadtspaziergang

s. 1.2. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Kleidertauschparty

Fünf Kleidungsstücke zum Tauschen mitbringen. Keine Schuhe, keine Kleiderbügel und keine Accessoires.
 14.00-15.00 Uhr, Hölderlin Eins

Da ist etwas im „Busch“ in der Bibliothek

Geschichte von Max und Moritz und Bilder von Hannover aus der Nachkriegszeit.
 15.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Der Küchengarten in Linden

Einmal rundherum, Stadtspaziergang, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de. 15.00 Uhr, Limmerstraße/ Ecke Friedhofstraße, an der Uhr

Xperience: Klang und Raum

Musikalischer Workshop für alle ab 8 Jahren. 16.00-18.00 Uhr, Opernhaus, Probephöhne 3

Gedenkveranstaltung

Reichsbanner

Gedenken an die Ermordung und Verletzung von Oppositionellen der Organisation Reichsbanner. Um Anmeldung unter Tel. (0511) 168 42402 oder E-Mail stadtteilzentrum-lister-turm@hannover-stadt.de wird gebeten.
 17.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

23 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

4. Kammerkonzert

Werke für Klavierquintett von Louise Farrenc und Franz Schubert.
 11.00, 16.00 Uhr, Landesmuseum

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.2.

NDR Radiophilharmonie

Klassik Extra: Poetisch.
 11.30, 18.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

Fantastische Tiere

& andere Kreaturen

Konzert der Ansatzweisen feat. Natalie „Alfi“ Hönenmann.
 17.00 Uhr, St. Johannes-Kirche

THE DUBLINERS ENCORE THEATER AM AEGI, 24.2.

Jungen, vor dem er Angst hat, vermischt sich mit den Fabelwesen aus dem Buch und sorgt für eine spannende Geschichte. Figurentheater für Kinder ab vier Jahren.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Alive

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das perfekte Geschenk

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Tosca

Puccini tat alles, um sein Publikum nicht zu schonen: In seiner Oper Tosca steht die gleichnamige Sängerin zwischen dem Künstler Cavaradossi und dem skrupellosen Machtmenschen Scarpia. Die Szene, in der Tosca ihren potentiellen Vergewaltiger auf offener Bühne ersticht, gilt als eine der berühmtesten in der Welt der Oper. Das Spektakel rund um Sex und Crime wird auch am 26.2. aufgeführt.

16.00 Uhr, Opernhaus

König Lear

Shakespeares „König Lear“ erzählt die tragische Geschichte eines alternden Königs, der sein Reich unter seinen drei Töchtern aufteilt, basierend auf ihren Beteuerungen der Liebe. Doch zwei seiner Töchter betrügen ihn, während die dritte, die ihn wirklich liebt, von ihm verstoßen wird. Dies führt zu Wahnsinn, Verrat und letztlich zum Tod von Lear und fast allen Hauptfiguren, wodurch das Drama die verheerenden Folgen von Machtmissbrauch und fehlendem Urteilsvermögen zeigt. In seiner Bearbeitung verschärft Thomas Melle den Konflikt um Macht und Machtentsagung im Streit zwischen den Generationen. Er bleibt dabei dicht an Shakespeares Original, spitzt jedoch die Frage zu: Ist Wandel möglich oder ist Macht ein System, dem der Mensch unabhängig von Alter und Geschlecht verfällt?

17.00 Uhr, Schauspielhaus

Erwin Grosche

PIPIFAX - Vom Nutzen der Nebengeräusche, Kabarett.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne



Suppe, währenddessen Mord

siehe 16.2.

18.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Sven Ratzke

siehe 22.2.

18.30 Uhr, Uhu-Theater im Künstlerhaus

Hier spricht die Polizei

19.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 8.2.

Film

Apollo

14.00 Uhr Lustiges Pettersson und

Findus Mitmachkino

15.45 Uhr Die Schule der magischen

Tiere 3

18.00 Uhr September 5

20.15 Uhr Element of Crime -

Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on Screen:

Van Gogh: Dichter und Liebende

Kino am Raschplatz

11.15 Uhr 13 Steps - Die unglaubliche

Karriere von Edwin Moses

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Sport

TSV Havelbe - SC Weiche Flensburg 08

Fußball-Regionalliga Nord. 14.00 Uhr,

Wilhelm-Langrehr-Stadion, Garbsen

Germania Eggestorf-Langreder -

SV Meppen II

Fußball-Oberliga Niedersachsen.

15.00 Uhr, GEL-Arena, Barsinghausen

Knirpse

Geschichte zum Ausprobieren

Schwertbau, Workshop für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren, Anmeldung: 0511 168 43 945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 11.15 Uhr, Hannover Kiosk

AfroKids Jam

Musikalischer Raum für Schwarze Kinder. 14.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Offenes Atelier

siehe 2.2. 10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 2.2. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

s. 1.2. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Von der anderen Seite Multiperspektiven einnehmen

siehe 22.2.

11.00-15.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung

Architekturführung das Sprengel Museum und seine Architektur.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.2.

14.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Einblicke in unsere Religionen – aus der Sicht von Frauen

Gesprächsnachmittag der interreligiösen Frauengruppe im geschützten Raum. 14.00 Uhr, Haus der Religionen

Naturwald und Fichtengehölz

Die Eilenriede am Steuerndieb, Naturkundlicher Rundgang, Anmeldung auf www.naturwissen.de.

14.00 Uhr, Steuerndieb, Wegetafel

Community Days

Tanzworkshops und Panel Talks mit Team GEN. 14.00-21.00 Uhr, Opernhaus, Probebühne 2



Das Neue Rathaus und seine Nachbarn

Vom Bogenschützen zur Bauverwaltung, Stadtspaziergang, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de. 15.00 Uhr, Neues Rathaus

Licht, Farbe, Norden

Kurator*innenführung. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Verführung zum Tango

siehe 2.2. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

24

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Singen macht glücklich

Anmeldung unter post@kulturtreffvahrenheide.de oder Tel. (0511) 671812.

19.30-21.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

The Dubliners Encore

Die Geschichte der Dubliners kehrt zurück auf die Bühne: „The Dubliners Encore“ feiert die unvergessliche Musik und das Vermächtnis der größten iri-

CARY – LUX, 25.2. (FOTO: CORINNA DUMAT)

schen Folkband aller Zeiten. Mit John Sheahan, dem letzten lebenden Bandmitglied, und Phil Coulter als musikalischem Leiter werden Klassiker, Archivaufnahmen und persönliche Geschichten lebendig.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Theater

Desimos Spezial Club: Club-Mix

Zu seiner Mix-Show mit Zauberkunst, Comedy und Überraschungsgästen lädt Hannovers Entertainer Nummer 1 auch in diesem Monat wieder ein. Desimo präsentiert frische Entdeckungen und anerkannte Lachgaranten!

17.30, 20.15 Uhr, Apollo

Kostprobe: Ikarus

Einführung mit dem Regieteam, Besuch der Bühnenprobe und Nachgespräch. 17.30 Uhr, Opernhaus, Marschnersaal

Film

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern
20.45 Uhr Der Lehrer, der uns das Meer versprach

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Lieber Thomas
21.00 Uhr Des Teufels Bad

Knirpse

Fasching am Mühlenberg:

Foto-Shooting mit Faschings-Kino
Für Karnevalskinder ab 5 Jahren.
16.30 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Lebendiges Café:

Rundgang durch Alt-Vinnhorst
Vortrag der AK Stadtteilgeschichte, Anmeldung unter www.kultur-in-vinnhorst.de.
15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Krimilesung mit Claudia Rimkus

Lesung aus dem Hannover-Krimi Rabeneck. 18.00 Uhr, Quartierstreff Empelde, Ronnenberg

Das Ihmezentrum

Lebensraum und Spekulationsobjekt. Vortrag.

19.00 Uhr, Pavillon

Debatierclub Hannover

siehe 3.2.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

25

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 4.2.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Blütezeiten II: Natur und Poesie

Ein Konzert im Rahmen der 8. Steffani-Festwoche Hannover, mit Magdalene Harer und la festa musicale.

19.30 Uhr, Orangerie

Open Stage for Acoustic Guitar

Betreutes Musizieren mit Alex und Frank.

19.30 Uhr, Kuriosum

Cary

Die Leipziger Künstlerin Cary geht erstmals auf Headline-Tour. Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Pop, Hip-Hop, Garage und Elektro hat sie sich schnell einen Namen gemacht. Ihre intimen, emotionalen Songs und ihre kraftvolle Stimme schaffen eine ganz besondere Atmosphäre.

20.00 Uhr, Lux

Ruby Tuesday:

Tommy & the Teleboys

Postpunk, Krautrock und Electronica.
21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Ricardo in Rio

Der kleine Ricardo verlässt den Regenwald, um in Rio für den Erhalt seines Zuhauses zu kämpfen. Dort begegnet er dem farbenfrohen Karneval, Straßenkindern und dem reichen Mr. Richmond, der den Wald kaufen will. Doch Ricardos Gesang und Herzlichkeit berühren selbst den Geschäftsmann. Wird auch am 26.2. aufgeführt.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

CAVA – FAUST, MEPHISTO, 26.2.
(FOTO: MERLE WAGNER)

Die Bremer Stadtmusikanten

Figurentheater für Kinder von vier bis neun Jahren, Anmeldung erforderlich.
11.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Die Marquise von O...

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 14.2.

Die Wut, die bleibt

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 2.2.

Rumours of Fleetwood Mac

Ausverkauft.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

17.30 Uhr Unter den Straßen von Hannover

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

Literatur

Words in Motion

Prosa, Spoken Word und Lyrik.
Um Anmeldung unter <https://bit.ly/words-in-motion-1> wird gebeten.
19.00 Uhr, Edgar - Raum für dich

Offene Erzählbühne Hannover

Fernsicht. 19.30 Uhr, Theater in der List

Nachtbarden

Die Lesebühne im TAK mit Tobi Kunze, Johannes Weigel, Ruby schreibt Zeugs und Kersten Flenster.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Knirpse

Roboter-Tag

Programmieren lernen und ausprobieren. Für Kinder ab 6 Jahren.
15-16.30 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 4.2. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr,
Küchengarten-Pavillon

Themen & Torten:

Interreligiöser Dialog

Gesprächsreihe.
18.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Waterloo

18.00 Uhr, Hannover Kiosk

Barbara Probst:

Subjective Evidence
s. 18.2. 18.30 Uhr, Sprengel Museum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

**Krökel Kollaps Cup (KKC)
& Pokerstammtisch**

Anmeldung unter kkc@einmalalles-bitte.de bzw. poker@beichezheinz.de.
19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Late Night Shopping

Vintage, Vino & Vinyl mit DJ.
20.00-24.00 Uhr,
Faust 60er Jahre Halle/Mephisto

Night Songs

Stimmkunst und Lebensmusik –
Experten führen durch die Nacht.
20.30 Uhr, Feinkost Lampe

26 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Brunke

Mit „Wachstumsschmerz“ meldet sich der Berliner Singer-Songwriter BRUNKE eindringlich zurück. Der Song erzählt mit aufrichtigen Texten und organischem Indie-Sound von den Höhen und Tiefen des Erwachsenwerdens.
20.00 Uhr, Lux

Cava

Garage und Punk.
20.00 Uhr, Faust Mephisto

Chatonlaveur

Krautpop aus Frankreich.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Falk

Unverschämt, Singer-Songwriter.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Moka Efti Orchestra

& Benno Fürmann feat. Le Pustra
Das Moka Efti Orchestra, bekannt aus



„Babylon Berlin“, bringt 2025 gemeinsam mit Schauspieler Benno Fürmann und Gaststar Le Pustra die schillernde Atmosphäre der 1920er Jahre auf die Bühne. Während die Big Band mit ihrem unverwechselbaren Sound begeistert, liest Benno Fürmann packend aus Volker Kutschers Roman „Der nasse Fisch“ und entführt das Publikum in die dunklen Geschichten Berlins.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Songwriter Night

Opener: L'Ansia (Songwriting und Poesie aus Hannover).
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

The Rumjacks

Rock aus Australien.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Tonbandgerät

Mit ihrem neuen Album „Ein anderes Leben“ meldet sich die Hamburger Indie-Pop-Band Tonbandgerät zurück auf der Bühne. Die Tournee startet im Februar 2025, passend zum 18-jährigen Bestehen der Band – ein Jubiläum, das Fans und Musiker gemeinsam feiern können.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

Ricardo in Rio

siehe 25.2.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Der wunde Punkt

In „Der wunde Punkt“ setzt sich Antje Pfundtner gemeinsam mit ihrem En-



semble mit dem Thema Scham auseinander. Sofia wird rot – wie viele von uns, wenn sie sich schämt. Aber was genau ist Scham, und warum empfinden wir sie? Das Stück beleuchtet, wie Scham unser Leben prägt, sei es im Alltag, in Bezug auf unsere Körper oder Herkunft, bis hin zu digitalem Shaming.

18.30 Uhr, Ballhof Zwei

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Animal Farm

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 7.2.

Das kunstseidene Mädchen

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 6.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Tosca

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 23.2.

Monsieur Poirot

und der schwarze Kaffee

20.00 Uhr, Matthiaskirche; siehe 7.2.

Tony Bauer

Mit Humor und Selbstironie erzählt Tony Bauer von seinem Alltag mit dem Kurzdarmsyndrom und einer Lebensgeschichte, die berührt und inspiriert. Sein Soloprogramm „Fallschirmspringer“ kombiniert Schlagfertigkeit und Charme mit einer erfrischend ehrlichen Sicht auf die Welt.

20.00 Uhr, Pavillon

Film

Apollo

18.00 Uhr Der Buchspazierer

20.15 Uhr September 5

Bildungsverein Südstadt

18.00 Uhr Schauspiel, Shows und

Selbstdarstellung

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Dancing Queen

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lauras Stern

GINA ÉTÉ - FEINKOST LAMPE, 27.2.

20.45 Uhr The Substance

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Das leere Grab (div. OmU)

20.30 Uhr I'm Not There (engl. OmU)

Literatur

Philip Manow

Unter Beobachtung. Lesung.

20.00 Uhr, ver.di-Höfe, Rotation

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung durch das Opernhaus

siehe 8.2. 14.30 Uhr, Opernhaus

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Mittwochscfé

siehe 5.2.

15.30-17.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Kunst am Tage

siehe 12.2.

16.00 Uhr, Sprengel Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Der ESC & Hannover

„Dr. Eurovision“ Irving Wolther, der führende Experte für den Eurovision Song Contest, bietet spannende Einblicke und unterhaltsame Anekdoten rund um Europas größte Musikshow!

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

27 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,

Altwarmbüchen

7. Dämmerchoppen

Doppelkonzert mit der Big Band der Bismarckschule und der Big Band des Franzius-Gymnasiums Lingen.

18.30 Uhr, Bismarckschule Hannover,

Aula

Sendecki & Spiegel

Klavier trifft Schlagzeug – das „kleinste Orchester der Welt“.

19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Lucio101

Der Berliner Rapper Lucio101 meldet sich mit einem neuen Album zurück, das er auf einer ausgedehnten Tour durch Deutschland, Österreich und die Schweiz live präsentieren wird.

20.00 Uhr, Capitol

The Hahas and the Blablas

Punk'n'Garage aus Zagreb.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Zartmann

siehe 23.2.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Marlena Käthe + Gina Été

Doppelkonzert: Dark Folk und kammermusikalischer Hybrid-Pop.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Theater

Die Bremer Stadtmusikanten

Figurentheater für Kinder von vier bis neun Jahren. Anmeldung unter

Tel. 16 84 35 51 oder

stz-stoecken@hannover-stadt.de.

11.00 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

33. Komische Nacht Hannover

Endlich wieder eine Schnapszahl: Die 33. Komische Nacht Hannover bringt wieder eine Gruppe fantastischer Comedians nach Hannover, die im Brauhaus Ernst August, in der Finca & Bar Celona, im Hölderlin Eins, in der Marlene, der Orange Club Lounge, dem Soli de Gloria und im Pavillon auftreten. Leider sind auch dieses Mal wieder alle Karten ausverkauft. Aber keine Sorge: Die 34. Ausgabe der Erfolgsreihe kommt bestimmt!

19.30 Uhr, Orte: siehe Läden im Text

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Das perfekte Geschenk

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.2.

Die Marquise von O...

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 14.2.

Echo 72

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 2.2.

Moby Dick

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 9.2.

Und alle so still

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 16.2.

1975

„Wie ich mit Hilfe anglo-amerikanischer Populärmusik Harmagedon überlebte“: In diesem Stück erzählt Harmut El Kurdi von der eigenen Kindheit bei den Zeugen Jehovas und wie man als zehn Jahre altes Kind mit dem baldigen Weltuntergang umgeht. Wird auch am 24.1. und 25.1. aufgeführt.

20.00 Uhr, Ihmezentrum, Kulturetage

Django Asül

Am Ende vorn, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Hazel Brugger

Immer noch wach, Kabarett.

20.00 Uhr, Hannover Congress

Centrum, Kuppelsaal

Heger & Maurischat

„Eine geht noch“: Mit spitzen Worten, musikalischen Highlights und einer Prise Boshaftigkeit liefern Annie Heger und Vanessa Maurischat ein kabarettistisches Duodebüt, das es in sich hat. Zwischen nordischer Frohnatur und Berliner Giftigkeit prallen Gegensätze aufeinander – Chanson trifft Shanty, Prosecco stößt auf Pils.

20.00 Uhr, daunstärs, Langenhagen

Patrizia Moresco

Overkill, Kabarett.

20.00 Uhr, Leonore-Goldschmidt-

Shule (IGS Mühlenberg), Aula

Sixxpaxx

Colors Tour 2025.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Thommi Baake

Skurrile Filmschätze aus den 60er- und 70er-Jahren zeigt Thommi Baake auf seinen zwei Projektoren. Für „Die Super 8 Show“ werden unbekannte Spielfilme, Verkehrsfilme, Lehrreiches für den Unterricht oder auch Trickfilme auf die Leinwand geworfen.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

17.45 Uhr Münter & Kandinsky

20.15 Uhr Der Vierer

22.30 Uhr A Real Pain

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Mama Muh und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die Katze auf dem heißen

Blechdach

17.30 Uhr The Village Next To Paradise

(div. OmU)

20.30 Uhr Pat Garret jagt Billy The Kid

(engl. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr A guardia di una fede

Literatur

WortOrt-Lesung: Carsten Schütte

„Eiskalt“ – von Profiling bis AIDA

Krimis. 19.00 Uhr,

Kultur-Rathaus Vinnhorst

Mario Bekeschus

Teufelsspring. Lesung.

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Laura Backes

„Alle drei Tage - Warum Männer Frauen töten und was wir dagegen tun müssen“.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Internationaler Pokemon-Tag

Für alle Kinder ab 4 Jahren.

11.00-18.00 Uhr, Kinder- und

Jugendbibliothek Südstadt

Äktschen mit Büchern

Spannende Geschichte und kreatives

Basteln. Für Kinder ab 6 Jahren.

Anmeldung unter 0511 - 168 46564.

16.15-17.15 Uhr,

Stadt- und Schulbibliothek Badenstedt

Faschingsmakramee - Katzenohren

Ab 9 Jahre oder jünger mit Begleitung.

Anmeldung erforderlich unter

0511 -168 43570. 16.30-18.30 Uhr,

Jugend- und Stadtbibliothek List

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Felix Gonzalez-Torres „Untitled“

(Republican Years), 1992.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Was liest du gerne?

Bücherrunde.

15.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Gemeinsam reparieren macht Spaß

siehe 13.2. 15.00-17.00 Uhr,

AWO Begegnungsstätte Anderten

Offenes Schachangebot

für alle Altersgruppen

15.00-18.00 Uhr,

Stadtbibliothek Roderbruch

Geowissenschaftliche

Fundberatung

Beratung mit Anmeldung.

16.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Offene Schachgruppe: Schach für

alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr,

Stadteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Silent Book Club Hannover

Beim Silent Book Club Hannover

können Teilnehmerinnen und

Teilnehmer das gemeinsame Lesen

in Stille genießen.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Offenes Singen

siehe 13.2. 18.00-19.00 Uhr,

Kulturtreff Plantage

Jenseits des Zeitalters der

Zerstörung. Archäologie der

Republik FreiesWendland

Ref.: Dr. Attila Dészi, Universität Tübingen.

18.30 Uhr, Landesmuseum

Debattierclub Hannover

siehe 6.2. 19.00 Uhr, Conti-Campus,

Raum 113

28

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Generalprobe für Schulklassen:

Mythos

Visual Concert mit Werken von



Jean Sibelius. Anmeldung unter gruppen@staats-theater-hannover.de. 11.00 Uhr, Opernhaus

NDR Radiophilharmonie

Barockkonzert: Concerto. 18.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Open Stage

18.00-22.00 Uhr, Peanuts; siehe 7.2.

Butterwege

Punkrock und Ska-Punk mit deutschen Texten.

18.30 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Kiosk Session

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Mythos

Visual Concert mit Werken von Jean Sibelius.

19.30 Uhr, Opernhaus

Bluegrass und Oldtime Session

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Donkey Kid

Indie-Rock mit elektronischen Elementen. 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Elfmorgen

Nach 17 Jahren voller Höhen und Tiefen, 400 Konzerten und unermüdlicher Leidenschaft steht die Punkrock-Band Elfmorgen aus der Wetterau jetzt in einem neuen Frühling ihrer Karriere. Mit ihrem dritten Studioalbum „Zuhause“ feiern sie die Verbindung zu ihren Wurzeln, ihren Fans und ihrer ungebrochenen Spielfreude.

20.00 Uhr, Lux

Sonja die Band

Pop und Jazz aus Hannover. 20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Toxpack

Streetcore mit Wucht, Intensität und bedingungsloser Ehrlichkeit.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Unterm Glockenturm: Trio Picon

Tango, Klezmer und Swing. 20.00 Uhr, St. Johannesgemeinde

DEEP PASSION

BRAUHAUS ERNST AUGUST, 28.2. (FOTO: PAUL KOTERWA)

Hot Club d'Hanovre

Der Hot Club d'Hanovre ist eine feste Größe in Hannovers Jazzszene. Seit den 1950er Jahren widmet sich die Band mit Leidenschaft dem „Jazz Manouche“, inspiriert von Größen wie Django Reinhardt und Stéphane Grappelli. Mit virtuosen Gitarrensolos, swingenden Rhythmen und viel Spielfreude entführt der Hot Club sein Publikum in die 1930er Jahre.

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Laridé

Französischer Folk. 20.00 Uhr, Kanapee

Lightblue Hare

Folk. 20.00 Uhr, Kuriosum

Nidbild

Blackened-Thrash-Metal mit Einflüssen von Death-Metal und Doom.

Support: Nexus:Down.

20.30 Uhr, SubKultur

Deep Passion

Egal ob Rock, Pop, House, Hip-Hop oder Partyhymnen: Seit über 15 Jahren spielt die Formation rund um Bandleader Paul Koterwa, Sängerin Nadine Pietras und Sänger Darryl Blackman ein reiches Repertoire, das von den 70er, 80er, 90er und 2000er Jahren bis zu aktuellen Charthits reicht.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Das perfekte Geschenk

siehe 7.2.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.2.

Disney on Ice

Die neue Show von Disney On Ice bringt Micky Maus und Freunde in einer magischen Eisrevue auf die Bühne und lädt Familien zu einer spannenden Abenteuerreise ein. Mit Eiskunstläufern, tollen Kostümen und den typischen Disney-Momenten geht es durch die bekannten Welten von Mary Poppins, Vaiana, Aladdin, König der Löwen und vielen weiteren Klassikern. Bis 2.3.

18.00 Uhr, ZAG-Arena

Archiv der Sehnsüchte

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 19.2.

Blutbuch

Bisher erzählte immer Großmutter die Familiengeschichten. Aber sind sie wirklich so passiert? Oder hat die meist mies gelaunte alte Dame die Vergangenheit so gefärbt, wie sie es wollte? Jetzt, wo ihre Erinnerungen allmählich verblassen, ist es für die Hauptfigur in Blutbuch an der Zeit, selbst in die Geschehnisse einzutauchen.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Cumber Libre #40:

Wurstfest mit extra Käsepeitsche

Ein Abend über (toxische) Männlichkeit und Tauben.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Mama Odessa

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 13.2.

Traum

siehe 12.2.

19.30 Uhr, Theaterwerkstatt im Pavillon

Die Deutschlehrerin

siehe 21.2.

20.00 Uhr, Theater in der List

1975

siehe 27.2.

20.00 Uhr, Ihmezentrum, Kulturetage

Emmi & Willnowsky

Tour 25: Wenn Emmi & Willnowsky die Bühne betreten, ist eines gewiss: Hier wird der schönste Rosenkrieg in Perfektion zelebriert. Emmi, die sich selbst für ein unbezahlbares Unikat hält, und Willnowsky, der seltenste aller Holzköpfe, liefern ein Feuerwerk aus perfiden Pointen und musikalischen Seitenhieben.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Jonas Greiner

Greiner für Alle! Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Matthias Gietl

Liebe, Sex und Einsamkeit - Ein Spaziergang durch Sehnsüchte und ihre Tücken. Matthias Gietl gewährt humorvolle Einblicke in die Liebschaften eines Mannes unter Vierzig. Mit Magie, Jonglage und den poetischen Texten von Friedhelm Kändler jongliert er ge-

**NDR RADIOPHILHARMONIE
GALERIE HERRENHAUSEN, 28.2.**
(FOTO: NIKOLAJ LUND, NDR)

konnt zwischen Eroberungen, Enttäuschungen und Einsichten. Ein Abend voller Charme, Poesie und überraschender Wahrheiten – über die Tücken und Freuden der Liebe.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Max Osswald

Max Osswald geht mit seinem ersten Solo-Programm „Freude“ auf Tour. Mit seinem kreativen und reflektierten Stil nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch Geschichten aus seinem Leben – vom Älterwerden über das FSJ im Kindergarten bis hin zu popkulturellen Beobachtungen.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

**Monsieur Poirot
und der schwarze Kaffee**
siehe 7.2.

20.00 Uhr, Matthiaskirche

Sven Bensmann

Sven Bensmann bringt in seinem neuen Programm „Svenomenal“ Comedy, Musik und Liebe auf die Bühne – und begeistert damit ein breites Publikum. Als urbane Dorfkind-Dino-Disney-Prinzessin sorgt er für herzhaftes Lachen, charmante Improvisationen und kollektive Gänsehaut-Momente.
20.00 Uhr, Pavillon

Film

Apollo

18.00 Uhr Almar -
Der Ruf des Jakobsweges
20.15 Uhr A Real Pain
22.30 Uhr Der Vierer

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Sonnenplätze

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Robot Dreams
13.30 Uhr Kino für Kleine: Mama Muh
und die große weite Welt

Kino im Künstlerhaus

14.00 Uhr The Village Next To Paradise
(div. OmU)
17.00 Uhr Masked and Anonymous
(engl. OmU)
19.30 Uhr Talentprobe

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Die Katzen von Gokogu-
Schrein



Literatur

Nordstadtschnack

Poetry Slam mit Gerrit Wilanek.
20.00 Uhr, Bürgerschule
Stadtteilzentrum Nordstadt

Regen

Mit „Regen“ bringt Ferdinand von Schirach seine gefeierte Erzählung auf die Bühne und präsentiert sie als intensiven Monolog. Ein Mann betritt durchnässt eine Bar und beginnt, über die großen Themen unserer Zeit zu sprechen: Würde, Einsamkeit, Liebe und Scheitern. Schirach, bekannt als „eine der markantesten Stimmen der europäischen Literatur“, verschmilzt in diesem Stück Bühnenfigur und Autor.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Knirpse

Bauen mit Lego

14.00-16.30 Uhr,
Stadtbibliothek Roderbruch

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Disco Night

mit DJ Big G. 20.00 Uhr, Clubhaus 06

Kraftklub und K.I.Z-Party

Hurra, die Welt geht unter! Endlich gibt es eine Party, bei der Du eine ganze Nacht lang ausschließlich zu den Songs von Kraftklub, K.I.Z., Kummer

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
**BLUEGRASS &
OLDTIME SESSION**
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

und Tarek feiern kannst.
24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Körperwelten

s. 1.2. 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.2. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Ask me!

siehe 14.2.
14.00 Uhr, Sprengel Museum

Tag der offenen Tür

14.00-17.00 Uhr,
Freie Evangelische Schule Hannover

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte
siehe 14.2. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Führung

Grethe Jürgens:
Neue Sachlichkeit in Hannover.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Behüte die Wahrheiten

siehe 2.2. 15.00-17.00 Uhr,
Küchengarten-Pavillon

**Rechte Parolen entlarven
und kontern**

Mini-Workshop mit Uta Saenger,
OMAS GEGEN RECHTS.
16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Führung durch Beginenturm

Anmeldung: buchungen.hmh@
hannover-stadt.de. 17.00 Uhr,
Historisches Museum, Beginenturm

Comic-Salon im Busch

Künstlergespräch.
18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Flashlight-Tour

siehe 1.2. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Unser Service zum Fußball-Rückrundenstart Die Spielpläne von Hannovers Top-Sechs

Jetzt rollt endlich wieder der Ball in den höchsten deutschen Spielklassen. Wir bündeln in unserem mehrseitigen Fußball-Spezial wieder unsere beliebte 96-Umfrage, das Anzeigen-Kneipen-TV-Spezial „Hier sehr Ihr rot!“ und die Spielplanübersicht für die hannoverschen Vereine aus der 2. Bundesliga (Hannover 96), der 3. Liga (Hannover 96 II), der Regionalliga Nord (TSV Havelse) und der Oberliga Niedersachsen (Arminia Hannover, Germania Egestorf-Langreder, HSC Hannover). Die Heimspiele von Hannovers Top-Sechs findet Ihr monatlich immer in unserem Terminkalender in der Sport-Rubrik. Schaut doch auch mal bei den vermeintlich kleinen Clubs aus der Regionalliga und Oberliga vorbei, Bratwurst und Bier schmecken dort auch – und Ihr unterstützt mit Eurem Eintrittsgeld auch die Nachwuchsarbeit der Vereine.

Möge der Ball rollen und alle Vereine gut abschneiden

Alle Angaben zu den Spielplänen ohne Gewähr, Stand: 23.1.2025. *jb*

2. Bundesliga

Hannover 96

Heimspielstätte: Heinz von Heiden-Arena
Robert-Enke-Straße 3, 30169 Hannover
www.hannover96.de

- 02.02. 13.30 Uhr: Hamburger SV - Hannover 96
- 09.02. 13.30 Uhr: Hannover 96 - Fortuna Düsseldorf
- 15.02. 13.00 Uhr: 1. FC Kaiserslautern - Hannover 96
- 22.02. 20.30 Uhr: Hannover 96 - SC Paderborn
- 01.03. 13.00 Uhr: 1. FC Nürnberg - Hannover 96
- *07.03. ??:?? Uhr: Hannover 96 - Eintracht Braunschweig
- 14.03. ??:?? Uhr: FC Schalke 04 - Hannover 96
- 28.03. ??:?? Uhr: Hannover 96 - 1. FC Magdeburg
- 04.04. ??:?? Uhr: Karlsruher SC - Hannover 96
- 11.04. ??:?? Uhr: Hannover 96 - SV Elversberg
- 18.04. ??:?? Uhr: SV Darmstadt 98 - Hannover 96
- 25.04. ??:?? Uhr: Hannover 96 - 1. FC Köln
- 02.05. ??:?? Uhr: SSV Ulm 1846 - Hannover 96
- 09.05. ??:?? Uhr: Hannover 96 - SpVgg Greuther Fürth
- 18.05. 15.30 Uhr: Hertha BSC Berlin - Hannover 96

* Die Spieltage 25 bis 33 wurden noch nicht terminiert.



Der neue 96-Coach André Breitenreiter soll das Team in die 1. Liga führen (Foto: HAZ-Archiv, Florian Petrow)

3. Liga

Hannover 96 II

Heimspielstätte: Eilenriedestadion
Clausewitzstraße 4, 30175 Hannover
Ausweichstadion bei Risikospiele: Heinz von Heiden-Arena
Robert-Enke-Straße 3, 30169 Hannover
www.hannover96.de

- 02.02. 19.30 Uhr: Hannover 96 II - SV Sandhausen
- 09.02. 16.30 Uhr: SC Verl - Hannover 96 II
- 15.02. 14.00 Uhr: Hannover 96 II - VfL Osnabrück
- 22.02. 16.30 Uhr: 1. FC Saarbrücken - Hannover 96 II
- 01.03. 14.00 Uhr: Hannover 96 II - TSV 1860 München
- *07.03. ??:?? Uhr: VfB Stuttgart II - Hannover 96 II
- 11.03. ??:?? Uhr: Energie Cottbus - Hannover 96 II
- 14.03. ??:?? Uhr: Hannover 96 II - SV Wehen Wiesbaden
- 28.03. ??:?? Uhr: Arminia Bielefeld - Hannover 96 II
- 04.04. ??:?? Uhr: Hannover 96 II - Dynamo Dresden
- 08.04. ??:?? Uhr: Hannover 96 II - Alemannia Aachen
- 11.04. ??:?? Uhr: FC Ingolstadt 04 - Hannover 96 II
- 18.04. ??:?? Uhr: Hannover 96 II - SV Waldhof Mannheim
- 25.04. ??:?? Uhr: Borussia Dortmund II - Hannover 96 II
- 02.05. ??:?? Uhr: Hannover 96 II - SpVgg Unterhaching
- 09.05. ??:?? Uhr: FC Viktoria Köln - Hannover 96 II
- 16.05. ??:?? Uhr: Hannover 96 II - Hansa Rostock

* Die Spieltage 27 bis 38 wurden noch nicht terminiert.



Zum Start ins neue Jahr gelang ein wichtiger Heim-sieg gegen Aue (Foto: HAZ-Archiv, Florian Petrow)

Mit uns immer hautnah dabei!

Mit dem Kombiticket bequem
zu den 96-Heimspielen.

Eintrittskarte
=
Fahrkarte



Regionalliga Nord

TSV Havelse

Heimspielstätte: Wilhelm-Langrehr-Stadion
Hannoversche Str. 90-92, 30823 Garbsen
www.tsv-havelse.de

23.02. 14.00 Uhr: TSV Havelse - SC Weiche Flensburg
01.03. 17.30 Uhr: SV Drochtersen/Assel - TSV Havelse
09.03. 14.00 Uhr: TSV Havelse - Bremer SV
15.03. 16.00 Uhr: SSV Jeddeloh II - TSV Havelse
23.03. 14.00 Uhr: TSV Havelse - VfB Lübeck
30.03. 14.00 Uhr: TSV Havelse - SV Meppen
06.04. 14.00 Uhr: Eintracht Norderstedt - TSV Havelse
13.04. 14.00 Uhr: TSV Havelse - FC Teutonia Ottensen
27.04. 14.00 Uhr: 1. FC Phönix Lübeck - TSV Havelse
02.05. 19.00 Uhr: TSV Havelse - Kickers Emden
10.05. 16.00 Uhr: BW Lohne - TSV Havelse
18.05. 14.00 Uhr: TSV Havelse - VfB Oldenburg



Die TSV Havelse ist klar auf Jubelkurs in Richtung Aufstieg
(Foto HAZ-Archiv, Debbie Jayne Kinsey)

Oberliga Niedersachsen

SV Arminia Hannover

Heimspielstätte: Rudolf-Kalweit-Stadion
Bischofsholer Damm 119, 30173 Hannover
www.svarminia.de

16.02. 15.00 Uhr: VfL Oldenburg - SV Arminia Hannover
22.02. 15.30 Uhr: SV Arminia Hannover - HSC Hannover
01.03. 16.00 Uhr: SV Arminia Hannover - VfV Borussia 06 Hildesheim
09.03. 15.00 Uhr: SV Wilhelmshaven - SV Arminia Hannover
16.03. 15.00 Uhr: SV Arminia Hannover - Eintracht Braunschweig II
22.03. 15.00 Uhr: Atlas Delmenhorst - SV Arminia Hannover
30.03. 15.00 Uhr: SV Arminia Hannover - BSV Rehden
02.04. 18.30 Uhr: Lupo-Martini Wolfsburg - SV Arminia Hannover
05.04. 16.00 Uhr: MTV Eintracht Celle - SV Arminia Hannover
13.04. 15.00 Uhr: SV Arminia Hannover - SC Spelle-Venhaus
27.04. 15.00 Uhr: SSV Vorsfelde - SV Arminia Hannover
04.05. 15.00 Uhr: SV Arminia Hannover - Germania Egestorf-Langr.
11.05. 15.00 Uhr: Heeslinger SC - SV Arminia Hannover
18.05. 15.00 Uhr: SV Arminia Hannover - FSV Schöningen



Pino Ballerstedt wird sich auch in der Rückrunde für seine Arminen reinhauen (Foto: HAZ-Archiv, Florian Petrow)

1. FC Germania Egestorf-Langreder

Heimspielstätte: GEL-Arena
Ammerke 1, 30890 Barsinghausen
www.1fc-germania.de

09.02. 14.00 Uhr: VfV Borussia 06 Hildesheim - Germania Egestorf-Langr.
16.02. 15.00 Uhr: FC Verden 04 - Germania Egestorf-Langr.
23.02. 15.00 Uhr: Germania Egestorf-Langr. - SV Meppen II
02.03. 14.00 Uhr: Germania Egestorf-Langr. - Atlas Delmenhorst
08.03. 14.00 Uhr: BSV Rehden - Germania Egestorf-Langr.
16.03. 15.00 Uhr: Germania Egestorf-Langr. - MTV Eintracht Celle
23.03. 15.00 Uhr: SC Spelle-Venhaus - Germania Egestorf-Langr.
28.03. 18.30 Uhr: Germania Egestorf-Langr. - SSV Vorsfelde
06.04. 15.00 Uhr: HSC Hannover - Germania Egestorf-Langr.
13.04. 15.00 Uhr: Heeslinger SC - Germania Egestorf-Langr.
17.04. 19.00 Uhr: FSV Schöningen - Germania Egestorf-Langr.
27.04. 15.00 Uhr: Germania Egestorf-Langr. - FSV Schöningen
04.05. 15.00 Uhr: SV Arminia Hannover - Germania Egestorf-Langr.
11.05. 15.00 Uhr: Germania Egestorf-Langr. - VfL Oldenburg
18.05. 15.00 Uhr: TuS Bersenbrück - Germania Egestorf-Langr.



Germanias Keeper Eric Schröder will mit seinen Paraden den Abstieg verhindern
(Foto: HAZ-Archiv)

HSC Hannover

Heimspielstätte: HSC Stadion
Constantinstraße 86, 30177 Hannover
www.hsc-hannover.de

16.02. 14.00 Uhr: HSC Hannover - Atlas Delmenhorst
22.02. 15.30 Uhr: SV Arminia Hannover - HSC Hannover
01.03. 14.00 Uhr: SV Meppen II - HSC Hannover
09.03. 14.00 Uhr: HSC Hannover - SC Spelle-Venhaus
16.03. 15.00 Uhr: FC Verden 04 - HSC Hannover
23.03. 14.00 Uhr: HSC Hannover - SSV Vorsfelde
30.03. 15.00 Uhr: Lupo-Martini Wolfsburg - HSC Hannover
06.04. 15.00 Uhr: HSC Hannover - Germania Egestorf-Langr.
13.04. 15.00 Uhr: VfV Borussia 06 Hildesheim - HSC Hannover
27.04. 15.00 Uhr: HSC Hannover - Heeslinger SC
04.05. 15.00 Uhr: SV Wilhelmshaven - HSC Hannover
11.05. 15.00 Uhr: HSC Hannover - FSV Schöningen
18.05. 15.00 Uhr: Eintracht Braunschweig II - HSC Hannover



Ob der HSC Hannover am Ende wirklich den Aufstieg bejubeln kann?
(Foto HAZ-Archiv, Debbie Jayne Kinsey)



Tickets ab sofort
auch am Kröpcke!
Musik Kiosk
Georgstr. 35
(neben Mövenpick)

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Tickets bekommen Sie hier:

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5

Neustadt, Am Wallhof 1

Burgdorf, Marktstraße 16



online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

Aufstiegstrainer Breitenreiter Packt der neue Alte das Double bei 96?

Die Trennung von 96-Cheftrainer Stefan Leitl in der Winterpause kam dann doch überraschend. Nach zweieinhalb Jahren trauten die Vereinsbosse ihm nicht mehr zu, seine Mission Aufstieg zu erfüllen. Der Neue an der Seitenlinie ist ein guter Bekannter: André Breitenreiter hat die Roten bereits am Ende der Saison 2016/17 zurück in die 1. Bundesliga geführt. Ob ihm dieses Kunststück wieder gelingt, hängt von viele Faktoren ab: Abstellen der Auswärtsschwäche, Stabilisierung der Heimstärke, Konstanz in den Leistungen und mehr Torgefahr dürften vier Stellschrauben sein, an denen er gemeinsam mit dem Team arbeiten sollte. Beim Punkt 1 geht die Entwicklung nach dem Rückrudenaufaktstieg bei Jahn Regensburg schon in die richtige Richtung.

Aber was passiert eigentlich, wenn 96 wirklich aufsteigen sollte? Welche aktuellen Spieler haben Erstligaformat? Eine wichtige Personalie wurde Mitte Januar bereits geklärt. Der Vertrag von Kapitän Ron-Robert Zieler (35) wurde um ein

weiteres Jahr bis zum 30. Juni 2026 verlängert. 96-Sportdirektor Marcus Mann: „Wir sind uns schnell und ohne Umwege einig geworden. Ron ist ein Gesicht dieses Klubs. Er hat Hannover 96 in den zurückliegenden Jahren mitgeprägt. Als

Kapitän übernimmt er viel Verantwortung, ist für alle Mitspieler und auch für mich ein wichtiger Ansprechpartner in der Kabine. Und last but not least: Er spielt eine Saison auf konstant hohem Niveau.“ Und Ron-Robert Zieler ergänzt:

96-Partner und Fußballexperten reden Klartext:

Dürfen die Fans der Roten weiter vom Aufstieg träumen?

Wir stellten 96-Partnern und Fußballexperten drei Fragen zum Start in der Rückrunde.

1. 96 hat in der Winterpause den Trainer gewechselt, nachvollziehbar?
2. Trauen Sie dem neuen Coach André Breitenreiter den Aufstieg zu?
3. Mit welchen aktuellen 96-Spielern sollte man im Aufstiegsfall für die 1. Liga planen?

Thomas Heitmann
Geschäftsführer htp

zu 1.) Auf jeden Fall ist das ein starkes Signal der Vereinsführung, dass man den Aufstieg um jeden Preis erreichen möchte. Und dass André Breitenreiter es kann, hat er ja schon einmal bewiesen. Da ist es zumindest nachvollziehbar, dass man auf ein bewährtes Konzept setzen möchte.

zu 2.) Die kurze Antwort wäre: JA! ... und mit Begründung: Die Mannschaft hat gerade zum Jahresende Stabilität und Kontinuität vermissen lassen. Teams zu festigen und den Glauben an die eigenen Fähigkeiten zu stärken, das ist gewiss eine große Stärke von André Breitenreiter.

zu 3.) Als Aufsteiger brauchst Du eine gesunde Mischung aus jungen Wilden und erfahrenen „Füchsen“. Schon Anfang der Saison hatte ich auf Nicolò Tresoldi gesetzt. Ich hoffe, wir können ihn halten und Ron Robert Zieler ist nach wie vor eine erfahrene Stütze als Torhüter und Mannschaftskapitän.



Andreas Berndt
Geschäftsführer
Hannoversche
Kaffeemanufaktur

zu 1.) Für mich durchaus nachvollziehbar. Man hatte in der Hinrunde den Eindruck, dass Spielsystem und Spielanlage immer weniger passten und die Verunsicherung bei den Spielern zunahm.

zu 2.) Nach wie vor kristallisieren sich keine Übermannschaften in der 2. Liga heraus, also besteht gerade in diesem Jahr eine gute Chance. Am Trainer wird es nicht liegen, der hat schon einmal gezeigt, dass er es kann.

zu 3.) Zieler, Halstenberg (wenn er weitermacht), Leopold, Tresoldi u.a.: Wir haben eine ganze Reihe fähiger Spieler im Kader. Ergänzt durch einzelne aus der 2. Mannschaft ergibt sich durchaus eine gute Grundlage, die dann eben noch gezielt ergänzt werden müsste.





Der Kapitän bleibt, den Sportdirektor freut's



„Ich denke, ich muss nicht mehr betonen, was 96 und Hannover mir bedeuten. Das weiß jeder. Ich verbinde schon jetzt unzählige unvergessliche Erinnerungen mit Hannover 96 und kann mir gut vorstellen, dass da noch einiges dazukommt. Jetzt freue ich mich erst einmal darauf, in der Rückrunde wieder anzugreifen. Und dann geht es im Sommer weiter.“ *jb*



Heiko Rehberg Pressesprecher ÜSTRA

zu 1.) Ja, Stefan Leitl konnte zwar immer schön erklären, warum es schwache Auftritte wie in Braunschweig, Elversberg oder Fürth gegeben hat, abstellen konnte er das Problem aber nicht. Und attraktiver Fußball sieht auch anders aus.

zu 2.) In dieser 2. Liga mit zehn Aufstiegs-kandidaten, von denen keiner stabile Leistungen zeigt, ist alles möglich. Gelingt es Breitenreiter, das Offensivspiel zielstrebig, mutiger und effektiver zu gestalten, sind die Chancen gut, denn ein dominantes Topsteam gibt es in dieser Saison nicht.

zu 3.) Um im Aufstiegsfall bestehen zu können, bräuchte 96 mindestens fünf, eher aber mehr neue Spieler mit Erstligaformat. Aus dem derzeitigen Kader gilt das für wenige Spieler wie Zieler, Muroya oder Halstenberg (wenn er weitermacht).

Andreas Heineke Gilde Brauerei

Außendienst Vertrieb + Events

zu 1.) Wer weiß, ob 96 noch einmal so eine „Möglichkeit“ bekommt, um aufzusteigen. Es ging irgendwie nicht weiter mit Stefan Leitl, es gab zu viele „Auf-und-Abs“. Von daher, alles richtig! Entweder geht es mit dem neuen Coach hoch oder eben nicht.

zu 2.) André Breitenreiter hat Ahnung vom Geschäft und vom Fußball, keine Frage. Das haben aber auch ganz viele andere... Es kommt ganz einfach auf die Beziehung Trainer/Spieler an. Kriegt er da die Zündung hin, geht vieles! Wir brauchen Typen, um aufzusteigen.

zu 3.) Bei dieser Frage bin ich zu weit weg vom Team, um mich hier festzulegen. Es gibt fünf bis sechs talentierte Spieler. Über Erstligatauglichkeit sollte man dann sprechen, wenn der Aufstieg geklappt hat. Dann wird sich zeigen, wer das Zeug für die 1. Liga hat.



Jürgen Wache Vorstandsvorsitzender der Hannoverschen Volksbank

zu 1.) Ja, trotz des recht guten Tabellenplatzes fehlt es an einer konstanten, überzeugenden Mannschaftsleistung. Jetzt hat ein neuer Trainer noch Möglichkeiten, eigene Akzente zu setzen.

zu 2.) Absolut. Die Mannschaft hat das Potential und André Breitenreiter die Fähigkeiten, dieses zu heben. Jeder Spieler hat eine neue Chance, sich als wertvoller Teil des Teams zu zeigen und die Mannschaft voranzubringen. Getragen von den fantastischen Fans ist in der sehr ausgeglichenen 2. Liga eine vordere Platzierung möglich.

zu 3.) Junge Talente, wie beispielsweise Nicolò Tresoldi, sollten gehalten werden. Dazu möglichst erfahrene Spieler wie Ron-Robert Zieler und Marcel Halstenberg. Vielleicht erleben wir unter dem neuen Trainer auch neue Leistungsträger. Lassen wir uns überraschen.



Hier seht Ihr **ROT!**

NORDKURVE
96 96 - LIVE 96
STADIONATMOSPHÄRE



**Draußen LED-Wand
Drinnen 8 Flatscreens**
Robert-Enke-Str. 2
www.nordkurve-hannover.de



**HANNOVER 96
alle Spiele live**

**WWW.WATERLOO-
BIERGARTEN.DE**
WATERLOOSTRASSE 1
TEL. 15643

***IZARRO**
96 - alle Spiele live
Bundesliga Sa. 15.30 Uhr live
Spielpaarungen werden vorher
bekanntgegeben: www.estrella-gastro.de

Champions League
DFB-Pokal
Länderspiele

Ahlemer Str. 5 · Tel. 05 11 - 44 63 41
Ab 17 Uhr geöffnet

Raucher-Club

Fan-Kneipe
SC Elite
Biergarten & Vereinsgaststätte
mit familiärer Atmosphäre
Kleine, aber feine Tapas-Auswahl!
Stadionbrücke 5 · 30459 Hannover · Tel. 0511 - 44 31 51
Öffnungszeiten: Di-So 11 Uhr bis open end

mini bar
Sportsbar & Coffeebar
Premium Drinks & Cocktails



Thielenplatz 2 · 30159 Hannover · Tel. 32 76 91
smarcityhotels.com

Alt Hanovera
Irish Pub

*Alle 96-Spiele auf
Großbildleinwand!*
Auch im Biergarten
+ 3 Flatscreens & Clubraum

**1. u. 2. Bundesliga
Premier League
Champions League
Rugby & more**

Knochenhauerstr. 27 · Tel. 169 86 70
www.althanovera-irishpub.de

Mein Lieblingsplatz ist hier.

Mein Job gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Freizeitmesse abf und Immobilienschau B.I.G. Das erlebnisreiche Messe-Duo im Februar

Das Jahr startet mit dem absoluten Messe-Highlight für Reiselustige, Sportfans, Caravanning-Enthusiasten und all diejenigen, für die Freizeit mehr als das heimische Sofa bedeutet. Über 500 Aussteller kommen vom 12. bis 16. Februar auf das Messegelände in Hannover, um auf der ABF neueste Trends aus den Bereichen Caravanning, Urlaub, Fahrrad und Auto zu präsentieren. In insgesamt acht Hallen und fünf Themenwelten finden die Besucher alles, was sie für die aktive Freizeitgestaltung benötigen. Damit zählt die ABF seit 1978 zu den größten Freizeitmessen Deutschlands. Zusätzlich gibt es die Chance, sich auf der parallel laufenden Bau-, Immobilien- und Gartenmesse B.I.G. auch mit dem eigenen Zuhause zu beschäftigen.

Die Themenwelt **Reisen & Urlaub** der ABF steht 2025 ganz im Zeichen Kanadas. Gemeinsam mit den Urlaubs-Profis von „America Unlimited“ präsentiert sich das Land in Halle 19 in seiner vollen Schönheit. Unter anderem stellen sich die Regionen Yukon, Manitoba, Saskatchewan, Nova Scotia und Ontario vor, außerdem kann man sich über unvergessliche Reiseerlebnisse mit dem Rocky Mountaineer und Air Canada informieren. Aber auch andere Urlaubsziele lassen sich auf der ABF direkt vor Ort buchen. Zum Beispiel auf der Fläche der „Nordischen Länder“. Hier erfährt man Wissenswertes über Skandinavien und das Baltikum. Nicht vergessen: Die Sonderfläche „Harz erle-



ben“, mit VR-Abenteuer-Spaß, Harzer Köstlichkeiten, Modelleisenbahn und natürlich den schönsten Reisezielen des beliebten Mittelgebirges. Neben an in Halle 20 kann man kulinarisch auf eine kleine Weltreise gehen, mit italienischen, griechischen, deutschen, asiatischen, belgischen oder dänischen Köstlichkeiten. Im dazugehörigen **Food-court** können alle gemeinsam die landestypischen Spezialitäten genießen. Auch der beliebte „Moccamaker“ ist mit Leckereien aus dem Orient wieder dabei.

Ob Mountainbike oder City-Flitzer, Lasten-Rad oder Pedelec – nie war die Auswahl an Zweirädern so groß. Über 50 Fahrradmarken stehen in der spannenden Themenwelt



Fahrrad & Mobilität in Halle 26 zum Ausprobieren auf einer großen Teststrecke bereit. Auch im Bereich **Automobil** haben die Veranstalter von der Deutschen Messe in derselben Halle hochtourig Gas gegeben. In exklusiver Inszenierung präsentieren sich rund 20 Marken, darunter Audi, Mercedes, Cupra, Skoda, Tesla, Toyota, VW und viele mehr. Egal, ob Verbrenner oder E-Fahrzeug - auf der ABF erlebt man die aktuellen Modelle der Saison unter einem Dach und kann vergleichen, ohne von Autohaus zu Autohaus zu müssen. Tipp: Alle Modelle stehen auf dem Freigelände zur Probefahrt bereit – Führerschein und Personalweis nicht vergessen!

Wer mit dem Caravan oder Wohnmobil verreisen möchte, findet bei **Caravanning & Camping** mit Sicherheit sein



Plaudert und singt am 14.2.: **Tim Bendzko** (Foto: Lukas Piel)

Wunsch-Modell. Noch größer, noch vielfältiger präsentieren Hersteller und Händler in den Hallen 21, 24 und 25 auf 35.000 Quadratmetern die neuesten Modelle. Vom 10 Meter Luxus-Mobil bis zum zusammenklappbaren Anhänger ist alles dabei, was das Camper-Herz erfreut. Nicht verpassen: Die Sonderfläche **Vanlife** in Halle 25 mit individuell und selbstausgebauten Kastenwagen und Bühnenprogramm. Und am Freitag, 14.2. trifft sich hier die Community ab 18 Uhr zur **Vanlife@Night**. Mit Snacks und Drinks, Multivision, spannenden Vorträgen und Special Guest **Tim Bendzko** („Nur noch kurz die Welt retten“). Der Sänger wird spannende Geschichten aus seinem Camperleben erzählen und auch ein paar Songs zum Besten geben.

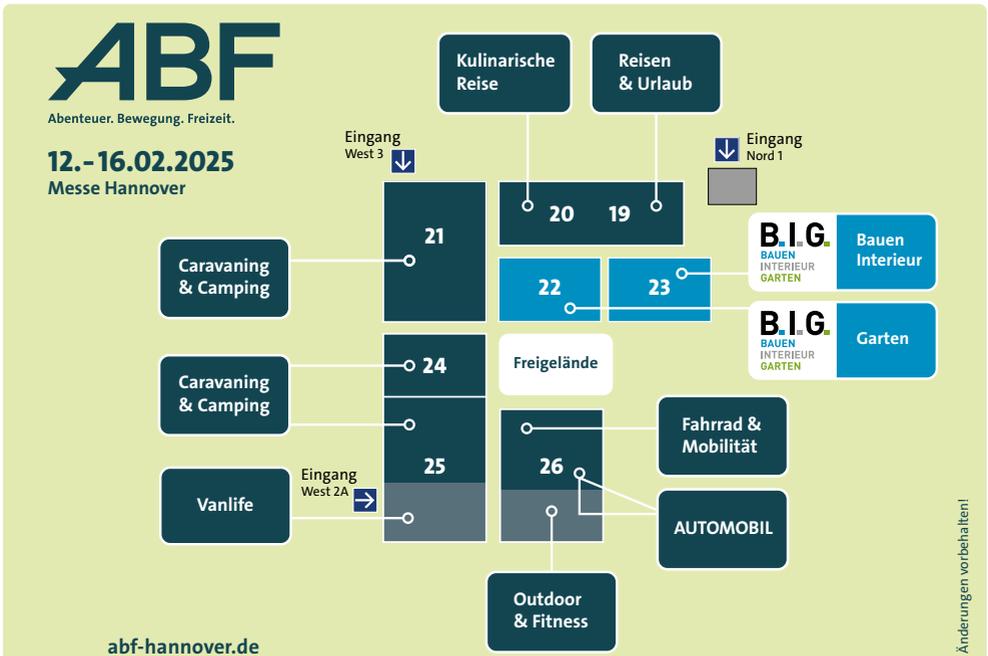


Der Themenbereich **Outdoor & Fitness** in Halle 26 ist die Anlaufstelle für alles, was man für einen fitten Lebensstil braucht: Sport- und Outdoorbekleidung, Equipment, Sportschuhe, Fitnessgeräte und mehr. Darüber hinaus kann man angesagte Bewegungstrends, wie zum Beispiel Jumping Fitness oder Hula Hoop ausprobieren. Sportlicher Höhepunkt der ABF ist der erstmalig ausgetragene **ABF Run** am Samstag, 15.2. Es wird einen Lauf für Kinder bis 11 Jahre geben (1,6 Kilometer), einen Hauptlauf (10 Kilometer) und einen Familienlauf (10 Kilometer). Beginn: 14.30 Uhr. Weitere Infos und Anmelderegularien unter www.abf-hannover.de.

Das große ABF-Angebot ergänzt die **Baummesse B.I.G.** in den Hallen 22 und 23 mit Ausstellern zu Themen wie Bauplanung, Sanierung, Energie, Sicherheit, Immobilien, Interieur und Garten. Ein klarer Fokus liegt auf klimafreundlichen Energien, nachhaltigen Methoden der Altbaumodernisierung sowie auf dem Einsatz von erneuerbaren Energien. Ausgestellte Wohnlandschaften ermuntern zur Neueinrichtung oder Umgestaltung der eigenen vier Wände, im Gartenforum geben die Niedersächsische Gartenakademie und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen praktische Tipps und Tricks zur Verschönerung des Gartens.

Fotos: Deutsche Messe

Beide Messen sind täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Mehr auf www.abf-hannover.de.



Start für die Pflegemesse Pro Care Neue Fachmesse nimmt Bedürfnisse von Jung und Alt in den Blick

Unter dem Motto „Damit Pflege Zukunft hat“ wird das Messegelände vom 11. bis 12. Februar zum Treffpunkt für Menschen und Unternehmen aus der Pflege. Das Besondere an der neuen Pflegemesse Pro Care ist ihre interdisziplinäre Ausrichtung, die Pflegefachkräfte aus der stationären, intensivmedizinischen, ambulanten und häuslichen Pflege anspricht. „Fachbesucher finden auf der Pro Care Produktinnovationen und aktuellstes Wissen zum gesamten Pflegeuniversum. Wir möchten die Pflege in ihrer ganzen Vielfalt darstellen“, so Heike Grosch, Projektleiterin der Pro Care, die über 185 ausstellende Unternehmen für die Erstaussgabe gewinnen konnte.

Am 11.2. wird die Messe um 10 Uhr auf der SpotlightStage per Videoschleife durch Bundesgesundheitsminister und Schirmherr Prof. Dr. Karl Lauterbach eröffnet. Auch der niedersächsische Sozialminister Dr. Andreas Philippi ist Schirmherr der Veranstaltung und wird um 11.30 Uhr auf der Bühne sprechen. „Gute Pflege ist gute Gesundheitspolitik und gute Sozialpolitik zugleich. Wir müssen als Gesellschaft alles dafür tun, um flächendeckend ein



Foto: Deutsche Messe



Das Pro Care-Team
Michaela Koch und Heike Grosch

Zur Messe gehört auch ein Kongressprogramm

bedarfsgerechtes sowie qualitativvolles Angebot sicherzustellen - und zwar möglichst überall im Land. Für uns als Flächenland ist von großer Bedeutung, dass auch die Menschen im ländlichen Raum verlässlich und gut gepflegt werden. Die Care zeichnet sich hier vor allem dadurch aus, dass sie gleichermaßen die Bedürfnisse von Jung und Alt in den Blick nimmt“, so der Minister im Vorfeld der Messe.

Das umfassende Programm der neuen Pflegefachmesse bietet den Fachbesucherinnen und -besuchern aus sämtlichen Bereichen der Pflege zwei Tage voller interaktiver Formate, spannender Vorträge und inspirierender Mitmachangebote. Ein Fokus der Messe ist der Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Pflege. Vorgestellt wird unter anderem die App Voize, die es ermöglicht zeitaufwändige Dokumentationen frei in das Smartphone zu sprechen, statt wie bisher alles schriftlich festzuhalten. Gleichzeitig werden auch damit verbundene ethische Fragestellungen thematisiert, wie in dem Vortrag von HUM-Systems. Den zweiten Messtag eröffnet der Autor und ausgebildete Arzt Dr. Eckart von Hirschhausen, der mit Humor und Tiefgang auf die Bedeutung der Pflege eingehen wird. Auf der InnoStage präsentieren Start-Ups in kurzen Pitches innova-

tive Produkte und Dienstleistungen und zeigen so neue Möglichkeiten für die Pflegebranche auf. Unter anderem wird das Forschungsprojekts „Careful Edge X“ präsentiert. Im Rahmen dieses Projekts werden in einem intelligenten Pflegezimmer automatisch und kontaktlos Vitalparameter wichtiger Körperfunktionen der Pflegebedürftigen erfasst und die direkte Umgebung entsprechend angepasst, indem etwa die Liegeposition des Bettes verändert wird. Auf der Mitmachfläche „Die Ladestation“ dreht sich alles um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Pflegekräfte. Ob Atemübungen zur Stressbewältigung, Life Kinetik und Yoga oder Tipps für einen guten Schlaf bei Schichtarbeit von Schlafcoach Markus Kamps - hier finden Pflegekräfte praktische Unterstützung für ihren anspruchsvollen Alltag.



Foto: Dominik Butzmann

Dr. Eckart von Hirschhausen spricht am 12.2.

Auch die Verleihung des Pro Care Hero Awards sollten die Messebesucher nicht verpassen. Um 17 Uhr kürt die Pro Care eine Heldin oder einen Helden der Pflege. Dieser oder diese gewinnt einen Reisegutschein im Wert von 1.500 Euro, welcher hoffentlich zu wohlverdienten entspannten Momenten beiträgt. Der die Messe begleitende Kongress „Zukunft pflegen“ im Convention Center wird inhaltlich vom bpa (Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.) gestaltet. Kurz vor der Neuwahl der Bundesregierung diskutiert am 11.2. eine hochkarätig besetzte Podiumsrunde unter dem Titel „Wo stehen die Gesetze zur

Pflegekompetenz und Pflegeassistenz und welche Auswirkungen haben sie auf die Praxis“ Herausforderungen und Lösungen in der Pflegepolitik. Ein Besuch der Pro Care lohnt sich auch im Hinblick auf die Fortbildungspunkte. Die Veranstaltung ist als Fortbildung für beruflich Pflegenden registriert. Die Tageskarte kostet 12 Euro, Ermäßigungen für Gruppen sind möglich.

www.pro-care-hannover.de

HANNOVER

ALTSTADT FLOHMARKT

www.VISIT-HANNOVER.com/flohmarkt

Jeden Samstag von 10-18 Uhr am Hohen Ufer

**Eröffnung am
01. März 2025**

350 Jahre barocke Pracht Die Orangerie wird zum Ausstellungsort

Als vor 350 Jahren, im Jahr 1675, der Große Garten als erster der vier Gärten in Herrenhausen angelegt wurde, handelte es sich um sehr viel mehr als nur eine sorgfältig angelegte Komposition aus Pflanzen, Beeten, Wegen, Statuen und Fontänen. Barocke Gärten waren ein Herrschaftsinstrument der absoluten Monarchie.



Foto: Siefen Schulze

Wichtiges Gimmick für den Barockherrscher: Exotische Früchte

Sie symbolisierten die ordnende Kraft des Monarchen, boten eine Bühne für die komplexen Rituale des höfischen Lebens, dienten der Repräsentation und Legitimierung des Herrschers und waren einer der Orte, auf denen Diplomatie auf Augenhöhe mit anderen Mächten stattfand. Der Große Garten war damit auch ein wichtiges Element beim Aufstieg der Herzöge von Braunschweig-Lüneburg, die ab 1714 mit Georg I. auch den König von England stellten. Die Ausstellung „Gärten aus

Meisterhand“ feiert den Geburtstag des Großen Gartens ab dem 14.2. in der Orangerie und läutet das für das ganze Jahr geplante Jubiläumsprogramm ein. Die Ausstellung beleuchtet die Entstehung aus der Perspektive der Gärtner und wurde von Gartenhistorikerin Heike Palm konzipiert, die erstaunliche Bilder, Geschichten und Exponate zusammengestellt hat. Bis zum 6.4. zeigt sich die Orangerie außerdem in ihrer ursprünglichen Funktion als Überwinterungshaus, in dem während der kalten Monate Palmen und Zitrus-Pflanzen untergestellt werden. Im März sind darum ein „Zitrus-Fest“ und viele weitere Aktionen rund um die im Norddeutschland des 17. Jahrhunderts noch ungläublich exotischen Zitrusfrüchte angekündigt. *cb*



Credit: Historisches Museum Hannover

Die Orangerie im 18. Jahrhundert

Orangerie Herrenhausen · Herrenhäuser Str. 3 · www.herrenhausen.de

Faszinierende Einblicke in den Menschen Die KÖRPERWELTEN sind in Hannover

Diese beeindruckende Ausstellung liefert unter dem Motto „Der Zyklus des Lebens“ faszinierende Einblicke in den menschlichen Körper. Plastinator Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley haben für Hannover diverse Exponate zusammengestellt, die den menschlichen Körper im Kreislauf von Entstehung und Vergehen zeigt.

Der kontinuierliche Veränderungsprozess des Körpers wird anhand einer Vielzahl echter menschlicher Exponate spannend und anschaulich dargestellt. Die einzelnen Stationen – von der Zeugung bis ins hohe Alter – laden dazu ein, sich intensiv mit dem eigenen Körper und Lebens-

stil zu beschäftigen. Vorrangiges Ziel der KÖRPERWELTEN-Macher ist die gesundheitliche Aufklärung und Prävention. Die faszinierenden anatomischen Präparate, darunter viele Ganzkörper-Plastinate, erläutern leicht verständlich einzelne Organfunktionen sowie häufige Erkrankungen. Es wird erklärt, was jeder Einzelne tun kann, um seine Gesundheit und eine hohe Lebensqualität möglichst lange zu bewahren. Die Ausstellung macht auch für den medizinischen Laien verständlich, welchen Einfluss Umwelt und Lebenswandel auf den sich entwickelnden und alternden Körper haben. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall. Bis zum 4. Mai ist „Der Zyklus des Lebens“ täglich in der Alten Druckerei in Bemerode zu sehen.

gss



Foto: Georg Schröder

Alte Druckerei · August-Madsack-Str. 1 · www.koerperwelten.de

Museen

Hannover Kiosk (Historisstandort des Interimschen Museums)

Karmarschstr. 40
Tel. 168-43945 oder -43949
www.hannover-kiosk.de
Di. 11-20, Mi.-So. 11-18 Uhr
Eintritt frei

- Stücke aus der Sammlung

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landmuseum-hannover.de
Di.-So. 10-18 Uhr,
Fr. 14-18 Uhr freier Eintritt,
außer Sonderausstellungen

- KZ überlebt. Portraits von Stefan Hanke (bis 2.2.)
- Tageszeiten. Caspar David Friedrich in Hannover (bis 2.2.)
- Frischer Wind. Impressionismus im Norden (bis 4.5.)

Museum August Kestner

Platz der Menschenrechte 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de
Das Museum August Kestner bleibt bis zum 2.4.25 geschlossen!

Museum für Textile Kunst

Borchersstr. 23
Tel. 529 55 17
www.museum-fuer-textile-kunst.de
Di.-Do. 11-18, So. 11-16 Uhr

- Digitale Mode. Kleider aus Feuer und Eis (Winterpause bis zum 31.1., anschl. bis Mitte März)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Di.-So. 11-17 Uhr

- Ladislav Kondor. Der vergessene Kosmopolit (bis 23.3.)
- PENG und HU. Sprechstunde der Herzen (bis 21.4.)

- Comic im Busch. Eine kleine Zeitreise durch die Geschichte des Comics (Dauerausstellung)
- Aus der Sammlung. Gemälde von Wilhelm Busch, Karikatur, Plakate und wechselnde Zeichenkunst (bis 2025)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di. 10-20 Uhr, Mi.-So. 10-18 Uhr, Fr. freier Eintritt

- Grete Jürgens. Retrospektive (22.2. bis 15.6.)
- Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museums und seiner Kunst (bis Februar)
- Barbara Probst. Subjective Evidence (bis 9.3.)
- Das Atelier als Gemeinschaft (bis 6.4.)
- Skulpturen erfassen (bis 13.4.)

Theatermuseum

Prinzenstr. 9
Tel. 99 99 20 40
www.staatstheater-hannover.de
Di.-Fr. u. So. 14-19.30 Uhr

- Der Fotograf Will Burgdorf (1905-1944). Porträts bis 13.4.)

Galerien und Ateliers

Alte Druckerei

August-Madsack-Str. 1
www.koerperwelten.de
Mo.-Fr. 9-18, Sa., So. und feiertags 10-18 Uhr

- Körperwelten & Der Zyklus des Lebens (bis 4.5.)

feinkunst e.V.

Roscherstr. 5
Tel. 38 87 96 22
www.feinkunst.org
Di.-So. 14-18 Uhr.

- sprengel@feinkunst: Lilien Gruppe. Realität(en)? (15.2. bis 13.4.)

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D
Tel. 89 97 73 13
www.gafeisfabrik.de
Do.-So. 12-18 Uhr

- Bachelorarbeiten 2025|01 Visual Journalism (bis 2.2.)

Galerie Drees

Weidendamm 15
Tel. 9 80 58 28
www.galerie-drees.de
Mi.-Fr. 10-18.30,
Sa. 11-14 Uhr u.n.V.

- Sun-Rae Kim. Octopus's Garden (bis 8.3.)

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11
www.kestnergesellschaft.de
Di. + Mi. 11-18, Do. 11-20,
Fr. + Sa. 11-18 Uhr

- Mathilde Rosier. Mittagessen und unterwegs durch den Sommer (bis 16.2.)
- Zwischen Vergangenheit und Zukunft: Über Hannah Arendt (bis 16.2.)

Küchergarten Pavillon

Am Lindener Berge 44
www.quartier-ev.de
Di., Fr. + So 15-17 Uhr

- Iris Schmitt. Behüte die Wahrheiten (2.2. bis 30.3.)

Kunstraum Friesenstraße

Friesenstr. 15
Tel. 60 49 99 23
www.kunstraum-friesenstrasse.com

- Folge der Hand. Sammlung Gisela Sperling und Gäste (bis 9.3.)

Kunstraum j3fm

Kollenrodstr. 58B
Tel. 8 99 38 81
www.j3fm.de
Fr. 19-20.30 Uhr,
So. 14-16 Uhr

- Norbert Kirbach. Malerei (bis 16.2.)

Kunstverein Hannover

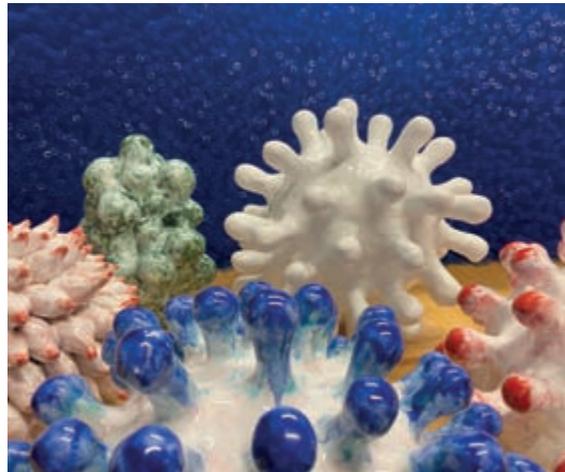
Sophienstr. 2
Tel. 16 99 27 80
www.kunstverein-hannover.de
Di. bis Do. und Sa.
12 bis 19 Uhr

- Kateryna Lysovenko. Animals (1.2. bis 30.3.)

Schauplatz für Kunst

Hildesheimer Str. 20
Tel. 61 62 32 30
www.region-hannover-kultur.de
Mo. u. Do. 8 bis 18,
Di. u. Mi. 8 bis 16,
Fr. 8 bis 13 Uhr

- Kathrin Schwarz. Formstabiler Mittwoch (bis 7.2.)



Die Galerie Drees zeigt „Octopus's Garden“ von Sun-Rae Kim

Was uns verbindet: The Public Domain Ein musikalisches Community-Projekt für Hannover

„Was haben wir alle gemeinsam, obwohl wir alle unterschiedlich sind?“ Mit dieser Frage befasst sich die Komposition „The Public Domain“ von David Lang, die von 1.000 Personen aus

„The Public Domain“ ist ein Werk für die vielfältige Gemeinschaft, in der wir leben. Es zeigt die kreative Kraft, die entsteht, wenn 1.000 Menschen sich singend zu einem harmonischen Ganzen vereinen. Dabei ist das Stück so komponiert, dass Menschen aller Altersgruppen auch ganz ohne musikalische Vorkenntnisse daran teilnehmen und sich einbringen können.

Erlebnis von Zusammengehörigkeit und Nähe. Das wichtigste Ziel dieses Musikstückes ist also das Miteinander-Vernetzen durch Musik. Darum ist es in einer klaren, zeitgemäßen und leicht durchschaubaren Musiksprache komponiert. Erfahrung im Chorsingen oder Notenlesen ist nicht notwendig. Alles wird gemeinsam erarbeitet.

Hannover und der Region am 14. Juni auf dem Opernplatz aufgeführt wird. Interessierte können sich jetzt anmelden und mitmachen, die Teilnahme am Projekt ist kostenfrei.

beschenken sich selbst mit einem unvergesslichen Gemeinschaftsgefühl. Bereits in New York, London und Berlin hat dieses Projekt Anklang gefunden. Die unterschiedlichsten Menschen kamen zusammen, ließen den Alltagsstress zurück und schufen eine gemeinsame Verbindung durch das Singen. Eine gelungene

Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen und Abstand von den alltäglichen Sorgen zu gewinnen. „The Public Domain“ ist für die gesamte Gemeinschaft, in der wir leben – also ausdrücklich nicht nur für die Musikszene – konzipiert, ganz gemäß dem Motto „Was uns verbindet“. Das Projekt entsteht in Kooperation von Staatsoper Hannover, MusikZentrum Hannover und dem Kulturbüro der Landes-

Lust, dabei zu sein? Die gemeinsame Aufführung findet am 14.6. auf dem Opernplatz in Hannover statt. Zuvor steigen ab Ende März Workshops und Proben in verschiedenen Stadtteilen, die ungefähr einen Abend pro Woche in Anspruch nehmen werden. Kickoff-Workshops für den Chor sind im Freizeithaus Vahrenwald (31.3., 3.4.), Stadtteilzentrum Ricklingen (1.4.), Freizeithaus Linden (2.4.) und Stadtteilzentrum Stöcken (4.4.), ab Mai wird dann musikalisch geprobt. Geleitet werden die Proben vom musikalischen Leiter Keno Weber, ein freiberuflicher Dirigent, Pianist und Hochschullehrer, der seit 2015 den traditionsreichen Hannoverschen Oratorienchor leitet, und Regisseur Felix Schrödinger, der von 2019 bis 2022 als Regieassistent und Abendspielleiter an der Staatsoper Hannover engagiert war, wo er nun die künstlerische Leitung und Regie für den dortigen Opernball übernommen hat. Also los, runter vom Sofa, rein ins Projekt!



Durch die Teilnahme möglichst vieler individueller Personen entsteht ein

Beim gemeinsamen Singen auf dem Opernplatz kreieren dann alle ein großes musikalisches Erlebnis und

hauptstadt Hannover und ist ein weiteres Highlight im Rahmen des Jubiläumsjahres „10 Jahre UNESCO City of Music Hannover“.

Anmeldung und weitere Informationen:
thepublic-domain.de/
Email: info@thepublic-domain.de

Tödliches Dinner

Dieser Einstieg lässt krimierfahrenen Lesern bereits die Nackenhaare zu Berge stehen: Jonathan und seine Verlobte Lotta laden Freunde von früher in ein abgelegenes Restaurant in der Eifel ein. Ein Platz am Tisch bleibt aber frei, und der leere Stuhl steht für die fehlende Maria, die in einer Nacht vor fünf Jahren spurlos

verschwunden ist. Das Wetter verhindert die Abreise der Gäste und deren Krimidinner verwandelt sich in eine mehr als ernste Angelegenheit, denn scheinbar ist unter den Gästen ein Mörder. Am 20.2. liest die Autorin **Emily Rudolf** bei Leuenhagen & Paris aus ihrem Thriller „Das Dinner – Alle am Tisch sind gute Freunde. Oder?“ . Nichts für schwache Nerven! *cb*

**Mag möderische Krimidinner:
Emily Rudolf**

Zukunft und Vergangenheit

Ein algerischer Soldat trotz dem ersten deutschen Giftgasangriff und beschließt, dem Grauen ein Ende zu setzen. Eine Komikerin im Kairo der Zukunft beobachtet, wie eine Androidin über ihre Witze lacht. Ein böhmischer Weber wird von einem automatisierten Webstuhl ersetzt und greift zur Gewalt gegen den Apparat. Mit diesen und weiteren Geschichten aus Zukunft,

Vergangenheit und Gegenwart erkundet **Jonas Lüscher** in seinem neuen Roman die Träume und Konflikte der Menschen im Kapitalismus und die ungewisse Rolle unserer immer autonomer werdenden Maschinen. Im Literaturhaus stellt Lüscher am 11.2. sein Buch „Verzauberte Vorbestimmung“ im Gespräch mit Katja Weise vor. *cb*

Verbindet das Gestern mit dem Heute: Jonas Lüscher

Gewagtes Experiment

Der Autor und Comedian **André Herrmann** hat ein besonderes Experiment gewagt: 2022 verreiste er mit seinen Eltern. Die seltsamen Ereignisse, deren Zeuge er wurde, dokumentierte er im Internet und schrieb schließlich das Buch „Schön war's, aber nicht noch einmal“. Hier dokumentiert er unter anderem,

wie seine Mutter beinahe einen Nervenzusammenbruch erlitt, als sie feststellte, dass sie die Flugtickets in A3 ausgedruckt hatte. Am 2.2. ist Herrmann im Pavillon zu Gast und liest aus seinem unterhaltsamen und skurrilen Buch, in dem der Autor jenen Menschen Hoffnung gibt, die Ferienabenteuer mit der eigenen Familie einfach nicht mehr ertragen können. *cb*

**Wage eine Reise mit den Eltern:
André Herrmann**

Hochmeister der Literatur?

Ganz aus der Perspektive weiblicher Autoren wirft **Nicole Seifert** einen Blick auf die Gruppe 47. Diese von Hans Werner Richter zwischen 1947 und 1967 eingeladene Gruppe wollte junge Literaten fördern und gegenseitige Textkritik üben. Wie im Fall von Paul Celan griffen die literarischen Großmeister gerne auch mal daneben. Den Umgang mit weibli-

chen Autoren hat Seifert in ihrem Buch „Einige Herren sagten etwas dazu – Die Autorinnen der Gruppe 47“ analysiert und festgestellt, dass deren Weg von der Gruppe 47 eher behindert als gefördert wurde. Am 22.2. stellt sie ihr Werk und die Erfahrungen der Autorinnen in der Faust Warenannahme vor. *cb*

**Hat sich mit der Gruppe 47 befasst:
Nicole Seifert**

Internationale Filmreihe Hannover

„Über Grenzen“ regt zum Nachdenken an

Die Welt steht Kopf. Obwohl die Herausforderungen von Klima- und Umweltschutz, Demokratie und Frieden nur global und gemeinsam gelöst werden können, sind die Bilder unserer Zeit von Grenzen, Mauern und Konflikten geprägt. In einer internationalen Filmreihe, mitveranstaltet und koordiniert vom Verband Entwicklungs- politik Niedersachsen e.V., laufen vom 5. bis 26. Februar in hannoverschen Kinos spannende

Geschichten, Utopien und Dokumentationen über Grenzen: faktische Grenzen zwischen Ländern und Kontinenten, imaginäre Grenzen zwischen Nord und Süd, Arm und Reich, Einkommen und Glück sowie Begrenzung von Vielfalt. Gezeigt werden internationale Filme für eine gerechtere und nachhaltigere Welt. Alle sind willkommen. Der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eröffnet wird die Filmreihe am 5.2. um 17.30 Uhr im Kino am Raschplatz mit **Ich Capitano**. Der Spielfilm erzählt die atemberaubende Reise zweier junger Männer, die Dakar verlassen, um nach Europa zu kommen. Eine Odyssee durch die Hindernisse der Wüste, die Schrecken der libyschen Gefangenenlager und die Gefahren des Meeres (Original mit dt. UT). Im Vorfilm **Beni Youth** wehrt sich ein Dorf gegen Klimaflucht (Original mit dt. UT).

Im Kino im Sprengel läuft am 9.2. ab 16 Uhr **Supa Mondo**. Die neunjährige Jo liebt Actionfilme und träumt davon, selbst eine Superheldin zu sein. Ihr größter Wunsch: einen Film zu drehen, in dem sie selbst die Hauptrolle spielt. In ihrer Fantasie vergisst sie, dass sie unheilbar krank ist (deutsche Sprachfassung, Familien-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen).

Am 11.2. erzählt **Nelia's Dream** ab 19 Uhr im Kaschta Café (Scheidestraße 27) die Geschichte einer jungen Schülerin, die davon träumt eines Tages LKW-Fahrerin zu werden. Gegen viele Widerstände und auf Umwegen schafft sie es schließlich, ihren Traum zu realisieren. (OmU und weitere Kurzfilme zu Malawi, mit Filmgespräch).

Im Kino im Künstlerhaus wird am 12.2. ab 18 Uhr **Erase una vez en Venezuela** (Once Upon a Time in Venezuela) gezeigt. Das venezolanische Dorf Conga Mirador schwebt auf Stelzen nur wenige Zentimeter über dem Maracaibo-See und versinkt buchstäblich im Wasser. Die chavistische Regiekoordinatorin Tamara gerät in Konflikt mit Natalie, der Lehrerin des Ortes, die sich den Praktiken der Bestechung und Einschüchterung widersetzt (Spanisch mit engl. UT, mit Filmgespräch).

Am 16.2. erzählt **Goodbye Julia** ab 16 Uhr im Kaschta Café die Geschichte zweier Frauen, die die komplizierten Beziehungen und Unterschiede zwischen den Bevölkerungsgruppen aus dem nördlichen und südlichen Sudan repräsentieren. Das Drama spielt in Khartum in den letzten Jahren des vereinigten Sudan bis kurz vor der Unabhängigkeit des Südsudan im Jahr 2011 (Original mit dt. UT, mit Filmgespräch).

Rafiki handelt am 19.2. ab 17.30 Uhr im Kino am Raschplatz von Kena und Ziki, zwei jungen Frauen in Kenia. Trotz politischer Konkurrenz ihrer Väter und Widerständen in Familie und Gesellschaft bauen sie erst eine Freundschaft und dann eine Liebesbeziehung auf (Original mit dt. UT, mit Filmgespräch).

Im FZH Linden läuft am 22.2. ab 14 Uhr die Dokumentation **Rückkehr ins Land meiner Mutter**. Nach vielen Jahren im Exil kehrt Rebecca Nyandeng de Mabor mit ihren beiden Töchtern zurück in den Südsudan – ein junger Staat, der während seines kurzen bisherigen Bestehens fast nur Krieg gekannt hat. Nyandeng will sich wie ihr verstorbener Ehemann für die Einheit ihres Volkes und ihrer Familie einsetzen (deutsche Sprachfassung, mit Filmgespräch).

Ihren Abschluss findet die Filmreihe am 26.2. im Kino im Künstlerhaus mit dem Film **Das leere Grab**. Die Dokumentation erzählt von den Spuren und Traumata, die die einstige deutsche Kolonialherrschaft in tansanischen Familien und Communities bis heute hinterlassen hat – und von der Stärke und Selbstermächtigung der Hinterbliebenen, die sich hartnäckig für eine vollständige Aufklärung einsetzen (dt. Untertitel, mit Filmgespräch).



Bummelkasten im Pavillon

Bummelkasten ist auf „Irgendwas Bestimmtes“-Tour und am 14. Februar (17 Uhr) und 15. Februar (15 Uhr) zu Gast im Pavillon. Bummelkastens Musikvideos werden täglich tausendfach geklickt. Die Berliner Ein-Mann-Band hat sich mit ihrem komplett mundgemachten Debutalbum „Irgendwas Bestimmtes“ genüsslich in die deutschen Kindermusikregale gefläzt und euphorisiert damit Kinder, Eltern und Nicht-Eltern. Ihre Songs entfalten einen Sog, dem man sich nur schwer entziehen kann. Kein Wunder: Dieser popfidele A-Cappella-Beatbox-Sound, der mit seinen detailreichen Arrangements sowie seiner vokalen als auch musikalischen Verspieltheit herrlich ungeleckt und unterhaltsam daherkommt, sucht nicht nur in der Kindersparte seinesgleichen. Mit anspruchsvollen Texten und eigensinnigem Humor lehnt sich Bummelkasten weit aus der Schublade und ergründet damit künstlerisches Neuland. *gss*



Foto: Zukunftsmusik



Foto: Hölderlin Eins

Krümelkino im Hölderlin Eins

Im großen Saal des Hölderlin Eins in Kleefeld wird am 16. Februar zwischen 15.00 und 16.30 Uhr für Fasching gebastelt. Die Kleefelder Lichtspiele öffnen ihren Saal für Familien und Kinder ab 4 Jahren. Gezeigt werden kurze altersgerechte Filme mit Spaß für die ganze Familie! Ausdrücklich erlaubt sind spontane und auch lautstarke Reaktionen zum Film. In den Pausen kann man basteln oder einfach nur mit den anderen Kindern spielen. Lasst Euch überraschen! Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten. *gss*

Kinderzirkus im Freizeitheim Döhren

Ein tolles Mitmachangebot findet immer donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr im Freizeitheim Döhren statt. Dann trainiert der „Cirque d'Oehren“. In Anlehnung an ein Zirkusprojekt zum Mitmachen, das in den Osterferien 2016 stattfand, hat sich Mitte 2017 der „Cirque d'Oehren“ im Freizeitheim Döhren gegründet. Die Kinder können Akrobatik, Seiltanz, Einrad fahren, Jonglage, Diabolo und Kugeln trainieren. Bei den Trainings stehen das Zusammensein und die soziale Interaktion im Vordergrund. Ein Ziel des Kinderzirkus sind Auftritte bei verschiedenen Festen in der Umgebung. Das Zirkusprojekt richtet sich in erster Linie an Kinder ab dem Grundschulalter, die in der näheren Umgebung des Freizeitheims wohnen. Hier sollen möglichst Kinder und auch ihre Eltern angesprochen werden, denen die Anfahrt zu anderen Zirkusprojekten in Hannover und Umkreis nicht möglich ist. Auch die Eltern sind herzlich willkommen, wobei der Fokus klar auf den Kindern liegt. Zurzeit trainieren ca. 15 bis 20 Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren, um die individuelle Betreuung gewährleisten zu können. Einige Plätze sind aber noch frei, bei Interesse meldet Euch einfach per E-Mail unter joerg.koelling@hannover-stadt.de. *gss*



Foto: LHH

ALBUM DES MONATS

Iggy Pop LIVE AT MONTREUX JAZZ FESTIVAL 2023 Edel Music · VÖ 24.1.25

Iggy Pop ist für mich der unzerstörbare Rock'n'Roll Star! Und dass der Godfather of Punk auch im Alter von über 70 Jahren, geboren wurde er 1947, noch amtliche Live-Shows abliefern kann, zeigt er auf dieser Veröffentlichung sehr eindrucksvoll. Aufgenommen wurde das Konzert 2023 beim Montreux Jazz Festival. Iggy stand hier mit einer siebenköpfigen Band auf der Bühne und zelebrierte mit viel Power Songs der Stooges, klassische Songs seiner Solokarriere und auch relativ neues Material. Die Mischung ist mitreißend, denn die Songauswahl ist schlicht großartig. Auf der uns vorliegenden Doppel-Vinyl-Version, die ich übrigens nur wärmstens weiterempfehlen kann, finden sich 18 Songs. „Raw Power“, „The Passenger“, „Lust for Life“, „I wanna be your Dog“, „Search and Destroy“ – alles da und noch viel mehr. Der Sound des Albums wirkt druckvoll und authentisch. Toll gemacht. Alle Daumen hoch!

gss

HANNOVER PLATTEN

Pinhead EGOMESSIAH VÖ 31.1.25

Dieses Debütalbum der Band Pinhead, dem neuen Projekt von The Hirsch Effekt-Frontmann Ilja John Lappin, hat es in sich. Es ist angelehnt an den Prog-Metal von The Hirsch Effekt, aber absolut eigenständig und musikalisch über jeden Zweifel erhaben, teils heftig und doch auch sehr emotional und persön-

lich. Für mich hat das Album zwei Hälften. Ab dem Song „Counterfate“, einer unerwartet sanft daherkommenden Ballade, wird es experimenteller, es kommen immer mehr elektronische Parts und genrefremde Elemente hinzu. Zum Ende hin dominieren wieder mehr heftige Riffs, und das große Finale findet dann im über zehn Minuten langen Song „Lesser Lights“ statt, der noch einmal alles aufbietet, was dieses Album ausmacht. Ein Album, das Fans von Iljas Hauptband gefallen dürfte und sich Freiheiten nimmt, die dort vielleicht nicht möglich gewesen wären.

gss

Innatrek ELECTRIC JAZZ Eigenvertrieb · VÖ 16.1.25

Der hannoversche Profi-Musiker Jürgen Schlüter (Offbeat Mafia, Painted Pony, Lambert, Swingleiner BigBand) ist zurück mit seinem zweiten Solo-Album. Auf „Electric Jazz“ gibt es wieder viele elektronische Sounds zu hören, die sich ganz wunderbar und analog gespielt mit seinem Lieblingsinstrument, dem Saxofon, verbinden. Die Songs grooven dank dem meist sehr präsenten Bass wie verrückt, und auch die Samples und Gesangsfragmente passen sich hier perfekt ein. So entstehen elf ganz hervorragende funky, jazzige Songs, die einen schnell mit ihrem angenehmen Flow mitnehmen. Wie beim letzten Album „Mind the Troublemakers“, das im Januar 2024 erschienen ist, alles auf hohem Niveau, oft gut tanzbar und mit einer knackigen Produktion versehen, die Spaß macht. Diesmal gibt es neben dem Streaming-Angebot auf allen gängigen Portalen auch eine kleine Auflage als CD. Die bekommt ihr direkt beim Künstler. Lohnt sich. www.jesfonk.de

gss

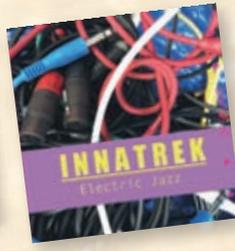
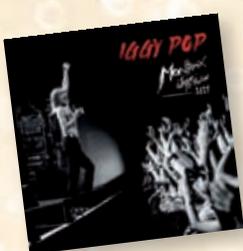
Rosy Vista F.O.R.T.Y. Yellow Snake Records VÖ 24.1.25

1985 veröffentlichten Rosy Vista ihr erstes Studioalbum auf dem Kultlabel Noise Records, und wer jetzt fein mitgerechnet hat, der weiß auch ganz genau, warum das neue Album „F.O.R.T.Y.“ heißt. Die vier Frauen feiern dieses Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum und gelten als die erste reine Frauenband Deutschlands im damals männerdominierten Rock- und Metalbereich. Von der Urbesetzung sind hier auch tatsächlich noch Anca Graterol (Gitarre), Anesa Schwarz (Gesang) und Marina Hlubek (Drums) zu hören. Lediglich der Bass wird seit 2020 von Heike „Bass Sistah“ Müller bedient. Die Songs des Albums sind guter, ehrlicher Hardrock. Etwas ruhiger geht es bei der Powerballade „Uniform“ und auch bei „Uuuu, it's always Love“ zu, aber die Damen können auch amtlich rocken. Insgesamt enthält das Album elf knackige, gut produzierte Hardrock-Nummern, die meist im Midtempo-Bereich angesiedelt sind. Wenn Ihr der Band und der hannoverschen Plattenfirma etwas Gutes tun wollt, bestellt Euch die CD direkt hier: <https://shop.iertainment.de/>. Live kann man Rosy Vista in unseren Breiten am 12. April mit den Hannoveranern von Fargo im ASB Bahnhof Barsinghausen sehen. www.rosyvista.com

gss

Das letzte Ahorn KRAUL NE MURÄNE UNTERM KINN Eigenvertrieb · VÖ 31.1.25

Die Herren Kai Pinkenburg, Kersten Flenter, Nils Wintering und Johannes Weigel firmieren hier bereits zum fünften Mal unter dem Bandnamen Das letzte Ahorn und präsentieren uns ihr



neues Album. Das gibt es als CD mit handgezeichnetem Cover zum Ausmalen und natürlich digital. Musikalisch bewegen sich die vier wie gehabt irgendwo im Rockbereich. Der Opener „Geschmeidig bleiben“ klingt wegen des Haupttriffs der Gitarre irgendwie nach Rolling Stones. Song zwei „Auto-weitsprung im Subaru“ ist purer Punk-rock, und „Du lügst so gut“, ein Song über unsere Politiker, hat einen ordentlichen Reggae-Vibe. Zu den Texten sagt die Band selbst in ihrem Info: „Die im doppelten Sinne merkwürdigen deutschen Texte kommen ebenso lyrisch wie grotesk-komisch daher und animieren zum Wundern und Mitsingen.“ Das kann ich unterschreiben und auch nicht besser formulieren, also übernehme ich das an dieser Stelle einfach mal. Ein Album mit Ecken und Kanten fernab vom Mainstream, und das ist sicherlich auch so gewollt. Reinhören!
www.das-letzte-ahorn.de

gss

GEHÖRT

Larkin Poe
BLOOM

Tricki-Woo / Indigo · VÖ 24.1.25
Die Schwestern Rebecca und Megan Lovell sollten dem geeigneten Americana- und Blues-Fan keine Unbekannten mehr sein. Das Duo aus Atlanta, Georgia bekam für das Vorgänger Werk „Blood Harmony“ 2024 sogar einen Grammy für das beste zeitgenössische Blues-Album. Und auch auf „Bloom“ zündet ihre Mischung aus Blues, Southern Rock, Folk und Americana wieder. Grandiose, natürliche Gitarrensounds, tolles Songwriting, eine exzellente Slide-Gitarre hier und dort und natürlich auch der rauchige Gesang schaffen echte Hits. Sollte ich irgendwann noch

mal einen Roadtrip auf der mystischen Route 66 machen – dieses Album wäre mein Soundtrack dazu. Dabei verstehen es die Schwestern ganz grandios, für viel musikalische Abwechslung auf ihrem neuesten Werk zu sorgen. Die elf Songs kann man kaum einem einzigen Genre zuordnen, und doch passt alles perfekt zusammen. Großartig!
gss

Lulo Reinhardt
FREEDOM & PEACE

DMG Germany / Broken Silence
VÖ 31.1.25

Lulo Reinhardt hat die Gypsy-Jazz-Tradition in die Moderne getragen und mit seinem virtuosen Gitarrenspiel, das tief in der Geschichte seiner Familie verwurzelt ist, einen einzigartigen Platz in der Musikszene erobert. Mit seiner Familie, die von Django Reinhardt über Daweli und Schnuckenack Reinhardt bis zu Bravo Reinhardt reicht, wird eine beeindruckende Musiker-Dynastie fortgeführt. Und auch Lulo reiht sich in die Familienhistorie ein, als einer der virtuosesten Gitarristen unserer Zeit, der weiß, mit seinem Instrument wunderbare Geschichten zu erzählen. An seinem neuen Album kommt niemand vorbei, der Herz und Ohr an Gitarrenspiel und die Leidenschaft des Gypsy-Swing verloren hat.
gss

GELESEN

L.C. Wizard
FASZINATION WELTMUSIK

Books on Demand · VÖ 21.11.24
Wolfgang Günther alias L.C. Wizard aus der Nähe von Hannover kommt hier mit einem neuen Musikbuch. Diesmal geht es um das Genre Weltmusik, das der Autor nach einer kurzen Einführung anhand diverser Vertreter be-

leuchtet. Da finden sich Künstler wie Caldera, Mandrill oder auch Loreana McKennitt, die dann mit ihren wichtigsten Alben zum Thema genauer vorgestellt werden. Wie bei den anderen Musikbüchern des Autors bekommt man so als Leser auf den gut 140 Seiten des Taschenbuchs schnell einen guten Überblick und sicherlich auch Lust, mal wieder neue Musik zu entdecken.
gss

COMIC / GRAPHIC NOVELL

Enrique Corominas
DORIAN GRAY

Splitter Comics · VÖ 21.11.24
Die Graphic Novel „Dorian Gray“ basiert auf dem Oscar Wilde Roman „Das Bildnis des Dorian Gray“ und ist eine fesselnde und perfekt umgesetzt dieses Klassikers. Auf rund 80 Seiten gelingt es Enrique Corominas eindrucksvoll, die Geschichte zu erzählen, in der es um die Dekadenz und den zügellosen und rücksichtlosen Lebensstil des abklingenden viktorianischen Zeitalters in England geht. Die grafische Umsetzung mit ihrem expressionistischen Stil und die beeindruckende, sich im Laufe der Geschichte leicht verändernde Koloration, ist schlicht großartig. Speziell die seitengroßen Zeichnungen sind durchweg kleine Kunstwerke für sich. Man muss sich für dieses Werk ein wenig mehr Zeit nehmen als gewöhnlich, denn es gibt sehr viel zu entdecken beim Lesen und Anschauen der Geschichte. Das Nachwort des Künstlers, in dem er seine Gedanken zur Umsetzung der Graphic Novel noch einmal erläutert, ist dann das berühmte Sahnehäubchen auf der Torte. Eine der besten Adaptionen eines Klassikers, die ich seit langem lesen durfte.
gss





Beim Neujahrsempfang der LHH sorgten vor dem Rathaus Brazzo Brazzone für Stimmung, drinnen der Knabenchor und Mädchenchor (Fotos: Jens Bielke)

MUSIK

So musikalisch hat man das **Neue Rathaus** vermutlich noch nie erlebt. Am 10.1. stand der **Neujahrsempfang der LHH** unter dem Motto „Musik verbindet“. Der Grund war das Jubiläum „10 Jahre UNESCO City of Music Hannover“, das 2025 mit vielen Veranstaltungen in der Stadt gefeiert wird. Bereits eine Viertelstunde bevor sich die Tore des Rathauses öffneten, sorgte ein musikalischer Flashmob mit der Band **Brazzo Brazzone** und vielen Musikern aus Hannover für Stimmung. Hochkarätig ging es weiter: **Mädchen- und Knabenchor** boten eine musikalische Begrüßung zum Staunen und Mitsingen.

Der **Frauenchor des Vereins Can Arcadas**, das **Junge Vokalensemble**, der hannoversche **Chor der Wohnungslosen** sowie das **ensemble sozusingen** zeigten später am Abend, dass Hannover zurecht Chorstadt ist. Ein besonderes Highlight des Neujahrsempfangs erwartete die Besucher auf dem Rathausbalkon: Während sonst nur hochrangige Gäste des Oberbürgermeisters Zugang dazu haben, öffnete sich der Balkon diesmal für alle. Dort sorgte der stimmungsvolle **Posaunenchor** der Stadtmission für eine einzigartige Atmosphäre hoch über dem Platz der Menschenrechte. Im Turmzimmer gab es spannende Musikgespräche mit **Vanessa Erstmann** (Jazz Club), **Sabine Busmann** (MusikZentrum), **Klaus Abelmann** (Thema: Punk) und

Tom Ruthemann (Musikstadt Hannover). In seiner Neujahrsrede ging der Oberbürgermeister klar auf das Thema des Empfangs „Musik verbindet“ ein: „Wenn wir uns fragen, was der richtige Ton für diese Zeit ist, dann sollten wir an die Musik denken. Der Ton macht die Musik. Für 2025 rufe ich uns alle auf zu weniger kalkulierten Misstönen und zu mehr Besonnenheit. Das gilt für unseren gesellschaftlichen Umgang miteinander und für die politischen Auseinandersetzungen. Wir sollten wieder mehr zuhören und genauer hinsehen und das kann uns Mut machen.“ --- Die **Landesarbeitsgemeinschaft Rock**, kurz: **LAG Rock**, legt sich 2025 mit diversen Projekten für die Förderung der Populärmusikszene Niedersachsens ordentlich ins Zeug. Ob

Nachruf auf Manfred Schütz

Am 3. Januar verstarb nach langer Krankheit Manfred Schütz. Es wurde schon viel darüber berichtet, denn diese Nachricht verbreitete sich schnell in der Musikszene. Mit gutem Grund, denn Manfred war ein echter Pionier und ein Macher, dem kein Vorhaben zu schwierig und kein Risiko zu hoch war, wenn er von einer Idee begeistert war. Mit viel Überzeugung und einer echten Leidenschaft für Musik hat er seinerzeit mit der Gründung von SPV ein kleines Imperium aufgebaut und damit den Weg für viele musikalische Karrieren und Raum für ganze Musikgenres geschaffen. Ohne ihn würde die Szene heute sicherlich anders aussehen. Er war ein Original, ein Überzeugungstäter und hatte auch seine Ecken und Kanten. Aber... er hat viel getan für die Musikszene. Thank you for the Music, Manfred!

gss

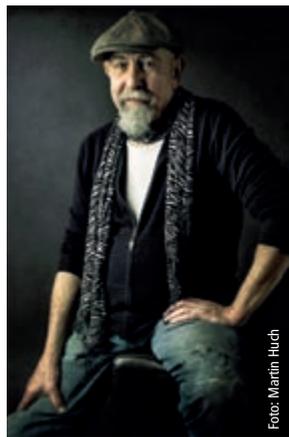


Foto: Martin Huch



Viele Projekte für Niedersachsen: Die LAG Rock startet 2025 durch (Foto: Ina Niemerg)

Coachings oder Konzertveranstaltungen, Vorträge oder Vernetzung: Neben langjährig erfolgreichen Formaten gibt es 2025 auch einige neue Projekte. Insgesamt so viele, dass die Aufzählung an dieser Stelle den Rahmen sprengen würde. Interessierte sollten sich einfach auf www.lag-rock.de selbst ein Bild machen und schauen, was für sie von Interesse sein könnte. Wir werden auf jeden Fall die für Hannover relevanten Themen im Laufe des Jahres hier im Heft haben und Euch auf dem Laufenden halten. Über das **Lebenswerk³-Projekt**, das ab Frühjahr für mehr kulturelle Teilhabe von älteren Menschen sorgt, haben wir im letzten Heft berichtet. Das Projekt **Bandfactory Niedersachsen** findet am 10. und 11.5. im **MusikZentrum** statt. Fort-

geschrittene Musikacts sollten sich aber unbedingt schon jetzt um einen der begehrten sechs Plätze für ein individuelles Coaching mit Musikprofis bewerben. --- Der Sommer ist zwar noch nicht in Sicht, das **Fährmannsfest** macht sich aber schon bereit. Vom 1. bis 3.8. wird es an den Ufern von Leine und Ihme wieder das traditionsreiche Fest für alle Generationen geben. Für die Musikbühne auf der Fährmannsinsel sind bereits drei Top-Bands bestätigt: **Dritte Wahl**, **Slime** und **Adam Angst** werden am Samstag die Bühne rocken. Das Booking läuft auf Hochtouren, in den nächsten Wochen werden weitere Bands bekanntgegeben werden. Auf der Faustwiese werden das Kinderfest und die Bunte Bühne ein vielfältiges Programm bieten. Der Vorverkauf hat

begonnen. Die Eintrittskarten für das Programm der Musikbühne kosten für Freitag (1.8.) 40 Euro zuzüglich aller Gebühren und für Samstag (2.8.) 25 Euro zuzüglich aller Gebühren. Zudem gibt es wieder ein Kombiticket für Freitag und Samstag für 58 Euro zuzüglich aller Gebühren. Tickets sind bei allen Vorverkaufsstellen und über die Website des Fährmannsfestes erhältlich. Am Sonntag (3.8.) ist der Eintritt frei. Für die Bunte Bühne und für das Kinderfest ist der Eintritt an allen drei Tagen frei. www.faehermannsfest.de --- Anca und Ossy haben soeben einen neuen Song veröffentlicht. „Wir küssen das Leben“ ist eine musikalische Komposition von **Anca Graterol** und **Ossy Pfeiffer**. Der Text stammt aus der Feder von **Anca Graterol**, **Ossy Pfeiffer**,



Das Fährmannsfest bestätigt Adam Angst als einen der ersten Hauptacts (Foto: Esteban Sierra)

PROGRAMM FEBRUAR IM MUSIK KIOSK AM KRÖPCKE

07.02. + 28.02. 18:30	KIOSK SESSIONS mit Black Artist tba
23.02. 14:30	AFROKIDS JAM Musik entdecken & erleben – BIPoC* Kids only
26.02. 18:30	KIOSK TALK Der ESC & Hannover mit Irving Wolthers

YEAH

weitere Informationen
und Programm

hannover.de/cityofmusic

10 JAHRE

City of Music

HANNOVER



Szene

Ein Foto aus besseren Tagen: Die niedersächsischen [pop]awards werden nach nur einem Jahr wieder abgeschafft (Foto: Henrik Lühsen)

Sophie Mühlmann und Eckhardt Reimann, während das musikalische Fundament von einem herausragenden Ensemble geschaffen wurde: Lars Lehmann am Bass, Martin Huch an der Pedal Steel, Björn Diewald an den Keyboards, Anca Graterol, Björn Diewald und Dirk Schlag an den Gitarren sowie Ossy Pfeiffer an den Drums. Der Song verbindet die kraftvolle Energie des Country Rock mit modernen Einflüssen und viel Nostalgie. --- Noch einmal Ossy-News. Am 20.3. wird

Ossy Pfeiffer an einem eher ungewöhnlichen Ort aus seinem Buch „So, Alter! Jetzt pass auf!“ lesen. Ort für die Geschichten rund um Mucker, Studios und Bühnen ist dann der Hagebaumarkt Himmler in der Südstadt. Wer das nicht verpassen will, sollte sich dort schon mal Tikets besorgen. --- Trotz erfolgreichem Debüt verkünden die Organisatoren des [pop]awards nun dessen Aus. Am 17.1.2024 hatte man vor vollem Haus mit zahlreichen Künstlern, Veranstaltern und Mitgliedern des Landtags den ersten niedersächsischen [pop]award verliehen. Herausragen-



Motorblock (s. Foto) und Schrei! laden am 21.3. zur Show in die SubKultur (Foto: motorblock-music.de)

der Nachwuchs, Künstler, Festivals und Venues aus Niedersachsen wurden für das Jahr 2023 prämiert. Aufgrund einer fehlenden Förderung des Awards, es wären 130.000 Euro nötig gewesen, hat das veranstaltende Bündnis popNDS als Konsequenz nun entschieden, den [pop] award abzuschaffen. Matthias Möhle betont als Präsident des Landesmusikrats: „Das Ende des [pop] awards ist bedauerlich für die gesamte Musikszene. Als Landesmusikrat engagieren wir uns für die Vielfalt der Musikkultur, besonders im Bereich der Populärmusik sehen wir



präsentiert:

Der maga-Mucker-Markt

Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Bandgesuchen im Heft diese Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik-Meldungen findet Ihr die Rubrik „Der maga-Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftritts-möglichkeiten oder Probenräumen veröffentlichen.

Hier die aktuellen Gesuche:

Siebenköpfige Musikerguppe spielt unplugged mit zwei Sängerinnen, drei Ukulelen, Ukulele-Bass und chromatischer Mundharmonika Swing/Jazz der 1920er bis 1950er Jahre, Musik aus dem Great American Songbook sowie Chansons aus Frankreich. Wir suchen einmal in der Woche nachmittags für zwei Stunden einen Probenraum in Hannover. Gern auch in Kirchen, Gemeindehäusern, Schulen. Wir freuen uns über jedes Angebot! Kontakt: Stefan, Tel. (05 11) 66 92 77. --- Wir (Git., B., keyb.) suchen einen netten und zuverlässigen **Schlagzeuger**. Wir bieten ein fast zweistündiges Repertoire selbstgemachter melodischer Rocksongs in Richtung Prog-Rock im Stil der 70er/80er Jahre mit Anleihen bei allen Bands, mit denen wir so groß geworden sind (Camel, Pink Floyd, Genesis, Jane, Marillion, Wishbone Ash u.s.w.) und Einflüssen heutiger Bands wie Arena, The Pineapple Thief, IQ u.a. Übungsraum (Alleinnutzung 24/7) in Misburg/ Anderten vorhanden. Näheres unter 0175-5179727 (Hartmut) oder 0175-8059572 (Rainer) ---



Gute, alte Zeiten: Der Moderne Man live im Leine Domicil (Foto: DMM Band-Archiv)

Der Knabenchor Hannover sucht junge Sänger (Foto: Nils Ole Peters)

großen Handlungsbedarf.“ --- Freunde der härteren Stromgitarrenmusik mit deutschen Texten sollten sich den 21.3. schon mal im Kalender eintragen. Dann spielen die beiden Lokalmatadore **Schrei!** und **Motorblock** eine gemeinsame Show in der **SubKultur**. --- **Schrei!** sind übrigens auch grad dabei, einen **Hannover 96**-Song zu produzieren. Der wird dann über **X-Force Records** auf einem Sampler mit Fußballsongs landen. Wir sind gespannt! --- Am 7.3. erscheinen bei **Tapete Records** Neuveröffentlichungen von zwei Alben und einer Compilation mit Singles der

Hannoveraner Post Punks von **Der Moderne Man**. Neben zwei Studioalben nahm die Band zwischen 1981 und 1983 verschiedene Demos, EPs und Singles auf. Die nicht auf den beiden regulären Alben erschienenen Songs werden jetzt zum ersten Mal als eigenständige Compilation neu veröffentlicht. „Jugend Forscht“ spannt dabei einen Bogen von der ersten EP über frühe Demoaufnahmen und einer regulär nie erschienenen Single bis hin zum deutschsprachigen New Wave der letzten Mini-LP „Neues aus Hong Kong“. Ergänzt wird die Compilation durch

ausführliche Linernotes und teils noch nie veröffentlichtes Bildmaterial. Außerdem veröffentlicht Tapete Records zeitgleich auch die beiden Studioalben „80 Tage auf See“ und „Unmodern“ neu – ebenfalls ergänzt um ausführliche Linernotes von u.a.

Frank Apunkt Schneider und **Frank Spilker (Die Sterne)**. --- Der **Knabenchor Hannover** lädt 2.3. von 11 bis 13 Uhr zum nächsten Vorsingen ein. Die Einladung richtet sich an singfreudige Jungen im Alter von 5 bis 9 Jahren. Die kleinen Sänger werden gebeten, ein kurzes Lied vorzusingen. Hinzu kommen einige

Der gemischte **Chor KroSecco** sucht Verstärkung in den Männerstimmen Tenor und Bass. Wir haben den besten Chorleiter und proben am Donnerstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr im Stadtteilzentrum KroKuS in Bemerode. Weitere Infos auf unserer Homepage/ Facebook/ Instagram. Am besten vorher kurz anmelden und dann zur Schnupferprobe vorbeikommen – wir freuen uns auf dich! --- Ambitionierter **Kammerchor** aus Limmer und ein größerer **Chor** (Kantorei) mit vielen Auftrittsmöglichkeiten in der Nordstadt und Hainholz suchen ab sofort Tenöre und Bässe zur Verstärkung! Ihr solltet bereits Chorerfahrungen mitbringen und neben den Konzerten auch an Auftritten in evang. Gottesdiensten mitwirken. Die Proben, dienstags (Kantorei) oder donnerstags (Kammerchor) ab 19.30 Uhr, sind kostenlos. Wir freuen uns auf euch! Infos unter kantorin-mw@gmx.de. --- Der **Shantychor Störtebäcker** sucht weitere Sänger und Musiker*innen. Die Proben finden im Gemeindezentrum der St. Paulus Kirche in Langenhagen statt, jeweils dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr. Weitere Infos unter Tel. 0151-50672274 bzw. harald-luther@t-online.de. --- **Basement Funk Unit** sucht

einen **Saxophonisten:in**. Besetzung (Ü 50): Voc, Sax, Git, Keyb, Bass, Dr. Genre: Funk, Soul, Jazz. Programm: u.a. M. Gaye, Jamiroquai, B. Withers, Mezzoforte. Anspruch: ambitionierte Hobbymusik. Proben: einmal wöchentlich 19 Uhr. Kontakt: philipp_kahl@web.de/ Tel. (0 51 38) 709 96 41. --- **Coro Hispano e.V.: Quieres cantar en español?** Im Coro Hispano, dem spanischsprachigen Chor in Hannover, freuen wir uns über neue Stimmen, besonders im Tenor, Bass und Sopran. Du hast Spaß an spanischer und lateinamerikanischer Musik? Dann bist Du bei uns genau richtig und herzlich willkommen. Wir proben wöchentlich montags von 19.15 bis 21.30 Uhr im Katholischen Internationalen Zentrum, Marschnerstr. 34. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: www.corohispano.de.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de



Szene



Schaumkunst im Hop House Irish Pub am Steintor
(Foto: Georg Schröder)

Das Café Konrad heißt jetzt Old Town Pub und ändert sein Konzept

stimmbildnerische Übungen und das Nachsingen einfacher Melodien. Ziel dabei ist es, die Stimme kennenzulernen und zu schauen, was aus ihr werden kann. Auch Jungen, die älter als 9 Jahre sind, dürfen sich vorstellen. Ab diesem Alter werden allerdings Notenkenntnisse vorausgesetzt. Das Vorsingen findet im **Campus Knabenchor Hannover** in der Plüschowstr. 4 statt. Die neuen Kurse beginnen vor den Osterferien. Eine Anmeldung zur Teilnahme am Vorsingen ist nicht erforderlich.

GASTRO & BIZ

Im **The Hop House Irish Pub** am Steintor machen sie jetzt Schaumkunst. Zumindest wenn man ein leckeres Guinness bestellt. Ich war jedenfalls neulich etwas verduzt, als mich Chef **Andrew Cooper** fragte, ob ich ein Bild auf meinem Bier möchte. Das kannte ich bisher eigentlich nur von diversen Kaffeespezialitäten. Wie oben im Foto zu sehen, ist das schon recht gut gemacht und soll sogar mit dem eigenen Foto funktionieren. Beim nächsten Besuch werde ich das auf jeden Fall testen. --- Das **Café Konrad**, gleich gegenüber des **Alt Hanovera Irish Pub**, heißt jetzt **Old Town Pub**. Die Inhaber **Anna Schütte** und **Kevin Apolinario**, die auch das **Alt Hanovera** betreiben, mussten das Café-Konzept aus wirtschaftlichen Gründen ändern. Ab sofort startet der **Old Town Pub** nach einem bereits erfolgten Soft-Opening durch. Ein neues Schild hängt bereits über der Tür. „Das ist aber nur provisorisch. Das endgültige wird noch folgen“, verrät uns Anna. In den neuen Räumlichkeiten wird es möglich sein, diverse Sport-Events auch in der Gruppe zu schauen. Eine Reservierung ist hier ratsam. Egal ob Hannover 96, 1. Bundesliga, Champi-

ons oder Premier League, Rugby und vieles mehr, hier kann man dann in gemütlicher Atmosphäre mitfeiern und auch gleich etwas essen. Denn es gibt diverse, immer frisch zubereitete kalte und warme Speisen aus der Küche. Derzeit probieren die Betreiber noch ein wenig herum, um herauszufinden was bei den Gästen gut ankommt. Von der Currywurst mit Pommes über verschiedene Sandwiches bis zu Baskets von Veggie bis Fleisch und einiges mehr. Auch für diverse Feierlichkeiten steht hier nun genügend Raum zur Verfügung. Schaut doch einfach mal vorbei. --- Die **LieblingsBar** am Herrenhäuser Markt feiert im Februar 8-Jähriges! Passend zum Valentinstag (am 14.2.2017 wurde damals auch eröffnet) wird vom 14. bis 16.2. ein speziell kreiertes Valentinstag-3-Gänge-Menü serviert, die Bar-Crew verwöhnt die Gäste mit köstlichen Kreationen wie Berry Blossom, Pink Basil, Sarti Spritz und einem High-light-Drink der Mitarbeiterin **Reizy**. Am 14.2. gibt es zusätzlich eine 2:1-Aktion auf der Aktionskarte. Habt Euch lieb! --- **Julia Fürst** soll ab 1.7. die Geschäftsführung des **Zweckverbands Abfallwirtschaft Region Hannover (aha)** übernehmen. Nach dem Verwaltungsausschuss der Landeshauptstadt folgte jetzt auch der Regionalsausschuss als zweites unabhängiges politisches Gremium dem entsprechenden Vorschlag der Fin-

Das Original seit 1983:
Nur in der Calenberger Straße!



Preissenkung:
Bio-Nilgiri TGFP

feinwürziger Tee aus Südinindiens Hochland

18,- € / 500 g
33,- € / 1 kg

www.tee-blatt.de
Calenberger Str. 15 · 30169 Hannover
Tel. 71 62 35 · mail@tee-blatt.de

Montag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr



Die neue aha-Chefin Julia Fürst mit dem Dezernenten der Stadt, Axel von der Ohe (li.), und der Region, Jens Palandt (Foto: Philipp Schroeder)

DESiMO (re.) und Matthias Brodowy (3.v.re.) präsentieren die „Spezialisten“ Jan Martensen (3.v.li.), Dr. Pop (2.v.re.) und Jens Heinrich Claassen (Mitte), links das Musikduo Marie Diot (Foto: DSC-Team)

dungskommission. Die 42-Jährige tritt die Nachfolge von aha-Geschäftsführer **Thomas Schwarz** an, dessen Vertrag ausläuft.

STADT KULTOUR

Am 15.1. hat **DESiMOs** **spezial Club** im **Theater am Aegi** wieder die Publikumspreise „Der Spezialist“ verliehen. Ausgezeichnet wurden diesmal die Lieblinge der Saison 2023/24: **Jan Martensen**, **Dr. Pop** und **Jens Heinrich Claassen**. Gastgeber **DESiMO** hatte für den musikalischen Part das Musikduo **Marie Diot** engagiert, **Matthias Brodowy** duftete als launiger Laudator nicht fehlen. Die drei Trophäen in Form einer bronzenen, bunten Tüte und das Preisgeld von jeweils 2.000 Euro stiftete erneut **htp**, seit 2009 Club-Sponsor. --- Wer es nach Berlin zum Bundesfinale geschafft hat, ist bereits ein Gewinner. Die **Pink Dragonistas** aus Hannover haben mit ihrem Projekt „Pad-

deln gegen Brustkrebs“ das Siegerpodest knapp verfehlt und belegten unter den 17 Finalisten den vierten Platz. Bundespräsident **Frank-Walter Steinmeier** gratulierte gemeinsam mit **Marja Kolak**, Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) und **Thomas Weikert**, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Eingereicht hatten die **Pink Dragonistas** das Projekt bei der **Hannoverschen Volksbank** und qualifizierten sich mit Siegen auf lokaler und auf Landesebene für den Bundesentscheid des bedeutendsten Ehrenamtspreises Deutschlands. **Jürgen Wache**, Vorstandsvorsitzender der **Hannoverschen Volksbank**, freut sich: „Wir sind sehr stolz, dass sich wieder ein Verein aus unserem Geschäftsgebiet für das Bundesfinale qualifiziert hat. Die „Sterne des Sports“ werden nicht umsonst als „Oskar des Breitensports“ gewürdigt,

zeichnen sich doch alle eingereichten Projekte durch ihr einzigartiges gesellschaftliches Engagement aus. Hier werden sie entsprechend gewürdigt und zu Recht in das Licht der Öffentlichkeit gestellt.“ Gemeinsam mit **Nicola Jahnke-Sieche**

von den **Pink Dragonistas** nahm **Wache** die Auszeichnung entgegen. Die „**Pink Dragonistas**“ bieten von Brustkrebs betroffenen Frauen im **Hannoverschen Kanu-Club von 1921 e.V.** die Möglichkeit, während und nach der Krebsterapie durch

DIE BEATBOX PROZESSION

Karnevalsumzug Hannover · 1. März 2025

Für mehr Infos zur Veranstaltung und zu den Tickets klicke den QR Code oder besuche www.beatbox-live.de

Beatbox
with World Music in Bremen

Krombacher

Du traust Dich nicht mitzufahren? Dann verkleide Dich doch einfach...



Szene

Preisverleihung der „Sterne des Sports“ in Berlin: Thomas Weikert, Jürgen Wache, Nicola Jahnke-Sieche, Frank-Walter Steinmeier und Marija Kolak



Übernimmt am 1.9. die Intendanz der KunstFestSpiele Herrenhausen: Brigitta Muntendorf (Foto: Johann Sebastian Hänel)

Drachenbootfahren physische und mentale Stärke zu entwickeln. --- Die deutsch-österreichische Komponistin **Brigitta Muntendorf** soll ab dem 1.9. die Intendanz der **KunstFestSpiele Herrenhausen** übernehmen. Der Kulturausschuss hat dem Personalvorschlag der Stadt jetzt zugestimmt. „Ich freue mich, mit den KunstFestSpielen Herrenhausen ein herausragendes Festival leiten zu können, das seit vielen Jahren internationale Kunst, Musik und Theater und einen der schönsten und bedeutendsten barocken Gärten Europas immer wieder anders sichtbar macht. Gemeinsam mit meinem Team werde ich die KunstFestSpiele als lebendigen Raum für lokale und in-

ternationale Kooperationen, als Zukunftsparkour für Kunst an der Schnittstelle von Technologie, Wissenschaft und Gesellschaft weiterführen: innovativ, überraschend und zugänglich für alle. Inmitten dramatischer globaler Wandlungsprozesse sollen Kunst, Musik, Tanz und Theater, Salon- und Clubkultur zwischen Gärten und Stadt neue Perspektiven auf das Verhältnis von Mensch und Natur im digitalen Zeitalter eröffnen“, so die Nachfolgerin vom scheidenden Intendanten **Ingo Metzmacher**, der vom 22.5. bis 8.6. seine letzte Ausgabe leiten wird. --- Als eines von 15 bundesweit ausgewählten Projekten erkundet das **Cameo Kolle-**

tiv e.V. in Hannover neue Wege der Begegnung im Rahmen des Förderfonds **Begegnung und Zusammenhalt**, gefördert durch die **Stiftung Mitarbeit** und **Stiftung Mercator**. Gemeinsam mit vielen verschiedenen Perspektiven möchte das **Cameo Kollektiv** im Kulturdreieck einen Ort gestalten, in dem das Schweigen der Ausgangspunkt ist für Begegnung. Für einen Workshop, der diesen Ort mit kreativen Ideen zum gemeinsamen Schweigen bereichern soll, werden 20 Menschen gesucht, die bei einem gemeinsamen Silent Dinner diese verbindende Erfahrung erleben möchten. Bis zum 5.2. kann man sich kostenfrei anmelden über

<https://eveeno.com/112980758>. Das Silent Dinner beginnt um 18 Uhr im Hofsaal des Künstlerhauses in der Sophienstraße 2. --- Am 24.2. lädt das **Kulturmanagement der LHH** von 16 bis 18 Uhr zum nächsten **Dialog im Dreieck** in die **Marlene Bar & Bühne** in die Prinzenstraße 10. Auch im Jahr 2025 soll ein Projekt von Teilnehmenden aus den vorangegangenen Beteiligungsprozessen auf den Weg gebracht werden. Diesmal führt Moderatorin **Catherine Bader** durch einen spannenden „Pitch“ vor interdisziplinär besetzter Jury – inklusive Zuschauer-voting. Und natürlich wird für das kulturelle Stadtentwicklungsprojekt **Kulturdreieck** weiter genetzwerkt: zwischen Vertretern der Kulturinstitutionen, der freien Szene, der Stadtgesellschaft, Verwaltung und unterschiedlichsten Initiativen. Für Getränke und Snacks ist gesorgt. Wegen begrenzter Platzanzahl wird um Anmeldung bis zum 19.2. via Hannah.Jacob@hannover-stadt.de gebeten. --- Das **Theater Südstädter Komöd'chen** präsen-

magaScene
Wir brauchen Hilfe und suchen
noch Mitarbeiter*innen für
den magaScene-Vertrieb
Tel.: (0511) 518-2040/-41/-42



Feiert am 14.3. Premiere: „Hausfreunde“ vom Südstädter Kômöd'chen

tiert Euch ab März in seiner Spielstätte im **Freizeitheim Döhren** eine brandneue Inszenierung: die spritzige Komödie „Hausfreunde“. Das Stück stammt von **Lewis Easterman**, einem Pseudonym des renommierten Autors **Charles Lewinsky**, das er bei der Zusammenarbeit mit seinem Freund **Siegfried Ostermeier** gerne verwendete. Die Premiere wird am 14.3. stattfinden. Weitere Termine für März sind bereits bestätigt, Karten kann

und sollte man sich bereits ab dem 14.2. besorgen, denn dann startet der Vorverkauf. Wir wünschen gute Unterhaltung, viel Erfolg und... Vorhang auf! Mehr Infos gibt es hier: www.suedstaedter-komoedchen.de. --- Am 1.3. startet in Hannover der **32. Karnevalsumzug** durch die Innenstadt. Was Mainz und Köln können, geht bei uns auch. Etwas kleiner zwar, aber doch mit viel Spaß, guter Laune und Charme. Der Tag beginnt für die Nar-



Szene

Auch die Stadtgarde Leinespatzen Hannover ist am 1.3. beim Karnevalsumzug dabei (Foto: Leinespatzen Hannover)

ren natürlich um 11.11 Uhr mit Musik, Gesang & Musikcorps auf der Bühne am Platz der Weltausstellung. Ab 13.11 Uhr startet der Karnevalsumzug ab Culemannstraße durch die Innenstadt bis zum Endpunkt **Brauhaus Ernst August**. Dort findet dann auch die große After-Zugparty statt. Na dann: Hannover Helau! Mehr Infos zum Thema findet Ihr hier: www.karneval-in-hannover.de.



Brillengläser zum Nulltarif

Einstärken-
oder
Gleitsichtgläser
0€*



Beim Kauf einer Brillenfassung ab 80 Euro bekommst Du Qualitäts Gleitsichtgläser oder Einstärkengläser komplett **KOSTENLOS** dazu.
Ja, Du hast richtig gelesen: KOSTENLOS!

Wichtiger Hinweis: Dieses exklusive Angebot ist auf nur 100 Paar Brillengläser begrenzt und nur mit Gutscheincode erhältlich. Einfach Code anfordern per Weblink oder den QR-Code scannen.



brillen.de Hannover
An der Christuskirche 11
30167 Hannover



brillen.de Langenhagen
Walsroder Str. 113i
30853 Langenhagen

Angebot nur mit Termin erhältlich. > www.brillen.de/nulltarif

Details zu den Angeboten über den Weblink abrufbar. Angebot gültig bis 28.02.2025. Die Geschäftsführung kann das Angebot verlängern.

Hier gibt's die magaScene!

„Wo bekomme ich eigentlich eine Printausgabe der magaScene?“, diese Frage wird uns häufiger gestellt. Bei rund 500 Auslagestellen im Stadtgebiet und den Stadtteilen verliert man schnell den Überblick, daher geben wir Euch ab sofort an dieser Stelle Orientierung und nennen Euch einige Orte, an denen Ihr die magaScene kostenlos abgreifen könnt. **Wir beginnen mit der Innenstadt.**

Alexander & Marlene (Prinzenstr. 10)
 Alt Hanovera Irish Pub (Knochenhauerstr. 27)
 Blue Sky (Kurt-Schumacher-Str. 9)
 Blockhouse (Thielenplatz 3)
 Brauhaus Ernst August (Schmiedestr. 13)
 Café Extrablatt (Am Marstall)
 Comix Hannover (Goseriede 10)
 Der Musikbrunnen (Gruppenstr. 12)
 Deutscher Mieterbund Hannover (Herrenstr. 14)
 GOP Variété-Theater (Georgstraße 36)
 Gosch-Sylt (Karmarschstr. 49)
 HAZ/NP-Ticketshop (Lange Laube 10)
 htp Shop (Limburgstr. 9)
 Hugendubel (Bahnhofstr. 14)

Irish Pub (Brüderstr. 4)
 Kestnergesellschaft (Goseriede 11)
 Kiosk Tasdelen (Schmiedestr. 33)
 Little Cortile (Goethestr. 22)
 Max Walloschke (Lange Laube 2)
 Micks (Luisenstr. 8-9)
 Musik-Kiosk am Kröpcke (Georgstr. 35)
 Neues Theater (Georgstr. 54)
 SAE Institute (Am Marstall 1A)
 Schateke (Kramerstr. 11)
 Titus + Monster Records (Goseriede 13 a)
 Tourist Information (Ernst-August-Platz 8)
 Volkshochschule (Burgstr. 14)



Ihr wollt die magaScene lieber monatlich aus Eurem Briefkasten fischen? Das Jahresabo gibt es zum Preis von 30 Euro für 12 Ausgaben. Mehr zur Abwicklung auf Seite 3 im Impressum!

WOLLE SCHOLLE





HANNOVER CONCERTS

Alle Shows und Tickets unter:
www.hannover-concerts.de



12
MÄR
25

ÖZCAN COSAR
SWISS LIFE HALL
Jackpot



03
APR
25

THE DIRE STRAITS EXPERIENCE
CAPITOL
Shiver In The Dark World Tour



03
JUN
25

KORN
ZAG ARENA
Live in Hannover



16
FEB
25

THE AUSTRALIAN PINK FLOYD SHOW
SWISS LIFE HALL
Wish You Were Here - 50th Anniversary Tour



13
MÄR
25

LENA & LINUS
CAPITOL
Wir vergühen Tour



04
APR
25

NINO DE ANGELO
KUPPELSAAL (HCC)
Irgendwann im Leben



04
JUN
25

RISE AGAINST
GILDE PARKBÜHNE
June 2025



16
FEB
25

ELUVEITIE
CAPITOL
+ Infected Rain, Ad Infinitum



17
MÄR
25

LEONY
CAPITOL
Old School Love Tour



05
APR
25

THUNDERMOTHER
CAPITOL
Support: Cobra Spell, Vulvarine



10
JUN
25

SLIPKNOT
EXPO PLAZA
Open Air



19
FEB
25

MEHNERSMOOS
SWISS LIFE HALL
Die große Arschrapper Tour



19
MÄR
25

ITTER LEAN
CAPITOL
„Stell dir vor du warst nicht da“ Tour



AB
15
APR
25

GREASE
THEATER AM AEGI
Das Hit-Musical



19
JUN
25

SEAN PAUL
GILDE PARKBÜHNE
Bring It Tour



20
FEB
25

DANCEPERADOS OF IRELAND
THEATER AM AEGI
Hooked Tour



20
MÄR
25

LENNY KRAVITZ
ZAG ARENA
Blue Electric Light Tour



24
APR
25

MIKE + THE MECHANICS
SWISS LIFE HALL
Looking Back - Living The Years



11
JUN
25

DREAM THEATER
GILDE PARKBÜHNE
40th Anniversary Tour



24
FEB
25

THE DUBLINERS ENCORE
THEATER AM AEGI
Neues Programm



29
MÄR
25

JORIS
CAPITOL
Zu viel Retro Tour



10
MÄI
25

THE HARLEM GLOBETROTTERS
SWISS LIFE HALL
2025 World Tour



17
JUL
25

NICO SANTOS
GILDE PARKBÜHNE
Live in Hannover



AB
28
FEB
25

DISNEY ON ICE
präsentiert Mickys Abenteuerreise
ZAG ARENA



01
MÄI
25

ONLY THE POETS
CAPITOL
Europe 2025



17
MÄI
25

EISBRECHER
SWISS LIFE HALL
Special Guest: Heldmaschine



28
JUL
25

CRO
EXPO PLAZA
Chronicles Open Air



**HAPPY
BIRTHDAY
MAGASCENE!**

**UND NACH DEM
KUCHEN
ALLE KUNST
KUCKEN!**

